

Bielefelder

Juli bis September

03 2024

Das Magazin
für Stadtmenschen

- vordergründig • hintergründig
- unterhaltsam
- aktuell



**KOSTENLOS
MITNEHMEN**



MIT SICHERHEIT
**DER
SÜSSESTE JOB
DER REGION.**

Jetzt
bewerben!


STORCK



Wir erweitern den Standort Halle (Westf.)
und bieten **interessante Jobs** sowie
vielfältige **Ausbildungen und Studiengänge.**

Mehr über Ihre Perspektiven und
alles über uns erfahren Sie unter
www.storck.de/karriere


STORCK

Wir entwickeln Freude



NIMMERMÜDE & REGSAM ...

Sucht man ein Synonym für „aktiv“ gibt es zahlreiche Vorschläge: von beflissen über rege bis unternehmend. Denn „Bielefeld ist aktiv“ klingt ein wenig nach einer Krankenkassenwerbung. Aber Bielefeld bewegt und ist bewegend. Auf ganz unterschiedlichen Ebenen. Natürlich sportlich, ehrenamtlich, kulturell, wissenschaftlich und noch ganz viel mehr.

Als wir uns zusammengesetzt haben, um unser Titelthema zu besprechen, wurde schnell klar: Mit unseren aktiven BielefelderInnen könnten wir locker nicht nur diese, sondern noch viele Ausgaben mehr füllen mit spannenden Geschichten. Denn fast die Hälfte aller EinwohnerInnen unserer Stadt engagiert sich in einem Ehrenamt (43 Prozent). Und jede/r vierte BielefelderIn ist aktives oder passives Mitglied in einem Sportverein. Wir stellen Ihnen beispielsweise die „Glücksliga“ vor, eine Initiative, die Kindern und Jugendlichen mit Behinderung die Möglichkeit gibt, ihrem Lieblingssport nachzugehen. Und wir waren zu Besuch bei den Bielefeld Bulldogs, die unsere Stadt in der 2. Liga beim American Football repräsentieren. Wir erzählen Ihnen, wie Britta Wend es in nur zweieinhalb Jahren geschafft

hat, in die Weltrangliste beim Rollstuhltennis zu kommen und die vielleicht schon in diesem Jahr bei den Paralympics in Paris dabei sein wird. Außerdem dürfen sich alle BielefelderInnen auf einen neuen schlaun Ort in der Stadt freuen. Die Wissenswerkstadt öffnet am 6. September ihre Pforten und lädt Neugierige zum Mitmachen und Mitdenken ein. Zusammen mit unserem Beirat bekamen wir vorab eine exklusive Baustellenführung. Und für unseren Reisetrip haben wir mit Menschen gesprochen, die einfach mit ihrem Rucksack losgezogen sind – und oft verlief die Reise anders als gedacht. Unser umfangreicher Veranstaltungskalender zeigt einmal mehr, wie bunt, vielfältig – und ja – bewegend Bielefeld mit den vielen unterschiedlichen Angeboten ist. ✓

Der Sommer in der Stadt macht einfach Lust aufs Aktiv werden. Machen Sie mit. Ihre Krankenkasse wird sich freuen :-)

Ihr TIPS-Team





INHALT

- 3 EDITORIAL**
Nimmermüde & regsam ...
- 6 AKTIV IN BIELEFELD**
Die Stadt in Bewegung
- 18 3 ORTE, DIE MAN GESEHEN HABEN SOLLTE**
Bielefeld entdecken
- 20 REISE**
Backpacking
- 24 VISIONÄRE KI**
Mit KI made in Bielefeld gegen Amazon & Co.
- 26 WISSEN FINDET STADT**
Mit dem Beirat des Tips-Verlags zu Besuch in der Wissenswerkstadt
- 30 WAS MACHT EIGENTLICH?**
Erwin Grosche
- 31 STADTMIX**
Tanzfestival Workshops, 175 Jahre IHK, Eröffnung Wissenswerkstadt, Saisonvorschau Bielefelder Philharmoniker, Ausstellung Insekten in der Stadt, Theater-Spielzeit, Neuer Arminia-Kader, 125 Jahre Klinikum Mitte, Kultursommer

- 36** **WAS DENKEN SIE SICH DABEI?**
Karin Gille-Linne
- 38** **BERUF**
Schwindelfrei aufs Dach
- 40** **JOB-STARTER**
- 46** **BIELEFELD BULLDOGS**
Bis zum Touchdown
- 48** **MENSCHEN MIT MISSIONEN**
Maries Mission
- 50** **VERANSTALTUNGSTIPPS**
Vorschau Juli bis September
- 64** **STADTBlick**
Infos aus der Bielefelder Geschäftswelt
- 74** **AUSPROBIERT**
Qigong im Botanischen Garten
- 76** **RADKULTOUR BIELEFELD**
Unterwegs in Sennestadt
- 78** **FAIRSTIVAL**
Bielefeld feiert
- 82** **LESESTOFF AUS BIELEFELD**
Lesen bewegt
- 86** **STADTMENSCHEN**
*Bielefelder*innen im Profil*
- 89** **IMPRESSUM**
- 90** **GLOSSE VON HELLMUTH OPITZ**
So klingt zuhause?!

Titelillustration: Istock/Margi

Mein
Lieblingscafé

FOTO: ISTOCK.COM/PHOTO_LIBET



DEINE LUNCHZEIT
UNSERE LIEBLINGSZEIT!
TÄGLICH MIT FRISCHEN
UND WECHSELNDEN
GERICHTEN.

**GESUND.
FRISCH.
LECKER.**

KAFFEESPEZIALITÄTEN . FRISCH GEPRESSTE SÄFTE
BAGELS . SMOOTHIEBOWLS . OBSTALATE . KUCHEN
COOKIES . SALATE . NUDELGERICHTE . EINTÖPFE
VEGANE SPEISEN . UND VIELES LECKERES MEHR

WELLE 6 . 33602 BIELEFELD . TEL: 0521 - 54380090 .

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 8-18 UHR / SA-SO 10-18 UHR

INFO@MEIN-LIEBLINGS.CAFE . WWW.MEIN-LIEBLINGS.CAFE



AKTIV IN BIELEFELD

Bielefeld ist in Bewegung. Dank und durch viele BielefelderInnen, die in den unterschiedlichsten Bereichen der Gesellschaft aktiv sind. Ihr Engagement spiegelt sich im Ehrenamt, ihre Offenheit bringt Bewegung in den interkulturellen Austausch, ihre Leidenschaft beflügelt die Kultur und ihre Aktivitäten setzen im Sport nachhaltig Akzente.



Corinna Bokermann



Bielefeld Marketing

Sich selbst bewegen und für andere etwas bewegen – vom diesem bewegten Miteinander profitiert Bielefeld in allen Lebensbereichen. Das Ehrenamt, die Quote liegt bei 43 %, ist am beliebtesten, um sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen. In Deutschland engagieren sich rund 20 Millionen Menschen in den verschiedensten Bereichen – Sport, Kultur, Kinder- und Elternvereine, Flüchtlingshilfe, Inklusion, Nachbarschaft, Krankenhaus und – nicht zu vergessen – bei der Freiwilligen Feuerwehr und im Katastrophenschutz. Die Motivation, etwas für das gesellschaftliche Miteinander zu tun, treibt 92 Prozent der Ehrenamtlichen an. Aktuelle Zahlen liefert übrigens der EhrenamtAtlas 2024, der jetzt bereits zum zweiten Mal einen einzigartigen Datensatz für NRW, die Regionen und alle 53 Kreise und kreisfreien Städte des Landes liefert. Er zeigt laut Westlotto, wie wertvoll das Engagement für NRW ist – und was es braucht, um das Ehrenamt wirksam zu stärken. Denn durchschnittlich investiert jede/r Ehrenamtliche 208 Stunden im Jahr. Das sind 309,6 Millionen Euro – rechnet man den Wert aller Ehrenamtsstunden im Jahr nach Mindestlohn auf (Stand April 2024). Natürlich ist das Ehrenamt auch im Sport von unschätzbarem Wert. Es trägt dazu bei, dass BielefelderInnen ihren Sport im Verein aktiv leben können. Und sportlich aktiv sind viele. Die Mitgliedsvereine des Fußball- und Leichtathletik-Verbands Westfalen e.V. (FLVW) haben für den

Kreis Bielefeld nach der aktuellen Bestandserhebung ein Plus von 940 Mitgliedern (Stichtag 1.1.2024) ermittelt. Vereine bzw. Abteilungen der Fachschaften Fußball, Leichtathletik sowie Freizeit- und Gesundheitssport, die als Mitglieder dem FLVW-Kreis Bielefeld zugeordnet sind, meldeten 44.206 Vereinsmitglieder (2023: 43.266).

Laut der letzten Mitgliederstatistik des Landessportbundes NRW sind 83.977 BielefelderInnen Mitglied in einem der Bielefelder Sportvereine (Stichtag 31.3.22). Jede/r vierte BielefelderIn engagiert sich somit aktiv oder passiv in einem Sportverein. Als Dachorganisation vor Ort agiert der Stadtsportbund Bielefeld e.V. als Interessenvertretung der mehr als 220 Sportvereine, die mit ihrer großen Vielfalt an Angeboten jedem seinen ganz persönlichen Weg zum Sport eröffnet.

Und ist es nicht der Sport, bietet das umfangreiche Kulturangebot die Möglichkeit, in der Stadt aktiv zu werden. Allein 16 Museen, zahlreiche Galerien, mehr als zehn Theaterhäuser, vier große Veranstaltungszentren, diverse kleinere Bühnen und Clubs, prämierte Filmkunstkinos, Literaturreihen, Kreativangebote und mehr spiegeln die Bandbreite und stehen für eine außergewöhnliche Programmvietfalt. Und machen deutlich: Bielefeld bewegt auf den unterschiedlichsten Ebenen mit einer Vielzahl unterschiedlicher Angebote. So vielfältig, wie die BielefelderInnen selbst. ✓



**Unser Mineralwasser
aus der Quelle
direkt ins Glas.**

CAROLINEN. AUS GUTEM GRUND.

51°50'57.6"N 8°56'46.9"E

**Neue
Glasflasche.**



Mehr erfahren



GLÜCKSLIGA BEWEGT

CHRISTIAN SPRDLIK & ANDREAS STOLLE

*„Wir wollen Kinder mit Handicap nicht am Rand stehen lassen, sondern für sie etwas bewegen“
unterstreichen Andreas Stolle und Christian Sprdlik. Sie machen sich für die Glücksliga stark.
Die immer größer werdende Community vereint unter ihrem Dach deutschlandweit Handballteams
für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 17 Jahren mit kleinen und größeren Beeinträchtigungen
und/oder Entwicklungsstörungen, die sich für den Handballsport begeistern. Aus dem Raum
Bielefeld sind die Happy Kids der TSG Altenhagen-Heepen, die Senner Kids und die
SuperKidz aus Bad Salzuflen Teil der Glücksliga.*



Corinna Bokermann



Glücksliga



Wir haben im Herbst 2021 mit den SuperKidz das erste Handballteam für gehandicapte Kinder und Jugendliche bei Handball Bad Salzuflen auf den Weg gebracht“, erklärt Andreas Stolle, Vorstand der Glücksliga Ballsport e.V. und Vorstandsmitglied beim HBS. „Die Idee der ‚LykkeLiga‘ kommt aus Dänemark. 2017 gründete die ehemalige dänische Handball-Nationalspielerin Rikke Nielsen, deren eine Tochter beeinträchtigt ist, die „Aalborg Kidz“ in der Handballhochburg. Und öffnete damit Kindern mit Behinderung die Tür zum Handball. „Zum ersten Training kamen 20 Kinder – inzwischen gibt es über 60 Vereine und über 1.500 Kinder mit Handicap, die in Dänemark Handball spielen“, weiß Andreas Stolle. „Als Maria Ravn Jørgensen – sie ist ebenfalls Dänin und spielt in der 1. Damenmannschaft von Handball Bad Salzuflen – mit der Idee auf den Vorstand zukam, eine solche Gruppe in OWL aufzumachen, bin ich ihr sofort an die Seite gesprungen.“ Die Idee zündete bundesweit. „Wir wollen sie weiterverbreiten“, betont Christian Sprdlik, Geschäftsführer des TSG A-H. Das Glücksliga-Team des Bielefelder Vereins, Kerstin Bastert und Emma Grüger trainieren die Happy Kids, steht seit September letzten Jahres auf dem Platz. „Ein Highlight wird auch für sie der Hummel Glücksliga Cup sein, den wir in diesem Jahr gemeinsam mit der Glücksliga am 21.9. in der Seidensticker Halle ausrichten“, ist er sich sicher.

AKTIV SEIN IM IBZ

Integrationskurse, Migrationsberatung, Bildungsangebote oder Projekte für Kinder und Jugendliche – das Internationale Begegnungszentrum Friedenshaus (IBZ) 1981 von Bielefelder*innen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte als selbstorganisiertes Begegnungszentrum gegründet – ist als Begegnungs-, Kontakt- und Informationszentrum eine offene Anlaufstelle für Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte. Für alle abenteuerlustigen Kinder und Jugendlichen bietet das IBZ in den ersten drei Wochen der Sommerferien übrigens spannende Aktivitäten unter der Überschrift „Stadtteildetektive“, „Entdecke Bielefeld“ und „Theaterworkshop“ an.

www.ibz-bielefeld.de



BI

Stadtwerke
Bielefeld 

 Mehr Öko?
Aber logisch!

Stadtwerke
run & roll *City*

8.9.2024 | Bielefeld

Jetzt anmelden: bielefeld.jetzt/run

veranstaltet von:

BI Bielefeld
Marketing

in Zusammenarbeit mit
den Stadtwerken Bielefeld und dem Sportbund Bielefeld

moBiel 

Bielefelder
Bäder 

BITel 





CHRISTIAN SPRDLIK &
ANDREAS STOLLE



GLÜCKSLIGA TEAM



Der Cup findet bereits zum dritten Mal statt. Allerdings erstmals in einem solch großen und professionellen Rahmen. Christian Sprdlik und Andreas Stolle erwarten 20 Glücksliga-Teams aus ganz Deutschland. 25 – eine neue Mannschaft ist gerade in Gründung – gibt es insgesamt. „Bei 4.200 Handballvereinen in Deutschland besteht aber noch ein riesiges Potenzial“, betont Christian Sprdlik. „Wir pushen mit der Handballfamilie die Initiative“, erklärt Andreas Stolle. „Im Augenblick stemmt der Verein diese Arbeit auf ehrenamtlicher Basis, das kann auf Dauer nicht so bleiben. Wir wollen die Idee weiterwachsen lassen und brauchen künftig weitere Sponsoren und Förderer. Positiv ist, dass die Glücksliga auch bei Unternehmen in der Region auf Interesse stößt.“

Das Handball Spielfest in der Seidensticker Halle soll auch Familien miteinander verbinden. „Wir stellen mit der Seidensticker Halle die Infrastruktur, die es für ein solches Event braucht und werden alles möglich machen, dass sich die Kinder wie Handballprofis fühlen“, unterstreicht Christian Sprdlik. Dazu dürfte neben den eigentlichen Spielen auch das attraktive Rahmenprogramm mit Hüpfburg, Pausenshow, Verlosungen und mehr beitragen. Als Doppelevent geplant, steht abends zudem ab 19:30 Uhr Drittliga Handball in der Seidensticker Halle auf dem Programm. Doch zunächst werden die Mannschaften des Handball-Spielfestes eindrücklich demonstrieren, wie es ist, in der glücklichsten Liga der Welt zu spielen. „Ich habe in meinem Leben immer viel Glück gehabt“, resümiert Andreas Stolle, der etwas davon zurückgeben möchte. „In der Glücksliga kann ich mein Engagement mit meinem Lieblingssport verbinden und freue mich, dass Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen, ihrem Lieblingssport nachgehen können. Genau wie andere Kinder auch.“ ✓

www.gluecksliga.com
www.tsg-ah.de



Foto: Timo Blaschke

SUMMER SOUNDZ KULTUR AUF DEM KESSELBRINK

Kultur auf dem Kesselbrink hat viele Gesichter. Das sommerliche Kulturprogramm, veranstaltet von Newton in Kooperation mit Auftakt e.V., spiegelt sich auch in den Summer Soundz. Sie füllen den Platz mit Leben und locken viele BielefelderInnen immer ab 18.45 Uhr nach draußen. Für den Auftakt sorgen am 3.7. die Pop-Punk-Band **Nur Robinson, Near Zero** mit von Pop, Metal und Folk geprägten Songs und die Paderborner **takeaways**, die Garage- und Punkrock im Gepäck haben. Weitere Highlights folgen: Am 10.7. sind **Joon, animat** und **Chamoné** zu hören bevor am 17.7. **mogel, the glitch youth** und **Amber** sich quer durch Rock, Indie, Wave und Punk bewegen. Dicke Basslines, saftig brutzelndes Gitarrenspiel und derbe würzige Drums vermischen sich bei **Tentacle Slave** am 24.7. zu einem einzigartig fetten Sound. Im Anschluss liefern **Pardon the Punch** eine energiegeladene Live-Show bevor der Sound von **Showdown** den Abend beschließt. Die letzten Summer Soundz füllen den Kesselbrink dann am 31.7. bereits ab 18 Uhr. Das letzte kostenlose Konzert der Reihe ist ein Hip-Hop Special mit **Lynger, Crazie Nabz, Soul MFK, Stuhwerk Allstars**.





WIR sind nicht ALLEIN INSEKTEN IN DER STADT

Besuchen Sie die neue Ausstellung

VOLKSBANK

LOBY

Kesselbrink 1

05.08.24 - 31.01.25



Mit freundlicher Unterstützung

biene
Bielefelder Netz
für Blütenbesucher.

HISTORISCHES
MUSEUM
BIELEFELD

MISSION PARALYMPICS

BRITTA WEND

Gerade erst ist Britta Wend zurück aus der Türkei. Beim World Team Cup (WTC) in Antalya hat sie zusammen mit Katharina Krüger für das deutsche Rollstuhltennis-Team den Klassenerhalt in der Weltgruppe geschafft. Es ist ein riesiger Erfolg, zu den acht besten Nationen weltweit zu gehören. Für ihren Sport ist die gebürtige Bielefelderin viel unterwegs, spielt etwa 20 bis 25 Turniere im Jahr.



Das ist gar nicht so spannend, wie es sich vielleicht anhört“, lacht Britta Wend. Von den Ländern sieht die 28-Jährige meist nur die Tennisanlage, das Hotel und den Flugplatz. Sie spielt vorwiegend in Europa – auch, um Flug-Emissionen möglichst gering zu halten. Meist fährt sie allein zu Turnieren. Einen Trainer müsste sie aus eigener Tasche bezahlen und das würde das Budget sprengen, denn die Preisgelder sind nur bei den richtig großen Turnieren hoch genug, dass die Spielerinnen nicht draufzahlen. Seit zweieinhalb Jahren ist die Sportstudentin Tennis-Profi und erreichte als bislang höchste Platzierung Rang 25 der Weltrangliste der International Tennis Federation. Sport hat in ihrem Leben schon immer eine große Rolle gespielt. „Ich habe sehr viel ausprobiert“, erzählt Britta Wend. „Tennis in Ummeln, wo ich aufgewachsen bin, Turnen und Handball in der Senne.“ Im Alter von 13 Jahren legte sie ihren Fokus auf den Mannschafts-

„Eine Veränderung ist weder positiv noch negativ. Es kommt darauf an, wie man das für sich bewertet und was man daraus macht.“

sport, den sie bis zu ihrem Unfall 2019 mit ganz viel Leidenschaft ausübte. „Manchmal fehlt mir heute das Team. Beim Tennis steht man allein auf dem Platz und es gibt keine Mitspielerinnen, die einen Fehler ausbügeln können. Handball ist pures Adrenalin, beim Tennis hat man hingegen viel Zeit zum Nachdenken. Die Spiele werden im Kopf entschieden.“ Ihre mentale Stärke macht sie so erfolgreich – und der Ehrgeiz, der sie antreibt.

Das große Ziel: Los Angeles

„Dass ich als Kind schon mal Tennis gespielt habe, hat mir beim Rollstuhltennis geholfen. Der Aufschlag hat beispielsweise viel Ähnlichkeit mit dem von Fußgängern“, berichtet die Profisportlerin. Beim Rollstuhltennis müssen die Spieler*innen ein zusätzliches Sportgerät integrieren, was einiges an Koordinationsfähigkeit verlangt. Eine Hand ist immer am Stuhl, dadurch ist das Schlagen der Rückhand nur einhändig möglich. „Ich fahre gern Rollstuhl“, so Britta Wend. „Ich habe es als sportliche Herausforderung betrachtet, den Umgang damit zu lernen. Die Hälfte des Trainings war Technik, wie kippe ich den Stuhl an, um zum Beispiel Bordsteinkanten zu überwinden, oder wie fahre ich Treppen oder auch Rolltreppen. In der Praxis ging es die Berge hoch und runter. So konnte ich mich in der Reha richtig gut auspowern.“

Ein Teil ihres Lebens hat sich durch den Unfall verändert. Ohne ihn wäre sie heute nicht Profisportlerin. „Eine Veränderung ist weder positiv noch negativ. Es kommt darauf an, wie man das für sich bewertet und was man daraus macht“, betont sie. Mitleidige Äußerungen empfindet sie als verletzend. „Damit ist eine Grundannahme verbunden, dass mein Leben nun schlechter sei als vorher.“

Zu ihren größten Erfolgen bislang gehört der dritte Platz im Doppel mit Katharina Krüger bei der EM in Rotterdam im vergangenen Jahr. Britta Wends ganz großes Ziel sind eigentlich die Paralympics in Los Angeles 2028. Aber vielleicht klappt es bereits in diesem Jahr. Mitte Juli entscheidet sich, ob sie für Paris qualifiziert ist. ✓



Eike Birck



SPORT IM PARK EIN SOMMER, DER BEWEGT

Ob Selbstbehauptungskurs für Frauen auf der Dachterrasse des Grünen Würfels am Kesselbrink, Disc Golf am Obersee, After Work Fitness im Park an den Sieben Teichen oder Yoga auf der Rasenfläche unterhalb des Fachwerkhauses im Botanischen Garten – einfach „vorbeikommen und mitmachen“ lautet die Einladung zu den knapp 35 kostenlosen Sportangeboten, die vom 24.6. bis 1.9. über das gesamte Stadtgebiet verteilt wieder stattfinden.

Sie animieren, aktiv zu sein. „Sport im Park“, initiiert vom Stadtsportbund Bielefeld und in Kooperation mit 13 Bielefelder Sportvereinen durchgeführt, verwandelt auch in diesem Sommer viele Grünflächen Bielefelds in ein Sportareal. Das Projekt, bei dem Anfänger sowie Fortgeschrittene gleichermaßen willkommen sind, schafft ein Zusammenspiel von Sport und Naturerleben. Die Angebote werden von den qualifizierten Übungsleiter*innen individuell auf das Trainingsniveau angepasst.

Programm: www.sportbund-bielefeld.de



Ideen leben
Jauer.

NATURSTEINE & KERAMIK

- ARBEITSPLETTEN
- BÄDER
- BODENBELÄGE
- OUTDOOR



- BERATUNG
- PLANUNG
- VERLEGUNG



SHOWROOM:

Eisenstraße 4
33649 Bielefeld



KONTAKT:

Tel: 0521 94661-0
info@jauer-natursteine.de
www.jauer-natursteine.de



KULTURELLER AUSTAUSCH MIT „WELTWÄRTS“

GASTFAMILIE GALLA

Johana Orozco ist das erste Mal in Europa. Die 27-jährige Ecuadorianerin ist durch das „weltwärts“-Programm des Welthauses im Februar 2023 nach Bielefeld gekommen und leistet 18 Monate lang einen Bundesfreiwilligendienst in der Drogenberatung. Bei der Familie Galla-Niestradt in Bielefeld-Senne hat sie eine zweite Heimat gefunden.

Weil wir etwas außerhalb der Stadt wohnen, hatte ich zunächst etwas Sorge, ob Johana gut mit Bus und Bahn zur Arbeit kommt“, erinnert sich Daniela Galla-Niestradt. „Aber das hat vom ersten Tag super geklappt.“ Viele Gedanken, die sich Lukas und Daniela Galla im Vorfeld gemacht hatten, wären gar nicht nötig gewesen. „Das war für mich ein großes Learning: In Deutschland neigen wir manchmal dazu, vieles zu zerdenken“, reflektiert Lukas Galla, der als Entwicklungsleiter tätig ist. „Johana mit ihrer ansteckenden Lebenslust hat einfach gemacht. Zum Beispiel ganz spontan eine Malaktion mit Edda und Grete im Garten veranstaltet.“ Apropos: Die Töchter waren anfangs gar nicht so begeistert, dass ein neues Familienmitglied einziehen sollte. „Ich hätte nicht gedacht, dass das mit Johana so cool wird“, erzählt Edda. Für die 8-Jährige und ihre 2 Jahre jüngere Schwester Grete ist Johana nun wie eine große Schwester. Eine Rolle, die sie gern einnimmt. „Ich fühle mich hier nie allein. Wenn es eine Frage oder ein Problem gibt, ist meine Familie immer da.“

Die Kommunikation fand zunächst mit Händen, Füßen, Englisch, Deutsch und Spanisch statt. Google Übersetzer wurde eine oft konsultierte App. Manchmal kam es zu kleinen Missverständnissen, über die alle gemeinsam lachen konnten. „Wir haben sehr schnell ein gutes Level der Verständigung erreicht, verstanden haben wir uns von Anfang an“, resümiert Lukas Galla. In den vergangenen Monaten hat Johana so gut Deutsch gelernt, dass ein flüssiger Austausch möglich ist.



Unterstützung der Gastfamilien

Ihre eigene Erfahrung als Au-Pair in den USA hat Daniela Galla-Niestradt motiviert, ihr Zuhause für einen Gast zu öffnen. „Da habe ich die andere Seite kennengelernt. Für mich ist es spannend, Menschen, ihre Kultur und Sprache richtig kennenzulernen.“ Begeistert ist das Ehepaar von der Unterstützung



Dr. Ulrike Puhlmann

*Apotheke
am Alten Markt*



Wir checken das!

Labormedizinische Bluttests (z. B. Blutfette, Langzeitblutzucker, Leber- und Nierenwerte)

werden professionell in der Apotheke oder zu Hause durchgeführt und mit fundierten Werten diskret analysiert.

Wir kümmern uns und sind behilflich bei der Interpretation des Ergebnisses, um gemeinsam geeignete Maßnahmen für ein gesundes Leben zu finden.

So können Sie beruhigt kulinarisch durch Bielefeld streifen und sorglos genießen.



⇒ durch das Welthaus, das die Organisation der Reise samt aller Formalitäten und Behördengänge übernommen hat. „Wir haben vorab ein realistisches Bild vermittelt bekommen, wie es als Gastfamilie sein kann. Uns wurde signalisiert: Wir können nicht versprechen, wie es wird, aber wir sind da, wenn Probleme auftauchen. Das war für uns enorm beruhigend.“ Die Gastfamilien verpflichten sich, eine*n Freiwillige*n zunächst für neun Monate aufzunehmen. Sollte es nicht klappen, kann ein Wechsel erfolgen. „Das war bei uns gar keine Frage“, freut sich Lukas Galla. „Wir haben durch Johana viele neue Menschen getroffen, die wir sonst wahrscheinlich nie kennengelernt hätten: die anderen Freiwilligen aus El Salvador, Mosambik, Mexiko, Nicaragua, Peru, Simbabwe und Südafrika samt Gastfamilien. Das hat unser Leben bereichert und ich würde immer wieder jemanden aus dem Programm aufnehmen.“

43 PROZENT
BETRÄGT DIE EHRENAMTS-
QUOTE IN DEUTSCHLAND.

16 MUSEEN
GIBT ES IN DER STADT.

83.977
BIELEFELDER*INNEN SIND
MITGLIED IN EINEM DER
BIELEFELDER SPORTVEREINE.

Die Arbeit im Drogenhilfezentrum findet Johana sehr interessant. „In Ecuador bekommen Suchtkranke keine Unterstützung“, berichtet die studierte Sozialarbeiterin, die in ihrer Heimat mit von Gewalt betroffenen Frauen und Kindern gearbeitet hat. Einer von vielen Berührungspunkten mit ihrer

Gastmutter, denn auch die Körperpsychotherapeutin hat in ihrem Beruf in einer Traumaklinik mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu tun. „Johana und ich reden oft über Frauenrechte in Ecuador und Deutschland. Durch sie habe ich jetzt einen anderen Blick auf die politische Situation in einem Land ohne demokratische Strukturen.“ Im Juli endet Johanas Zeit in Bielefeld, aber sie möchte schon sehr bald zurückkehren, um hier zu leben und zu arbeiten. ✓



Eike Birck



GASTFAMILIEN GESUCHT!

Das Welthaus Bielefeld sucht zum 1. August 2024 Gastfamilien, aber auch für die Folgezeit können sich interessierte Familie beim Welthaus Bielefeld e.V. melden.

Ansprechpartnerin Barbara Schütz:
barbara.schuetz@welthaus.de

www.welthaus.de



10. AOK-FIRMENLAUF BIELEFELD

Wie immer sind Teamgeist und das Repräsentieren der Firmen beim AOK-Firmenlauf wichtiger als die gelaufenen Zeiten. Am 28. August fällt um 19 Uhr der Startschuss für den 10. AOK-Firmenlauf, organisiert von Hellweg Solution und der AOK NordWest. Die rund fünf Kilometer lange Strecke führt durch die Bielefelder Innenstadt mit Start und Ziel auf dem Rathausplatz. Die Laufstrecke ist sowohl für Hobbysportler als auch für Laufanfänger geeignet. „Am Ende des Feldes gehen die Walkerinnen und Walker auf die Strecke“, sagt Lauforganisator Ingo Schafffranka von Hellweg Solution. Der Spaß an der gemeinsamen Aktivität steht im Vordergrund. „Nach dem erfolgreichen letzten Lauf in 2023 erwarten wir wieder mindestens 1.700 Läuferinnen und Läufer. Es macht allen Spaß, sich gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen zu bewegen und sorgt für ein gesundes Betriebsklima“, betont AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhöner.

Bis zum 14. August können sich die Teams anmelden:

www.firmenlauf-bielefeld.com



CITYLIVE SUMMER

Mit kostenlosen Aktionen bleibt der Sommer in der Bielefelder Innenstadt spannend. Das City-Management Bielefeld sorgt mit der Kampagne „CityLife Sommer“ für Bewegung in der Innenstadt.

TRAVELERS

5.7., 15 Uhr

Die Musiker ziehen mit ihren Instrumenten durch die Innenstadt und haben Oldies und Evergreens im Gepäck.

SARAH ANN PRICE

6.7., 15 Uhr

K-Pop-Revival (Jahnplatz/ vor SportScheck)

KINDER-FERIENPASS

2.8., 14 bis 16 Uhr

Was erlebt ein Stoff-Einhorn, wenn es ein Praktikum beim Rettungsdienst macht und im Hubschrauber Christoph 13 mitfliegt? Ein Vertreter des Rettungsdienstes Bielefeld erzählt. Allrounder Frank Kaszmarek sorgt für Zaubereien und Überraschungen. (Alter Markt)

FOTOWALKS

24.8., jeweils 14 Uhr bzw. 16 Uhr

Fotograf Huib Rutten vermittelt Tipps und Tricks der Fotografie.

SALSA TO GO

14.9., ab 14 Uhr

Salsa mit Profitänzer Oana Nechiti und Erich Klann, Tanzschule Millenium und bekannt aus der Fernsehshow „Let's dance“ (Bielefelder Altstadt)

TELEDISKO

15. bis 29.9.

Die Party-Telefonzelle lädt zur dreiminütigen Spontan-Party ein. Reingehen, Lied auswählen, in Licht und Nebel abtanzen und dabei ein Foto machen. (Jahnplatz)

www.citybielefeld.de

Wer mehr über den CityLife Sommer in Bielefeld erfahren möchte: Hier geht es zum Interview mit Birgit Schroers vom City Management www.bielefeld-geht-aus.de

COURT HOTEL

...our hotel
...your happiness



À-la-carte-Essen

À-la-carte-Essen In festlichem Ambiente verwöhnen wir Sie und Ihre Gäste mit kulinarischen Genüssen, erlesenen Weinen und einem aufmerksamen Service. Ob im hauseigenen Restaurant „COURT BRASSERIE“, mit dem lichtdurchfluteten Wintergarten und unserer großzügigen Sonnenterrasse, oder in unseren weiteren Räumlichkeiten – wir finden den passenden Rahmen für Sie.

Öffnungszeiten

Frühstück 06:30 - 10:30 Uhr
Sonn-, und Feiertag 07:00 - 11:00 Uhr
Abendessen 18:30 - 21:00 Uhr
Sonntag geschlossen (Auf Anfrage geöffnet)

Tagungen & Events

Gönnen Sie sich eine stressfreie Planung! Unser erfahrenes Team unterstützt Sie in der Organisation. Unsere großzügigen, lichtdurchfluteten Veranstaltungsräume stehen Ihnen einzeln oder kombinierbar zur Verfügung und sind mit moderner Kommunikations- und Präsentationstechnik, sowie einer Klimaanlage ausgestattet.



Natürlich können Sie Ihre Tagungen auch in unserem exklusiven LEGENDEN CLUB abhalten, oder mit einer anschließenden Veranstaltung kombinieren. Gerne entwickeln wir mit Ihnen ein individuelles Konzept für eine Convention, die für Sie und Ihre Mitarbeiter zu einem echten Erlebnis wird!

Der LEGENDEN CLUB ist das neu geschaffene Business-Areal für Seminare, Tagungen oder Firmenveranstaltungen in der OWL ARENA und komplettiert das vielfältige Raumangebot der OWL ARENA WORLD. Die im „britischen“ grün liebevoll gestaltete Eventlocation mit ihren cognacfarbenen Einrichtungselementen erinnert an den Stil eleganter englischer Pubs und schafft so die optische Verbindung zu Wimbledon, indem geschickte Elemente aus Vintage und Moderne kombiniert werden.



Das innovative Designkonzept des Legendens Clubs würdigt die größten Künstler und Sportler, die seit 1993 in der OWL ARENA aufgetreten sind. Neben Tennis-Weltstar Roger Federer, zehnmaliger Titelträger des weltweit renommierten ATP-Rasenevents, sind unter anderem die Auftritte von Pop-Diva Whitney Houston, Opern-Ikone Luciano Pavarotti oder Superstar Elton John in der ostwestfälischen Lindenstadt an den Wänden verewigt.

Pool-, und Saunabereich

Egal ob Sie sich sportlich betätigen wollen oder Entspannung suchen - Schwimmen ist gesund und vitalisiert den Körper.



Seit dem 01.04.2024 betreibt Ramona Schmeitzner Ihre bestehende Kosmetik Lounge Beauty-Hands & More bei uns im Wellnessbereich. Kosmetikanwendungen sind ebenfalls nach Verfügbarkeit und Auslastung buchbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team des COURT Hotels

3 ORTE, DIE MAN GESEHEN HABEN SOLLTE



WANDERN MIT ALPAKAS

Im äußersten Westen Bielefelds kann man tierisch entschleunigen. Angela Vogt und ihr Team bieten umgeben von schöner Natur Wanderungen mit Alpakas an. Schon beim Anblick der wollig-flauschigen Tiere mit den großen Kulleraugen steigt die Motivation, aktiv zu werden. Bevor es losgeht, findet eine kurze Einführung zum Umgang mit den Tieren statt. In gemächlichem Tempo wandert man in einer Gruppe. Die Tiere geben den Takt vor und der Mensch passt sich an. Das hat etwas ungeheuer Entspannendes. Neuweltkameliden, also Lamas und Alpakas, sind sehr geduldige und freundliche Tiere. Die meisten lassen sich gern streicheln und manche genießen den Kontakt sichtbar. Kopf und Po sind allerdings tabu, am Hals lassen sich die meisten die Streicheleinheiten gefallen. Seit 2010 bietet Angela Vogt auch Tiergestützte Heilpädagogik mit Alpakas an. Auch Menschen, denen es sonst schwerfällt, sich zu öffnen, reagieren positiv auf die tierischen Sympathieträger. ✓

www.lamatherapie-bielefeld.com



DAS BAUERNGÄRTCHEN

Das kleine Idyll in Kirchdornberg ist bekannt für seine Kindergeburtstage. Aber auch Erwachsene feiern umgeben von Pferden, Ziegen, Schweinen, Häschen, Enten und Hühnern im Bauerngärtchen besondere Anlässe. Nicht nur zu Festivitäten ist Das Bauerngärtchen samt Hofladen geöffnet, hier kann man samstags auch frühstücken oder nachmittags Kaffee und leckeren Kuchen genießen, während die Kids die heimische Tierwelt näher kennenlernen. Die Bauernhofatmosphäre schafft den besonderen Rahmen. Auch Reitunterricht findet hier statt. Wer die nähere Umgebung in aller Ruhe erkunden möchte, der bucht einfach eine Kutschfahrt. Schweine füttern, Ziegen streicheln und die Seele baumeln lassen – wer hätte gedacht, dass es nur acht Kilometer vom Jahnplatz entfernt schon so ländlich zugeht. Ein großer Spaß für die ganze Familie. ✓

www.das-bauerngärtchen.de



KRANICHE IM BÜRGERPARK

Eigentlich sind Kraniche in Afrika zuhause und bewohnen offene Graslandschaften in Wassernähe. Doch auch im Bielefelder Bürgerpark haben auffällig gefiederte Kronenkraniche, die ihren Namen der strohgelben Federkrone auf ihrem Kopf verdanken, ebenso ein Zuhause gefunden wie Jungfernkraniche. Die Haltung der hell- und blaugrauen Kraniche, die in einigen Kulturen Symbole des Glücks sind, hat im Bielefelder Stadtpark übrigens eine jahrzehntelange Tradition. Um die attraktiven Großvögel zu schützen, die früher frei durch den Bürgerpark spazierten, hatte der Umweltbetrieb 2021 für sie eine übernetztes Voliere gebaut, in der ein Feuchtgebiet als Lebensraum nachgebildet wurde. Fachliche Expertise für die Vogelhaltung kommt vom Tierpark Olderdissen. Und wer im Bürgerpark – gleich neben der Rudolf-Oetker-Halle – einen Blick auf die Kranichvoliere geworfen hat, findet in unmittelbarer Nähe auch noch ein Hühnerhaus. ✓

*„Mit Beobachtung, Analyse
und meiner Erfahrung helfe ich
Sportlern, ihre Ziele zu erreichen.“*

Anett Szigeti | Sportpsychologin
und Mental Coach

Schritt für Schritt ans Ziel!
Hier Termin vereinbaren



Kompetenz zahlt sich aus. Auch beim **Fondssparen**

Aus Geld Zukunft machen

Auch wir von Union Investment können Ihnen durch genaue Marktbeobachtungen, vorausschauende Analysen und unsere langjährige Erfahrung helfen, Ihre Ziele zu erreichen. Möglicherweise könnte ein weiterer Fondssparplan sinnvoll sein, um **Ihr Vermögen Schritt für Schritt langfristig auszubauen**. Lassen Sie sich in Ihrer Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG zu Chancen und Risiken beraten, zum Beispiel dem Risiko marktbedingter Kursschwankungen.

Dies ist Werbung. Bitte lesen Sie die Verkaufsprospekte und die Basisinformationsblätter der Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen, insbesondere zu Chancen und Risiken, die Verkaufsprospekte, die Anlagebedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG oder bei Union Investment Service Bank AG, 60311 Frankfurt am Main, oder auf www.union-investment.de/downloads. Stand: 15. März 2024.

BACK PACKING

Nur mit dem Rucksack auf dem Rücken die Welt erkunden – für die einen ist dies eine massive Einschränkung, für andere bedeutet es maximale Freiheit. Denn mit kleinem Gepäck reist es sich leichter. Ziele, Reisezeit und -dauer lassen sich immer wieder spontan festlegen. Und: Eine Backpacking-Tour muss nicht zwangsläufig eine monatelange Reise sein. Auch Rucksackreisen von zwei, drei Wochen eignen sich perfekt, um das Gefühl von Freiheit zu erleben. Wir haben mit BielefelderInnen über ihr Backpacking-Abenteuer gesprochen.

WANAKA TREE,
NEUSEELAND



Corinna Bokermann, Elke Birk



Corinna Bokermann, Luna Wallach,
Ben Pape, André Borcharding, privat

Luna Wallach & Ben Pape **OFFEN FÜR NEUES**

Nach dem Abi als Backpacker die Welt entdecken – wie so viele wollte auch Luna Wallach nach der Schule reisen. Corona machte ihr einen Strich durch die Rechnung. Stattdessen entschied sie sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr und schloss daran – ganz spontan – gemeinsam mit ihrem Freund Ben einen Job in Österreich an. „Dort haben wir gemerkt, wie gut uns das gemeinsame Wandern gefällt. Wir waren angefixt, haben recherchiert und schließlich Neuseeland als Ziel festgelegt“, erzählt Luna Wallach. Nach nur zwei Monaten Vorbereitung starteten die beiden Bielefelder im November 2022 ins Land der Kiwis. Was sie damals nicht ahnten: Aus dem geplanten halben wurden eineinhalb Jahre, die sie auch nach Australien, Malaysia und Thailand führte.

IM VAN DURCH NEUSEELAND

Ausgangspunkt für das Backpacking-Abenteuer war Auckland. „Mit dem Mini-Van, den wir nach unserer Ankunft gekauft haben, haben wir gefühlt jeden unberührten Fleck Neuseelands erkundet, sind jede Schotterstraße bis zum Ende gefahren, haben Locals und Backpacker aus aller Welt getroffen, unheimlich viele schöne Dinge gesehen und sind überall auf super offene Menschen gestoßen“, fasst die 22-Jährige ihre Erfahrungen zusammen. „Einen Fehler haben wir jedoch gemacht: Wir hatten zu viel eingepackt. Wenn man als Backpacker unterwegs ist, muss man sich auf das Nötigste beschränken. Zum Leben braucht man gar nicht so viel. Vor allem kann man mit sehr wenig glücklich sein.“ Gut 14 kg wog der Rucksack nach dem Ausmisten. In Secondhand-Shops ließen Luna Wallach und Ben Pape Überflüssiges zurück



**IN ÜBER 170
STAATEN**

**KANN MAN MIT DEM
DEUTSCHEN REISEPASS
OHNE VISUM REISEN.**

und besorgten sich dann nach Bedarf Neues. „Da wir sechs Monate im Van gelebt haben, wuchs in dieser Zeit natürlich unsere Ausrüstung. Neben Geschirr und Töpfen kam einiges – von Angel bis Surfboard – dazu, denn wir haben viel Neues ausprobiert. So, wie das Wooving, das Arbeiten gegen Kost und Logis. „Wir haben an der Rezeption eines Campingplatzes gearbeitet, Beton gemixt, in Restaurants gekellnert, aber auch auf einer Kirsch- und einer Lachsfarm gearbeitet“, listet Luna Wallach einige Jobs auf. „Unsere

Spontanität und Flexibilität haben uns viele neue Erfahrungen und unfassbare Erlebnisse beschert.“ Von unvergesslichen Übernachtungen am Strand bis zu atemberaubenden Walks, beispielsweise zum Isthmus Peak mit traumhaftem Blick über den Lake Wanaka. „Die Berglandschaften und Seen haben uns total geflasht“, resümiert sie. Zu den ganz besonderen Erlebnissen zählt aber auch ein Hubschrauberflug über ein Gletschergebiet, den sie für ihren Freund zum Geburtstag organisierte. ➔



**ABEL TASMAN COAST WALK,
NEUSEELAND**



Was man beim Backpacking beachten muss, findet ihr **im Netz** unter **mein-bielefelder.de**

SPONTAN UND FLEXIBEL DANK BACKPACK

Nach einem Abstecher nach Australien ging es für die Bielefelder schließlich nach Singapur und von dort mit dem Bus nach Malaysia und entlang der Westküste weiter bis nach Thailand. „Das lag quasi alles noch auf dem Weg zurück nach Hause“, so Luna Wallach. Im Dschungeln wandern, an den schönsten Stränden übernachten, Tempel und Moscheen zu besichtigen, sind nur einige von vielen ganz besonderen Momenten. „Spontan zu entscheiden, wo man bleibt und wann man wieder den Rucksack packt, gehört zu den größten Privilegien beim Reisen mit dem Rucksack“, findet Luna Wallach. Die nächste Reise hat sie schon geplant: Indonesien gemeinsam mit ihren Freundinnen. Natürlich wieder mit dem Rucksack. „Nächstes Jahr geht’s dann auch mit dem Studium los“, versichert die reiselustige Bielefelderin augenzwinkernd. ✓

LUNA WALLACH HAT VIEL NEUES AUSPROBIERT.



MORGENSTIMMUNG IM KHAO SOK NATIONALPARK

André Borcharding

ANDERS ALS GEPLANT

Eigentlich wollte André Borcharding schon im Frühjahr 2020 nach Thailand, aber die Pandemie machte die Pläne des Creative Director der Artgerecht Werbeagentur zunichte. Rund drei Jahre später fielen ihm seine Planungsunterlagen zufällig in die Hände. Und so stand der Khao Sok wieder ganz oben auf der Agenda. Über den Nationalpark mit seinen Regenwäldern, dicht bewachsenen Gebirgszügen aus Kalkstein, dem großen See und Wasserfällen hatte er mal eine Doku gesehen – und die Bilder ließen ihn nicht mehr los.

Ausgestattet mit einem neuen, knallgelben Rucksack ging es am 25. März 2024 los. „Das Packen habe ich als sportliche Challenge betrachtet. Ich wollte so wenig wie möglich mitnehmen, um bei meinen Transportmöglichkeiten flexibel zu bleiben. Einen Koffer kann man nur schlecht auf einem gemieteten Roller transportieren.“ Letztlich wurden es 14 Kilo, im Würfeltaschensystem verstaut – ein bisschen wie Tetris. Für André war es der erste Backpacking-Trip und das erste Mal reiste er allein. In Thailand hatte er schon einige Inseln besucht. „Ich wusste, dass ich auf dem Weg dahin,

wunderschöne Natur verpasse und das sollte dieses Mal anders sein“, so der 42-Jährige. Der Besuch im Nationalpark und das Rückreisdatum – das waren die einzigen festen Größen, beim Rest sollte der Zufall regieren.



14 KILO
IM WÜRFEL-
TASCHENSYSTEM

IM SCHNECKENTEMPO UNTERWEGS

Allerdings stand das Abenteuer unter keinem guten Stern. Eine verschleppte Erkältung holte André mit Macht ein. „In den ersten Tagen in Bangkok stand ich total neben mir. Ich war schlapp und mir war andauernd schwindelig“, erinnert er sich an den Start der Reise. „Ich kam früh morgens an, hatte im Flugzeug gar nicht geschlafen und draußen waren es schwül-warme 35 Grad. Das Vertrauen in meinen Körper war nicht da. Ich habe mich nur in Zeitlupe bewegt, was für mich eher untypisch ist und alles dem Zufall überlassen.“ Viel Zeit verbrachte er in Garküchen und damit, die Menschen und das quirlige Treiben auf den Straßen zu beobachten. „Normalerweise hätte ich



viel mehr unternommen, aber mein Körper hat mich in die Knie gezwungen. Ich habe Bangkok bei meinen vorherigen Besuchen immer als sehr hektisch empfunden. Wahrscheinlich war das so, weil ich selbst hektisch war“, resümiert er selbstkritisch.

Mit jedem Tag kam ein bisschen Kraft zurück. Genug, um nach Phuket zu fliegen und mit einer kleinen Gruppe mehrere Tage auf Safari die Naturschönheiten des Nationalparks zu erleben. Dabei ging es ihm nicht in erster Linie um die ganzen Infos, die der fachkundige Guide über Flora und Fauna vermittelte, sondern darum, ganz in den Moment einzutauchen. Die Wirkung des satten Urwaldgrüns oder die Laute der Gibbons aufzusaugen.

DIE REISE ZU SICH SELBST

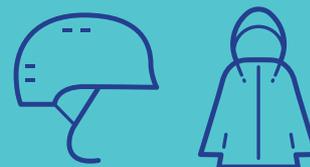
Der komplette Verzicht auf Luxus – die Unterkünfte bestanden aus schlichten Holzhütten und die Dusche war eine Regentonnen, aus der man sich mit geschöpftem Wasser übergießen konnte und zugleich die Heimat einer kleinen Würmgeschlange darstellte – war für André eine weitere wertvolle Erfahrung.

„Mir selbst hat mein gescheiterter Plan wirklich gut getan“, zieht er Bilanz. „Mein Körper hat mir Grenzen aufgezeigt, die ich zuhause im Alltag immer ignoriert hatte. Die Reise selbst rückte in den Hintergrund, mir ging es um das Hier. Denn es ist eine Illusion, dass man unterwegs alles, was zu Hause ist, zurücklassen kann. Ich habe gelernt, mehr Rücksicht auf meine Bedürfnisse zu nehmen. Ich bin nun entspannter und kann auch einfach mal nichts tun und in den Tag hineinleben. Auf der anderen Seite bin ich sehr gern mit Menschen zusammen und liebe das Trubelige an meinem Beruf in der Werbeagentur. Nicht immer bekommt man das, was man sich vorgestellt hat, aber in meinem Fall war das genau das, was ich zu dem Zeitpunkt gebraucht habe.“ ✓

feine **räder**
bielefeld



**Wichtige
Durchsage:**



**Helme und
Bekleidung
ab sofort
2 Häuser
weiter
in unserem
neuen Laden
Oberstr. 40**

outfit ^{fr}
feine **räder**



VISIONAI

Mit KI made in Bielefeld gegen Amazon und Co.

Von der Founders Foundation an der Obernstraße bis zum jetzigen Standort im Cube am Adenauerplatz sind es nur wenige hundert Meter. Der Sprung, den das Bielefelder Start-up VisionAI in nur vier Jahren gemacht hat, ist jedoch deutlich größer. 50 Mitarbeitende, eine Niederlassung in London und rund 7 Millionen Euro Kapital von Investoren stehen auf der Haben-Seite von Melvin Schwarz (CEO), Julian Meyer (Vertrieb) und Berkan Cinar (Technischer Leiter).



Eike Birck



VisionAI

Der Name ihres Start-ups ist Programm. Sie sind mit der Vision angetreten, mit Künstlicher Intelligenz den Online-Handel zu revolutionieren, um nicht allein den großen Playern wie Amazon und Co. das Feld zu überlassen. E-Commerce hatte für Mitgründer Melvin Schwarz schon immer einen besonderen Reiz. Im Alter von 12 Jahren hat er seinen ersten Online-Shop programmiert und Spielzeug verkauft. „Ich fand es faszinierend, dass man über das Internet Geld verdienen kann“, lacht der heute 24-Jährige. Das Entwickeln von Online-Shops hat er sich selbst beigebracht. „Früher liefen die Online-Spiele nicht so reibungslos wie heute. Da musste man selbst nachjustieren, um mitspielen zu können.“ Die Faszination für den Online-Handel ist geblieben. Vor gerade mal zwei Jahren hat Vision AI sein erstes Produkt auf den Markt gebracht. „Für Unternehmen ist ein Online-Shop heute ein Muss, um konkurrenzfähig zu bleiben. Allerdings bieten die Shops dem Kunden oftmals nicht das Einkaufserlebnis, was er möchte oder braucht“, erläutert Melvin Schwarz. „Produkte werden nicht gefunden oder die automatisierten Vorschläge (Kunden kauften auch ...) passen nicht zum gekauften Produkt. Hier setzen wir mit textlicher und visueller KI an.“ Hat jemand beispielsweise ein weißes Bett im Landhausstil gekauft, erkennt die von VisionAI entwickelte KI das und der Algorithmus schlägt Lattenrost und Matratze in den richtigen Maßen vor sowie farblich und stilistisch passende Möbel. Und die multimodale KI funktioniert auf vielfältigen Ebenen. Sucht ein User Produkte mit einem bestimmten Umweltsiegel, bekommt er nachhaltige Produkte mit diesem Label angezeigt. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig.

ALLER ANFANG IST ... RASANT

Der Ansatz der Gründer zur Verbesserung des Online-Shoppings sorgte schon 2020 für Aufsehen. Beim Facebook-KI-Wettbewerb belegte die entwickelte Technologie des Bielefelder Start-ups einen sensationellen 3. Platz, setzte sich gegen starke internationale Konkurrenz durch und landete vor Teams von Elitenuniversitäten wie Stanford oder dem MIT. In der Founders Foundation durchliefen die Gründer alle Stationen, lernten das 1 x 1 des Gründens, vertieften ihre Forschung im „Labor“ und kamen im Rahmen des Accelerate-Programms, in dem das Produkt zur Marktreife gebracht wird, in Kontakt zu ersten Kunden und Business Angels, die Start-ups mit ihrem privaten Kapital, Know-how und Netzwerk unterstützen. Heute zählen namhafte Unternehmen unterschiedlichster Branchen wie New Balance, Weitz oder Zurbrüggen zu ihren Kunden. In zwei Jahren hat das Start-up über 150 Kunden gewinnen können. „Unsere Lösung spart unseren Kunden nicht nur Zeit, sondern sie machen messbar mehr Umsatz“, so der CEO. „Indem wir die Händler unterstützen, erhalten wir die Vielfalt diverser Shops.“ Dabei lief in der Gründungsphase nicht alles rund. „Wir haben viele Fehler gemacht, sind aber immer offen damit umgegangen. Uns haben die Erfahrungen unser Business Angels sehr geholfen. Ihnen genau zuzuhören, von ihrer Expertise zu profitieren, aber auch der eigenen Meinung zu trauen und unsere Vision zu verfolgen, das war die Mischung, die uns nach vorn gebracht hat“, stellt Melvin Schwarz fest.



BIELEFELD BLEIBT HERZSTÜCK

Im Sommer 2023 lernten die Gründer von VisionAI auf der von der Founders Foundation organisierten Tech-Konferenz „Hinterland of Things“ einen großen Investor kennen. Binnen zwei Wochen war der Vertrag mit HV Capital unter Dach und Fach. Hinzu kamen noch andere kleinere Investoren und das Start-up war mit insgesamt 5 Mio. Euro frischem Kapital ausgestattet, das in eine neue Technologie zur Verbesserung der Produktsuche investiert wird. „40 Prozent der User nutzen die Suchfunktion von Online-Shops, aber diese führt nicht unbedingt zum Ziel. Damit der Kunde das findet, was er sucht, muss der Händler genau die Suchbegriffe hinterlegen, die der Kunde eingibt. Weil eine Übereinstimmung eher unwahrscheinlich ist – das fängt schon damit an, dass ein T-Shirt als rot hinterlegt ist, der User aber nach bordeaux sucht –, nutzen wir die KI-gestützte Bildsuche. Drei Jahre hat die Entwicklung gedauert, über 30 Millionen Bilder wurden eingelesen. Die Markteinführung in wenigen Wochen wird mit Spannung erwartet.

Die Zeichen stehen auf weiteres Wachstum. Dabei ist die Zahl der Mitarbeitenden binnen kürzester Zeit von 15 auf 50 angestiegen. 40 Menschen sind am Standort Bielefeld beschäftigt – und seit März sind weitere 10 Kolleg*innen in der Niederlassung in London tätig. „Eigentlich wäre mir Barcelona lieber gewesen, weil das Wetter da besser ist“, scherzt Melvin Schwarz, „aber Großbritannien ist der größte Markt in Europa und der drittgrößte weltweit. Wir sind uns bewusst, dass wir damit ein Risiko eingehen, aber wenn wir unser ganz großes Ziel, das ist der US-Markt und die Marktführerschaft, erreichen wollen, müssen wir weiter wachsen und unseren Umsatz jährlich verdoppeln, besser noch verdreifachen. Dennoch bleibt VisionAI bodenständig. Den Standort Bielefeld wissen die Gründer sehr zu schätzen. „Die Unternehmen in OWL bilden eine große Gemeinschaft“, freut sich Melvin Schwarz. ✓



WISSEN FINDET STADT

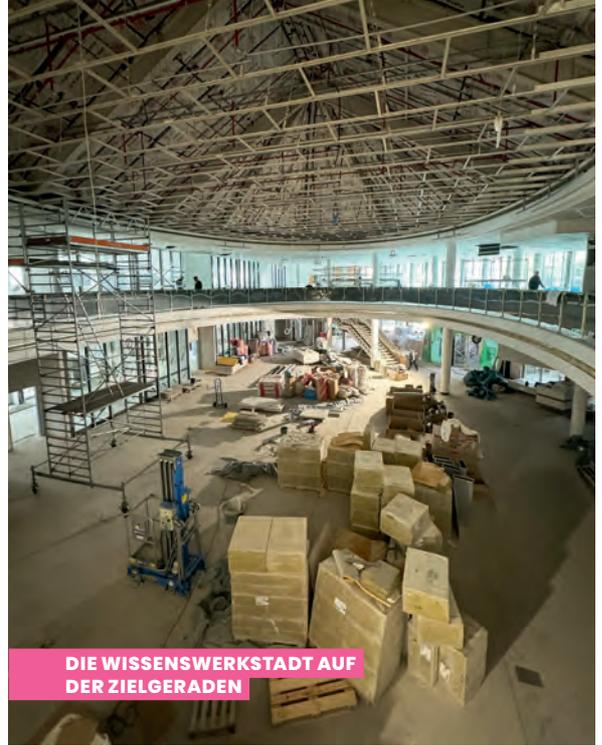
***Mit dem Beirat des Tips-Verlags zu
Besuch in der Wissenswerkstadt***

Dominik Gross (Geschäftsführer der Founders Foundation), Martin Knabenreich (Geschäftsführer der Bielefeld Marketing), Thomas Kunz (Hauptgeschäftsführer des Handelsverband Ostwestfalen-Lippe), Brigitte Meier (Prokuristin der WEGE), Petra Pigerl-Radtke (Hauptgeschäftsführerin der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld), Pastor Ulrich Pohl (Vorstandsvorsitzender der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel), Dr. Jens Prager (Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Prof. Dr. Ingeborg Schramm-Wölk (Präsidentin der Fachhochschule Bielefeld), Regine Tönsing (Hauptgeschäftsführerin des DEHOGA Ostwestfalen), Christina Végh (Direktorin der Kunsthalle Bielefeld)

Am 6. September ist Eröffnung. Zusammen mit unseren Beiratsmitgliedern durften wir uns schon vorab einen ersten Eindruck von der Wissenswerkstadt Bielefeld verschaffen. „Wir sind momentan im Endspurt, auch wenn das vielleicht auf den ersten Blick nicht so aussieht“, lacht Gesa Fischer von der Bielefeld Marketing, die uns über die Baustelle führt, auf der aktuell 80 Menschen verschiedenster Gewerke beschäftigt sind. Sie bildet gemeinsam mit Giovanni Fusarelli das Leitungsduo der Wissenswerkstadt, die von Bielefeld Marketing im Auftrag der Stadt Bielefeld betrieben wird.

Alle Interessierten, Familien und Schulklassen finden im Zentrum der Stadt einen deutschlandweit einmaligen Ort rund um die Vermittlung von Themen aus Wissenschaft und Forschung. Mit einem bewusst niedrigschwelligem Angebot im Foyer – hier werden in Zusammenarbeit mit der Universität und der Hochschule Bielefeld Marktstände aufgebaut – sollen auch Neugierige abgeholt werden, die nur mal kurz reinschnuppern möchten. Auch Veranstaltungen, es ist Platz für rund 350 Stühle, sollen auf dieser Fläche stattfinden. Ebenfalls im Erdgeschoss wird es eine Gastronomie geben – hier setzen die Betreibenden der Wissenswerkstadt auf Synergieeffekte. In Kreativräumen kann mit Textilien, Holz, aber auch an Digitalem gearbeitet werden. „Wir wollen ja nicht nur reden, sondern auch etwas Konkretes tun“, unterstreicht Gesa Fischer den Anspruch des neuen Raums in der Stadt. Die neue Institution will Wissenschaft und Stadtgesellschaft zusammenbringen. Bielefelds neue schlaue Adresse wird ein zentraler Ort, an dem Forschende aus Hochschulen und andere Wissensakteure mit Menschen aus der Bevölkerung für Austausch, Debatten und gemeinsame Projekte zusammentreffen. Der Eintritt ist in der Regel kostenfrei. Ausnahmen bilden Sonderveranstaltungen wie Bühnen-Shows oder einige Workshop-Angebote. Auch die Tourist-Information findet in der Wissenswerkstadt eine neue Heimat. Im Keller befinden sich noch die alten Tresorräume der Sparkasse. Einer davon wird künftig für ein wissenschaftliches galaktisches Escape Game genutzt, das von Forschenden der Hochschule Bielefeld und der Universität entwickelt wurde und Besucher*innen zu Raumfahrende macht.

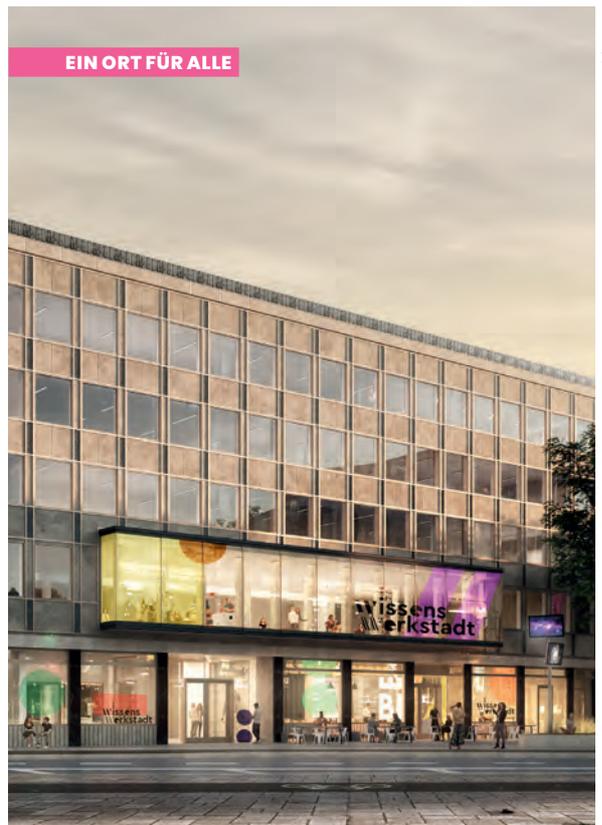
In Blickrichtung Wilhelmstraße entsteht eine große Fensterfront, die einen Blick in die Wissenswerkstadt ermöglicht. Es ist eine Art Schaufenster und soll alle Menschen einladen, hereinzukommen und mitzumachen. Das Raumkonzept ist ganz bewusst auf eine flexible Nutzung angelegt, um unterschiedlichste Veranstaltungs- und Ausstellungsformate umsetzen zu können. Und auch, um zukunftsfähig zu sein. „Wir wissen heute noch nicht, welche Themen für uns in den nächsten Jahren relevant werden könnten“, sagt Martin Knabenreich. „Darauf wollen wir reagieren können.“



DIE WISSENSWERKSTADT AUF DER ZIELGERADEN



EIN MARKTPLATZ DES WISSENS



EIN ORT FÜR ALLE

Foto: _Foto Hauer & Partner und loomn





BIELEFELD BIETET IMMER VIEL GESPRÄCHSSTOFF.
 THOMAS KUNZ, MARTIN KNABENREICH UND
 BRIGITTE MEIER (V.L.N.R.)

damit verbunden eine Förderung Willkommenskultur –, eine verbesserte Verkehrsanbindung sowie die Beschleunigung des Hochschulausbaus drängende Themen. **Pastor Ulrich Pohl**, Vorstand der v. Bodelschwingschen Stiftungen ist begeistert, mit Annette Kurschuse eine neue und renommierte Pastorin und Seelsorgerin in Bethel begrüßen zu dürfen, die auch die Leitung der Ethik-Kommission übernimmt. Ihm bereitet die überbordende Bürokratie in Kliniken Sorgen, die die Bekämpfung des Personalmangels verhindert. Eine Problematik, die allerdings auf Bundesebene gelöst werden muss. ✓



Eike Birck



Fabian Freitag



„BIELEFELD: HAUPTSTADT DES GESUNDEN MITTELMASSES“

Nach der spannenden Führung ging es für die Beiratsmitglieder zum traditionellen Austausch nach oben, in die neuen Räumlichkeiten der Bielefeld Marketing. Es ging um Themen, die Bielefeld bewegen. Gastgeber **Martin Knabenreich** bringt es auf den Punkt: „Bielefeld ist die Hauptstadt des gesunden Mittelmaßes und zugleich Prototyp einer Zukunftsstadt.“ Die Stimmung sei gar nicht so schlecht, lautete das typische ostwestfälische Understatement des Geschäftsführers der Bielefeld Marketing mit Blick auf die Lebensqualität, die Bielefeld bietet: Wohnraum, Arbeits- und Studienmöglichkeiten, agile Start-up-Szene, vielfältige Kultur-, Freizeitangebote und natürlich ganz viel Grün drumherum. Auch IHK-Hauptgeschäftsführerin **Petra Pigerl-Radke** hat Erfreuliches zu vermelden: Die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld feiert ihren 175. Geburtstag unter dem Motto: „Ostwestfalen. STARK!“ Themen wie Nachhaltigkeit, Wohlstandsermöglichung, Verkehr und Fachkräfte stehen 2024 auf ihrer Agenda. Die Erreichbarkeit und Belebung der Innenstadt, insbesondere der Bahnhofstraße, ist für **Thomas Kunz**, Hauptgeschäftsführer des Einzelhandelsverbands OWL, ein Dauerthema. Ein Aspekt, mit dem sich auch **WEGE-Prokuristin Brigitte Meier** im Rahmen des City-Managements befasst – ein Projekt, das zusammen mit der Stadt Bielefeld und der Bielefeld Marketing zum Ziel hat, die Innenstadt zu beleben und attraktiver zu gestalten. Weitere drängende Themen der Wirtschaftsförderung für Bielefeld sind neben Fachkräftesicherung die Nachhaltigkeitsberichterstattung für Unternehmen sowie die Förderung von Start-ups. Apropos: **Dominik Gross**, Geschäftsführer der Founders Foundation, freut sich über eine besondere Auszeichnung der Financial Times. Die Founders gehört in Deutschland zu den Top 4 der European Leading Start-up Hubs. Außerdem konnte die diesjährige „Hinterland of Things“ ein weiteres Wachstum verzeichnen und fand erstmalig in der Stadthalle statt. Stellvertretend für die Hochschule Bielefeld (HSBI) durfte Präsidentin **Prof. Dr. Ingeborg Schramm-Wölk** den „Deutsche Arbeitgeberpreis für Bildung“ – unter dem Motto „Spürbar nachhaltig!“ – in Empfang nehmen. Für die HSBI sind weiterhin Internationalisierung –



DER BEIRAT DES TIPS-VERLAGS ZU BESUCH AUF DER BAUSTELLE.



LEBHAFTER AUSTAUSCH ÜBER THEMEN, DIE DIE STADT BEWEGEN
 PASTOR ULRICH POHL UND ANDRÉ MIELTIZ



GUTE IDEEN, UM DIE CITY NOCH ATTRAKTIVER ZU GESTALTEN.
 BRIGITTE MEIER UND PASTOR ULRICH POHL

ARCHITEKTIN UND KOCH —

WIR PLANEN IHRE KÜCHE



**KÜCHENIDYLL**
GERLING

SieMatic
AM ADENAUERPLATZ

Überzeugen Sie sich persönlich von unserer Kreativität
und Planungskompetenz.

Michael Christen – Koch, Tischler, Küchenexperte und Vater
Laureen Christen – Architektin, Küchenplanerin und Tochter

KÜCHENIDYLL GERLING

Treppenstraße 22–24 | 33647 Bielefeld
www.kuechenidyll.de

SIEMATIC AM ADENAUERPLATZ

Adenauerplatz 1 | 33602 Bielefeld
www.siematic-am-adenauerplatz.de

WAS MACHT EIGENTLICH ...



ERWIN GROSCHKE

Seit über 50 Jahren steht der Paderborner auf der Bühne und blickt mit staunend poetischem Blick auf die Welt. Eine Haltung, die den Kleinkünstler auch als Autor, Musiker und Schauspieler prägt. Nach dem „aufregenden und anrührenden“ Jubiläum lehnt sich der „Kleinstadtphilosoph“ (Hanns Dieter über Erwin Grosche) aber keinesfalls zurück.

Welche Momente auf der Bühne machen Dich glücklich?

Wenn ich spüre, dass meine Zuschauer klug und zärtlich sind und meine Weltansichten teilen, atme ich kurz auf. Ich mag diesen Groove, der dann entstehen kann. Ein Rhythmus aus Staunen, Lachen, Schweigen und Klatschen. Wenn dieses Orchesterwerk zustande kommt, bin ich vielleicht glücklich.

Wie ist es Dir gelungen, das kindliche Staunen beim Blick auf die Welt zu bewahren?

Ich bin in der Bäckerei meines Vaters groß geworden und verdanke der Weltsicht meiner Mutter meinen Blick auf die Welt. Ich vertraue darauf, dass im Grunde alle ihr Bestes geben und gut sind. Meine Bühnentexte handeln davon, dass Bescheidenheit und Gelassenheit zum Glück führen. Man muss sich raushalten können, zurücknehmen wollen und

Inseln schaffen. Ansonsten folge ich meinem Hund.

Gab es für Deine Berufswahl einen Plan B?

Meine große nicht zu unterschätzende „Botschaft“ ist ja, dass jemand, der nichts kann, auch sein Glück finden kann. Ich kann nichts am besten.

Das gerade im Bielefelder Aisthesis Verlag erschienene „Lesebuch Erwin Grosche“ ist so etwas wie eine Zeitreise durch Deine Texte. Welchen Text sollte man unbedingt lesen, um Deiner Kunst auf die Spur zu kommen?

Man sollte alle meine Texte immer wieder lesen. Manche wirken nur, wenn es regnet, andere nur, wenn man berauscht ist. Manche Texte sollte man laut lesen und andere sich vorlesen lassen. Manche sind auch nicht so gut und andere deswegen brilliant. Ich selbst liebe derzeit meine Einfranksätze, von denen einige am Ende des Buches zu finden sind. Wer dabei keinen Einfranksatz für sich findet, ist tot oder Frank.

Was bedeutet Dir das Schreiben?

Durch das Schreiben kann ich eine Welt erschaffen, in der ich leben möchte. Es rettet mich vor der Angst, dem Unglücklichsein und dem Alleinsein.

www.erwingrosche.de



Erwin Grosche wurde 1955 in Anröchte/Kreis Soest geboren. Sein Vater war Bäcker und seine Mutter führte den Lebensmittelladen des kleinen Ortes. Nicht umsonst sind Kuchen und Torten wiederkehrende Themen. Seine große Liebe gehört der Kleinkunst. 1973 begann er offiziell seine Bühnenlaufbahn. Neben Kleinkunst- und Theaterproduktionen schreibt Grosche Bücher und dreht Filme. Seine Kinderbücher wurden in viele Sprachen übersetzt. Grosche arbeitete als Schauspieler u. a. mit Doris Dörrie und Margarethe von Trotta. Neben vielen anderen Auszeichnungen erhielt er 1999 den „Deutschen Kleinkunstpreis“ und wurde 2000 Kulturpreisträger der Stadt Paderborn. Im November feiert sein neues Programm „Ich hätte gerne ein Brötchen mit Rührei gegessen, aber es waren noch Nudeln von gestern da“ im Amalthea in Paderborn Premiere.



Stefanie Gomoll

STADT MIX

Bielefeld ist eine quirlige Metropole. Hier gibt es immer etwas Neues zu entdecken. Wir haben uns umgeschaut und zeigen auf den nächsten Seiten, was alles so geht.

TANZEND VEREINT



Wer sich zu einem der Workshops beim Tanzfestival Bielefeld anmeldet, der taucht ein in eine eigene Welt. „Dort kann man sich einfach fallen lassen und die Alltagsorgen von der Seele tanzen“, beschreibt die Künstlerische Leiterin Ulla Agbetou das Grundgefühl der Teilnehmenden. In den Sommerferien bietet das beliebte Festival vom 7.-20. Juli wieder abwechslungsreiche Workshops und Performances. Das Tanzfestival schafft

Räume, um sich zu verbinden und sich auszudrücken. Dabei kommen alle Altersgruppen auf ihre Kosten, Laien wie Fortgeschrittene erweitern unter professioneller Anleitung ihre Kenntnisse. Die renommierten und international bekannten Dozent*innen unterrichten in entspannter Atmosphäre und bieten ein vielfältiges Workshop-Programm vom klassischen Ballett bis zum Afrikanischen Tanz.

www.tanzfestival-bielefeld.de

WISSENSWERKSTADT **ÖFFNET IHRE PFORTEN**

Bielefelds neuer schlauer Ort wird am 6. September eröffnet. Auf insgesamt 2.800 Quadratmetern gibt es insgesamt vier Ausstellungsbereiche, eine große Veranstaltungsfläche mit bis zu 350 Sitzplätzen sowie einen großen Werkstattbereich. Kreativ- und Experimentierräume richten sich gezielt an Gruppen wie Klassen

aus Bielefelder Schulen und dem Umland. Mit Seminar- und Projekträumen finden außerdem externe Institutionen in der Wissenswerkstadt eine moderne Infrastruktur für Workshops oder Tagungen rund um Themen wie Bildung, Forschung und Wissenschaft. Am Eröffnungswochenende wird es ein Schnupperprogramm mit erweiterten Öffnungszeiten geben. Also, einfach vorbeikommen und entdecken.

www.wissenswerkstadt.de



175 JAHRE **IHK**

STARK! So lautet das Motto zum 175-jährigen Jubiläum der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Und das aus gutem Grund: Insbesondere wirtschaftlich zählt die Region zur Spitzenklasse. Zu diesem Erfolg beizutragen, ist für die IHK seit ihrer Gründung im Mai 1849 eine der Hauptaufgaben. Ins Jubiläumsjahr startete die IHK mit zahlreichen Veranstaltungen, feierte einen großen Festakt und begrüßte als Hauptredner Robert Habeck, Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz.

Am 8.7. steht bereits die nächste Veranstaltung an. „Fake News in Zeiten von KI“ richtet sich an Interessierte aus dem Bereich Unternehmenskommunikation. Zu Gast sind u. a. die Journalistin und ARD-Börsenexpertin Anja Kohl sowie André Wolf, der über seine Arbeit als „Faktenchecker“ beim Portal Mimikama Medienbildung berichtet. Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ steht am 11.7. schließlich die 24. IHK-Sommerbereisung auf der Agenda. So bietet das 175-jährige Bestehen eine gute Gelegenheit, zurückzuschauen, innezuhalten, vorauszublicken und den Austausch mit den aktuell rund 115.000 Mitgliedsunternehmen zu pflegen.

www.ostwestfalen.ihk.de

WIR SIND NICHT ALLEIN INSEKTEN IN DER STADT

Wer fliegt, krabbelt und summt eigentlich in der Stadt? Auf jeden Fall deutlich weniger Insekten als noch vor Jahrzehnten. Wie stark die Artenvielfalt abgenommen hat, merkt jeder, der bei Spaziergängen genauer hinschaut oder sich über die sauberen Autoscheiben nach längerer Fahrt wundert. Ganz ohne erhobenen Zeigefinger nimmt die neue Ausstellung in der Volksbank-Lobby den Schwund der Insekten zum Anlass, um unsere sechsbeinigen Mitbewohner vorzustellen. Ein Teil der Ausstellung widmet sich den geflügelten Akteuren selbst, wobei die Wildbiene stellvertretend für all die anderen Stadtinsekten steht, die ihren Lebensraum mit uns teilen. „Wir arbeiten gerne mit Bielefelder Projekten zusammen. Dieses Mal mit dem wichtigen Förder-Projekt BieNe“, freut sich Anja Krüger, Spezialistin Marketing der Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG. Das Bielefelder Netz für Blütenbesucher steuert viele gute Tipps bei, was jeder im Garten oder auf dem Balkon tun kann, um die Stadtinsekten zu unterstützen. „Wir selbst werden unsere Kästen zum Kesselbrink hin insektenfreundlich neu bepflanzen“, unterstreicht Anja Krüger. Die Ausstellung bietet jede Menge Wissenswertes



und Anregungen für große und kleine BesucherInnen – und lädt bei Mitmach-Stationen dazu ein, sich dem spannenden Thema spielerisch anzunähern. Dazu ist ein Begleitprogramm mit vielfältigen Veranstaltungen und Experten-Infos geplant.

Tipp: Die vorherige Ausstellung „ZuMutungen“, die mit den offenen Ateliers entstanden ist, endet am 26.7. um 12 Uhr mit einer Finissage mit Künstlergesprächen und musikalischer Untermalung von Ozan Oscan, Getränken und Snacks.

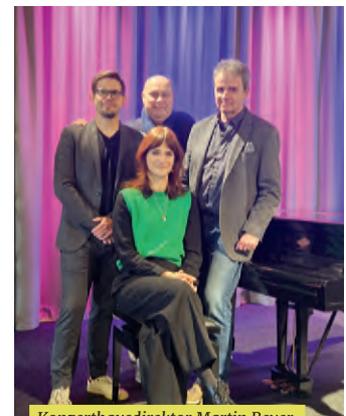
www.volksbank-bi-gt.de

5.8.24-31.1.25, Volksbank-Lobby, Kesselbrink 1

BIELEFELDER **PHILHARMONIKER**

„15 Jahre sind eine lange Zeit, lassen Sie uns nicht sentimental werden“, erklärt Alexander Kalajdzic, als er die kommende Spielzeit vorstellt. Der Generalmusikdirektor der Bühnen und Orchester Bielefeld geht nach Ende der Spielzeit 2024/25. Seinem Anspruch, auch die kommende Spielzeit außergewöhnlich zu gestalten, bleibt er treu. Und so lenkt er die Vorfreude auf die neue Spielzeit direkt auf das hochkarätige Programm. Die Bielefelder Philharmoniker, die als Residenzorchester den symphonischen Mittelpunkt bilden, sorgen ebenso wie renommierte Ensembles und Solist*innen – einige aus den eigenen Reihen – wieder für zahlreiche Höhepunkte. Schicksalhaft miteinander verzahnt sind Liebe, Gewalt, Macht und Grausamkeit in Béla Bartóks „Herzog Blaubarts Burg“, dem 1. Symphoniekonzert, während sich im 3. Symphoniekonzert alles um Bach dreht. „Jede Suite ein eigener Kosmos“, verspricht Alexander Kalajdzic. Eines der technisch anspruchsvollsten Instrumentalkonzerte der Musikgeschichte – Edward Elgars Violinkonzert h-Moll – steht in der Spielzeit ebenso auf dem Programm wie Bachs Johannes-Passion und Gustav Mahlers rätselhaft-vielschichtige siebte Symphonie. Neben der orchestralen Fülle der Symphoniekonzerte finden auch intimere, kleinere Formate ihren Platz: Im Kleinen Saal der Rudolf-Oetker-Halle erklingen in insgesamt neun Kammerkonzerten besondere Werke mit verschiedenen Besetzungen und Stilrichtungen. Ein Abend ist ganz Beethovens revolutionären Cello-Sonaten gewidmet. Auch die Sonderkonzerte, wie das Live-WDR3-Konzert zum Public Viewing der BBC Last Night of the Proms locken. „Die große Bandbreite – und das in höchster Perfektion – ist enorm“, unterstreicht Konzerthausdirektor Martin Beyer.

Komplettes Programm: www.bielefelder-philharmoniker.de



Konzerthausdirektor Martin Beyer,
Intendant Michael Heicks, Intendantin
Nadja Loschky und Generalmusikdirektor
Alexander Kalajdzic (v.l.).



Nähere Infos zum Programm [im Netz](#)
unter mein-bielefelder.de



Nadja Loschky (Intendantin), Alexander Kalajdzic (Generalmusikdirektor),
Martina Breinlinger (Theaterpädagogin), Michael Mund (Operndirektor),
Stefanie Niedermeier (Verwaltungsdirektorin), Felix Landerer (Künstlerischer
Leiter TANZ Bielefeld), Dariusch Yazdkhasti (Schauspieldirektor),
Michael Heicks (Intendant) (v.l.)

KLARE POSITIONEN

„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Es ist kein Motto, das die Spielzeit 2024/25 überschreibt. Es ist eine Aussage. Ein Satz mit Gewicht. „Mit seiner Absolutheit und seinem Pathos könnte er auch von der Theaterbühne stammen“, sind sich Nadja Loschky und Michael Heicks einig, die als Doppelspitze zum letzten Mal gemeinsam die neue Spielzeit vorstellten. Der Satz, der seit mittlerweile 75 Jahren an erster Stelle des deutschen Grundgesetzes steht, ist auch für das Theater ein Maßstab. Und so setzen die kommenden mehr als zwanzig Premieren und Uraufführungen auch gesellschaftspolitisch Akzente. „Es geht uns darum, die unantastbare Menschenwürde nicht zur Floskel werden zu lassen, sondern mit Leben und Bedeutung zu füllen“, betont Michael Heicks, der 2025 aus der Doppelspitze ausscheidet. Dafür steht gleich zum Auftakt das [Musiktheater „Cabaret“ \(6.9.\)](#), eines der meistgespielten Musicals weltweit. Es zeigt, wie Show und Leichtigkeit unter den Zwischentönen der politischen Bedrohungslage zu gerinnen drohen. Aber auch [Mozarts „Don Giovanni“ \(4.10.\)](#), [Bartóks „Herzog Blaubarts Burg“ \(18.10.\)](#) oder [„Hoffmanns Erzählungen“ \(1.3.25\)](#) bieten packende Stoffe. Als deutsche Erstaufführung steht mit [„Alice im Wunderland“ \(7.6.25\)](#) zudem eine Familienoper auf dem Programm. Mit [„Great Expectations“ \(26.10.\)](#) läutet Felix Landerers seine zweite Spielzeit als Künstlerischer Leiter des Ensembles TANZ Bielefeld erneut mit einer Uraufführung ein und macht auf weitere herausragende Projekte, wie „Fortuna“ mit Giuseppe Spota aufmerksam – eine Kooperation zwischen TANZ Bielefeld und dem Bern Ballett. Ein absolutes Kultstück eröffnet in diesem Jahr das Schauspiel: [Agatha Christies „Die Mausefalle“ \(13.9.\)](#) sorgt seit siebzig Jahren für ausverkaufte Häuser weltweit. Als deutschsprachige Erst- bzw. Uraufführung kommen [„Age is a Feeling“ \(27.9.\)](#), [„Ein Recherche-Projekt“ \(10.5.25\)](#) und [„Queer Song Night“ \(16.5.25\)](#). Eine der bekanntesten Kinderbuchfiguren verzaubert dann zur Weihnachtszeit. Gespielt wird für die Familien [„Pippi Langstrumpf“ \(16.11.\)](#) von Astrid Lindgren.

Das Spielzeitheft mit dem gesamten Programm ist seit Anfang Juni erhältlich. www.theater-bielefeld.de



Fußballfieber mit Heimvorteil?

Besser mit uns!

Die beste Technik für das
Stadiongefühl zu Hause.
Sicher und einfach mit uns
finanziert.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Bielefeld

125 JAHRE KLINIKUM BIELEFELD



Das Klinikum Bielefeld-Mitte feiert am 1.9. sein 125-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür. Wer neugierig ist, was sich hinter sonst verschlossenen Türen verbirgt, kann einen Blick riskieren, sich über die Geschichte des Hauses informieren und die Medizin von heute und der Zukunft hautnah erleben. Denn aus den bescheidenen Anfängen im Jahr 1899 mit 167 Betten hat sich das Klinikum Bielefeld zu einem der Spitzenreiter im Gesundheitswesen von OWL gewandelt. Medizinische Innovationen prägen das Haus ebenso wie ein intensives Engagement in Forschung und Lehre als Teil der Medizinischen Fakultät OWL. Was alles möglich ist, erleben Besucher*innen z. B. hautnah im Hybrid-OP, wo sich alles um die Funktionen eines Herzkatheterlabors dreht. Unterstützt von erfahrenen Mediziner*innen können Gäste im Bereich der roboterassistierten Chirurgie am Modell mit dem DaVinci-Roboter oder dem MAKO-Roboter operieren. Überdimensionale Organmodelle, wie ein Teil des menschlichen Darms, laden dazu ein, begangen zu werden. Auch ein Blick hinter die Kulissen u. a. von Endoskopie, Radiologie, Strahlentherapie und Kardiologie eröffnet neue Perspektiven während Führungen über das Gelände die historischen Hintergründe des Krankenhauses beleuchten. Das bunte Programm aus Informationen, Vorträgen und Mitmachaktionen für Groß und Klein bietet Einblicke und Unterhaltung. Als besonderes Highlight bietet die DKMS in Zusammenarbeit mit dem Onkologischen Zentrum eine Typisierungsaktion an.

**www.125-jahre-klinikumbielefeld.de
1.9., 11-16 Uhr, Tag der offenen Tür, Klinikum
Bielefeld-Mitte**



ARMINIA BIELEFELD

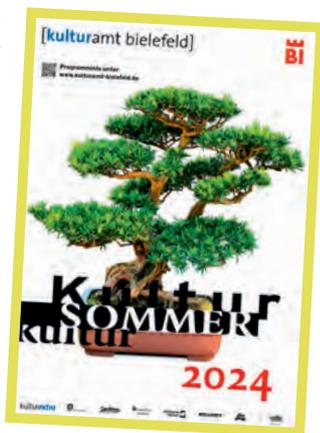
WER KOMMT, WER BLEIBT?

Es ist die Saison 1 nach Fabian Klos. Der Rekordspieler und -torschütze und erster Ehrenspielführer der Vereinsgeschichte wird die Zugänge bei Arminia aus dem Urlaub sicherlich gespannt verfolgen. Die gute Nachricht: Die beiden Innenverteidiger Leon Schneider und Maximilian Großer haben vorzeitig ihren Vertrag verlängert. Auch Louis Oppie unterschreibt langfristig und Torhüter Jonas Kersken bleibt bei den Blauen. Und Leo Oppermann, der im Halbfinale gegen die Preußen Kersken vertrat und im Elfmeterschießen zum Pokalhelden wurde, hat ebenfalls einen Vertrag unterschrieben. Arminias Defensive erhält Unterstützung vom Dänen Joel Felix vom aktuellen dänischen Pokalsieger Silkeborg IF. Als Mittelfeldspieler konnte der DSC den laufstarken Lukas Kunze, ein gebürtiger Bielefelder, vom VfL Osnabrück sowie Stefano Russo von FC Viktoria Köln von Arminia überzeugen. Russo war bei den Kölnern Stammspieler, in der Jugend wurde er bei der TSG Hoffenheim und beim FC Augsburg ausgebildet. Im Sturm verstärkt sich der heimische Drittligist mit Mika Schroers von Borussia Mönchengladbach II. Der 22-Jährige hat seine Offensivqualitäten für Gladbach mit 48 Torbeteiligungen in 120 Begegnungen in der Regionalliga West nachgewiesen. Im Verlauf des Sommers wird sicherlich noch Bewegung in den Kader kommen, bis es am ersten August-Wochenende in Liga 3 losgeht. In der ersten Runde des DFB-Pokal spielt der DSC am 17.8.2024 zuhause gegen Hannover 96.

KULTUR **GEDEIHEN LASSEN!**

Der Bonsai, eine Pflanze, deren Kultivierung eine jahrtausendlange Tradition hat, zielt den Titel des neuen Programms des Kultursommer Bielefeld. Ursprünglich aus dem asiatischen Raum, symbolisiert der Bonsai Transkulturalität und Vielfalt – zwei Qualitäten, die sich auch im Programm des Kultursommers widerspiegeln. Er muss stetig gepflegt werden und Aufmerksamkeit erhalten, um in seiner Pracht zu erstrahlen. Gleiches gilt für die Kultur.

Denn das kulturelle Angebot der Stadt kann nur durch die Kreativität der zahlreichen Akteur*innen und die Zuwendung aller Kulturliebhaber*innen gedeihen und sich entfalten. „Wir feiern zudem 75 Jahre Grundgesetz und möchten in diesem Rahmen die Freiheit und die Diversität



der lokalen Kulturszene wertschätzen“, so Kulturamtsleiterin Brigitte Brand. „Bis Oktober können Sie in den fast 60 Veranstaltungen erleben, wie kulturelle und individuelle Freiheit von den Akteur*innen gelebt wird.“ Zu bewährten eigenen Reihen des Kulturamtes, wie etwa die Open-Air-Konzerte „Mittwochs auf der Burg“ und „Ohrenweide“ sowie das Bielefelder Sommertheater gesellen sich daher zahlreiche geförderte und unterstützte Veranstaltungen. Außerdem hält der Kultursommer nicht nur Highlights für Erwachsene bereit, auch das junge Publikum kann an dem Programm teilhaben, wie zum Beispiel bei den Kesselkidz auf dem Kesselbrink. Ab dem 3.7. können Familien dort jeden Mittwochnachmittag für den gesamten Monat tolle Konzerte zum Mitsingen und -tanzen erleben. Fazit: Ob Musik, Theater oder Familien- und Kinderprogramm – der Kultursommer Bielefeld ist ein Programm für alle!

Einen Einblick in das gesamte Programm gibt's unter www.kulturamt-bielefeld.de oder im Kultursommer-Programmheft.

📖 Nähere Infos zum Programm [im Netz](#) unter mein-bielefelder.de

Wellen Tauch ein!

Sonderausstellung
24. Mai 2024 – 5. Januar 2025

Eine Ausstellung von *focusTerra*

Heinz Nixdorf MuseumsForum
Paderborn www.hnf.de

ETH zürich | *focusTerra*

Die Ausstellung wurde ermöglicht durch Privatpersonen sowie
Departement Erdwissenschaften, ETH Zürich | Departement Physik, ETH Zürich | Eckardt Natursteine AG | Electrosuisse | ETH-Bibliothek |
ETH Zürich Foundation | First Advisory Group | GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich | IT'IS Foundation and Schmid & Partner Engineering AG |
No-Touch Robotics GmbH | Schweizerischer Erdbendienst SED | SNF Agora | Stadt Zürich | The Tomalla Foundation

H
N
F

Geschichte der Zukunft



WAS DENKEN SIE SICH DABEI?



Karin Gille-Linne

Leiterin der Volkshochschule Bielefeld



Kann es einen schöneren Arbeitsplatz geben als die VHS in der Ravensberger Spinnerei? Einen spannenderen Ort für Begegnungen, für das Experimentieren, das Lernen? Inmitten grüner Wiesen, knorriger alter Bäume und plätscherndem Springbrunnen. Es ist wirklich außergewöhnlich, dass die Biele-

felder*innen dieses dem Abriss geweihte Gebäude damals erhalten und umgebaut haben – und dass die VHS hier einziehen und dieses Industriedenkmal zu einem lebendigen Ort machen konnte, der allen offen steht und jeden Tag neue Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen und Themen ermöglicht.



In meinem ersten Jahr in Bielefeld habe ich schon viele spannende Orte entdeckt. Natürlich war ich auf der Sparrenburg und habe die Aussicht vom Turm auf den Teuto und die Stadt Bielefeld genossen. In der Altstadt habe ich auf den

Stufen des Theaters am Markt gegessen und angeregt debattiert. Ganz besonders mag ich den Bockschatzpark, ein Kleinod im Süden, das ich erst vor Kurzem entdeckt habe und das mit seinen lauschigen Wegen zum Laufen oder Entspannen einlädt.

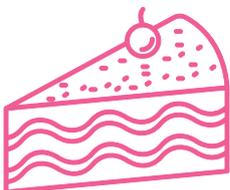
Die Menschen hinter den politischen Entscheidungen haben mich immer interessiert. Da lag es nahe, über zwei bedeutende Politikerinnen der deutschen Nachkriegsgeschichte zu forschen. Angenommen wurde die Doktorarbeit gar nicht weit von hier: an der FernUni Hagen bei Prof. Peter Brandt. Und es freut mich sehr, dass meine



Untersuchung Eingang gefunden hat in das aktuelle Geschichtsmagazin der ZEIT zur Wehrhaften Demokratie und der Entstehung des Grundgesetzes vor 75 Jahren. Ein Jubiläum, welches wir an der VHS, in der Stadt Bielefeld und im ganzen Land feiern.



Tanztheater ist für mich ein echter Genuss – ich war noch nie in meinem Leben so oft im (Tanz-)Theater wie in der laufenden Spielzeit des Theaters Bielefeld. Einige Inszenierungen habe ich mehrfach besucht, weil ich mich gar nicht sattsehen konnte. Aber auch die Museen der Stadt sind immer wieder einen Besuch wert. Konzerte im Forum, im Movie, in der Cantine genieße ich sehr, am liebsten mit Freund*innen und Bekannten. Wenn es danach eine After-Show-Party gibt, umso besser: Tanzen geht eigentlich immer.



Die Frage, wofür ich eine Schwäche habe, ist gar nicht einfach zu beantworten: Wo soll ich anfangen? Selbstgebackener Kuchen natürlich, leckeres Eis, bekocht werden ... Auch die Frage „Hey, wollen wir etwas essen gehen?“ kann ich nur schwer mit „Nein“ beantworten. Weiter kann ich noch verraten: Ich habe eine Schwäche für Kunst, die verblüfft. Für Bücher, die fesseln. Und dafür, Dinge zu lernen, die ich noch nicht kann. Auch, wenn ich später keine Meisterin darin werde: Hauptsache, Kopf, Herz und Hände haben ihre Freude.

Wohnen.
Nachhaltig, modern,
barrierearm.

13 Eigentumswohnungen
in Enger-Pödinghausen.



Nachhaltigkeitszertifikat DGNB Gold.
Attraktive KfW-Zinssätze von 1,83 %
bis 150.000 € je Wohnung.



2-3-Zimmer-Eigentumswohnungen.

Größen von 64 qm — 101 qm.

Preise ab 249.100 € inkl. KFZ-Stellplatz.

Schlüsselfertige Übergabe noch in 2024.

Im Süden von Enger entsteht derzeit unsere Wohnanlage Granum Aureum mit 13 Eigentumswohnungen: nachhaltig, modern und barrierearm! Jeder Wohnung ist eine Terrasse, ein Balkon oder eine Dachterrasse mit kleinem Dachgarten zugeordnet. Die Lage überzeugt sowohl durch die Nähe zur Natur als auch durch die schnelle Anbindung nach Bielefeld und Herford.

Interesse geweckt?

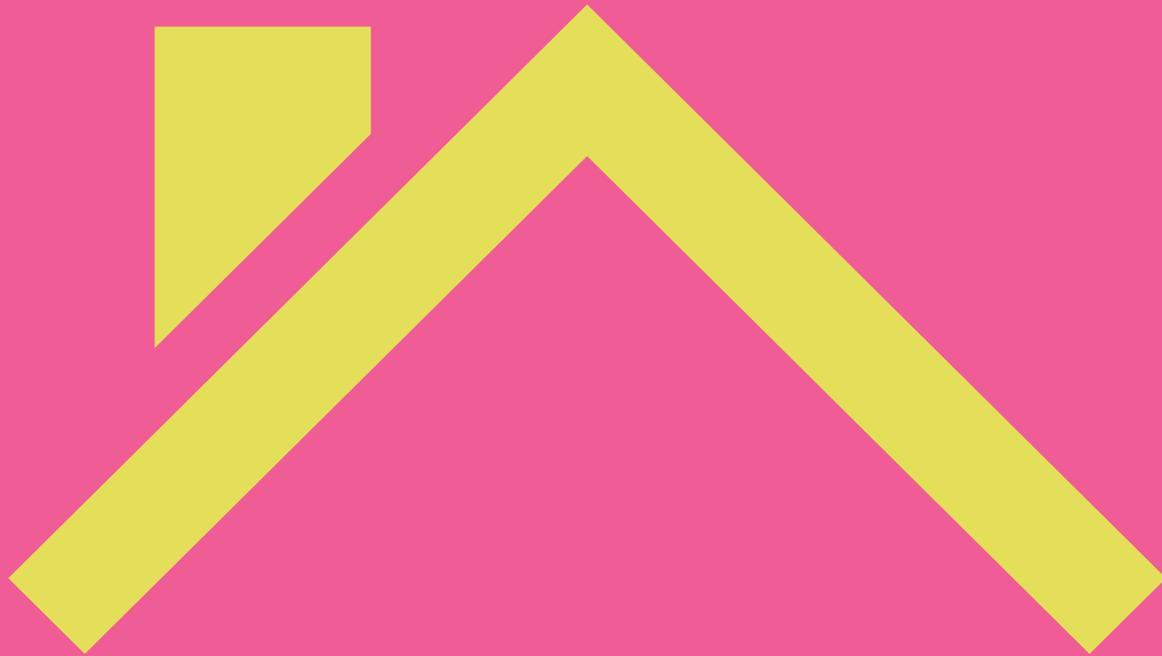
Dann vereinbare gerne einen Besichtigungstermin.
Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder E-Mail!

Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

Fabienne Giebert
T +49 5224 9737-803
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de



Du möchtest mehr zu
diesem Projekt erfahren?
Hier erhältst Du weitere
Informationen.



Harun Simsek

SCHWINDEL FREI

Ein Freund von ihm hatte den Flyer des Dachdecker-Meisterbetriebs zufällig in einer Eisdiele entdeckt. „Bewirb dich doch mal“, riet er Harun Simsek. Der war 16 und wollte eigentlich Zerspanungstechniker werden. Inzwischen ist der Bielefelder 28 Jahre alt und seit 2020 Dachdeckermeister. Die Begeisterung für den Beruf ist mit den Jahren ebenso gewachsen wie der Wunsch, sich beruflich weiterzuentwickeln.



Corinna Bokermann

Er ist täglich auf den Baustellen und auf dem Dach unterwegs. „Allerdings sind viele andere Aufgaben hinzugekommen“, erklärt Harun Simsek, der die Bauleitung und die Koordination auf den Baustellen innehat, Baubesprechungen mit Bauherren und Architekten führt, die Mitarbeiterplanung verantwortet und Ansprechpartner für die Kundinnen und Kunden ist. „Wer hätte das gedacht“, sagt er mit einem Lächeln. Auf seine damalige Bewerbung folgte die Einladung einige Tage Probe zu arbeiten. „Dafür wurde ich damals sogar von der Schule freigestellt“, erinnert er sich. Danach hatte er den Ausbildungsvertrag in der Tasche. „Die erste Zeit – es ging ja direkt in den kommenden Winter – war nicht so einfach wie gedacht“, sagt er rückblickend, „aber ich wollte es durchziehen.“ Erst später kam der Spaß – auch am selbstständigen Arbeiten. Die Vielfalt des Berufsbilds fasziniert ihn nach wie vor. „Jeder Tag bringt etwas Neues“, so Harun Simsek. Nicht nur die unterschiedlichen Einsatzorte sorgen für Abwechslung. Auch die Arbeitsbereiche bieten ein breites Spektrum und reichen von kleinen Reparaturen und Dachrinnenreinigungen über Balkonsanierungen, den Einbau und Austausch von Dachflächenfenstern bis hin zu Dachwartungen, Sanierungen von Flach- und Steildächern oder der Eindeckung von Alt- und Neubauten. „Extrem nachgefragt werden in den letzten Jahren natürlich Photovoltaik-Anlagen. Wir sorgen für die Bedachung mit Photovoltaik“, erklärt Harun Simsek und fügt hinzu: „Wir brauchen dringend – wie in anderen Branchen auch – Fachkräfte.“ Der Bielefelder Handwerksbetrieb bildet aus, beschäftigt vier Auszubildende und acht Mitarbeitende. „Im Sommer kommen noch zwei weitere Azubis dazu“, freut sich der junge Dachdeckermeister, der zurzeit auf zwei Fachkräfte verzichten muss. Sie besuchen gerade, wie er 2019, die Meisterschule in Eslohe. Nach seiner dreijährigen Ausbildung hat der Bielefelder noch vier Jahre als Geselle Erfahrungen gesammelt, bevor er auf die Meisterschule wechselte und damit dem Tipp seines Ausbilders und Dachdeckermeisters Michael Klein von der Klein + Hopfinger GmbH folgte. Er hatte ihm empfohlen, mit einigen Jahren Praxiserfahrung in die Meisterausbildung zu starten. Inzwischen hat der 28-Jährige bei der Deutschen Sachverständigen Gesellschaft (DESAG) außerdem eine Qualifikation zum Sachverständigen absolviert. „Das ist ein fortlaufender Prozess, denn es kommen immer wieder neue Normen und Regeln und damit auch Lehrgänge dazu“, so Harun Simsek, der das traditionsreiche Handwerk spannend findet. „Es ist ein attraktiver Beruf, der Entwicklungsmöglichkeiten bietet und noch dazu zukunftssicher ist. Die Arbeit auf dem Dach kann keine Maschine, kein Roboter ersetzen.“ Dennoch sollte man einige Voraussetzungen für den Beruf mitbringen, sollte schwindelfrei und körperlich belastbar sein, räumliche Vorstellungskraft besitzen und – ganz wichtig – ein Teamplayer sein,

Harun Simsek



8.490

junge Menschen lassen
sich aktuell zum/r
Dachdecker*in ausbilden

um die Arbeit auf dem Dach zu meistern. „Etwas Mathe gehört natürlich auch dazu“, schmunzelt Harun Simsek, der über die Jahre festgestellt hat, dass sich der Ton und der Umgang auf Baustellen positiv verändert hat.

Verändert hat sich auch das Arbeitszeitmodell in dem Bielefelder Betrieb. Seit 2022 profitieren die Mitarbeitenden alle zwei Wochen von einer 4-Tage-Woche. Dafür arbeiten sie die anderen Tage 45 Minuten länger. „Wir haben im Team darüber abgestimmt. Der freie Freitag kommt gut an“, unterstreicht der junge Dachdeckermeister. Und auch sonst hält der Handwerksbetrieb für seine Angestellten noch einiges in petto – vom Jobrad über Fitness-Abos bis hin zur Förderung von Führerscheinen für Anhänger und Co. „Heute hadere ich auch nicht mehr damit, dass ich nicht Zerspanungstechniker geworden bin“, betont Harun Simsek. „Ich bin glücklich, dass mir mein ehemaliger Ausbildungsbetrieb und heutige Arbeitgeber diese persönliche Entwicklung ermöglicht hat.“ ✓

JOB STAR TER

AUSBILDUNG
STUDIUM
JOB



HOCHSCHULE BIELEFELD (HSBI) TEXTILINDUSTRIE GEHT NACHHALTIG



Foto: P. Pollmeier/HSBI

Das Transferprojekt InCamS@BI will den Textilhersteller fast52 noch nachhaltiger machen: Eliza Starke von der HSBI im Gespräch mit fast52-Gründer Ralf Kelber.

Der Bielefelder Textilhersteller fast52 arbeitet bereits ziemlich nachhaltig: Das Unternehmen nutzt Materialien, die zum Beispiel aus PET-Flaschen erzeugt werden, stellt seine Kleidung nur on demand her, spart Ressourcen ein und produziert fair. Trotzdem will die Firma aus Sennestadt jetzt noch nachhaltiger werden.

Zum Hintergrund: Die Textilindustrie hat mit vielen Herausforderungen zu kämpfen. Fast alles muss in diversen Größen und Farben bereitgehalten werden. Eine Sommer- und eine Winterkollektion – das war gestern. Jede Woche soll es neue Ware geben. Zudem sind die Verbraucher:innen preissensibel. So wird Kleidung oft in Ländern mit niedrigen Arbeitskosten produziert und muss dann über große Distanzen transportiert werden. Leider weiß niemand vorher, ob die Sachen im Markt Erfolg haben. Was nicht zum Verkaufserfolg wird, muss verramscht oder vernichtet werden. Nachhaltigkeit bleibt dabei manchmal auf der Strecke.

Fast52 macht es anders, indem es lokal und schnell nur das produziert, was für einen ganz bestimmten Menschen auch bestellt wurde. Mit Unterstützung des Projekts InCamS@BI der Hochschule Bielefeld (HSBI) will fast52 nun noch nachhaltiger werden. Zwei Fragen stehen im Zentrum: Wie lassen sich die anfallenden Stoffreste entfärben und wiederverwenden? Und: Wie kann fast52 mit seiner Nachhaltigkeit in der Kundenkommunikation punkten? In beiden Feldern laufen zurzeit Voruntersuchungen – hoffentlich ein Projekt, das zur Nachahmung anregt.

→ www.fast52.world

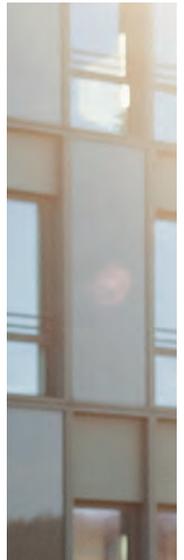
HS'BI

Hochschule
Bielefeld
University of
Applied Sciences
and Arts

DU MÖCHTEST STUDIERN?

Die HSBI bietet 41 Bachelorstudiengänge in den Studienrichtungen:

- Architektur / Bauwesen
- Gestaltung
- Informatik
- Ingenieurwissenschaften / Technik
- Mathematik
- Pflege, Gesundheit und Hebammenwissenschaft
- Sozialwesen
- Wirtschaft



Hochschule Bielefeld
Interaktion 1
33619 Bielefeld



hsbi.de



 Deutsches Rotes Kreuz
DRK in Bielefeld

„Ich mache ein freiwilliges Rotkreuzjahr!“

DRK. Jobs mit Sinn.

Mach dein Rotkreuzjahr beim DRK - Infos auf www.drk-bielefeld.de und unter 0521 5 29 98-150.

ALLE INFOS GIBT'S HIER!



ERFAHRUNGEN SAMMELN, SICH ENGAGIEREN, SPASS HABEN

Willkommen beim Rotkreuzjahr

Bereit für das nächste Abenteuer nach der Schule? Junge Erwachsene ab 16 Jahren können sich jetzt für das Rotkreuzjahr bewerben. Das Deutsche Rote Kreuz in Bielefeld bietet damit eine ideale Alternative zum Studium oder zur Ausbildung, anerkannt gleichzeitig als Wartezeit für Studienplätze. Mit vielfältigen Einsatzstellen, von Pflege über Fahrdienst bis zu Kitas, eröffnet das Rotkreuzjahr spannende Perspektiven. Sozial engagieren, Erfahrungen sammeln und die eigene Zukunft gestalten – das ist das Motto. Seminare und individuelle Betreuung durch Fachkräfte inbegriffen. Für diese wertvolle Zeit erhalten die Teilnehmenden eine monatliche Vergütung von 750 Euro, ein Deutschlandticket und bis zu 30 Urlaubstage. Die perfekte Kombination aus praktischer Erfahrung und persönlicher Weiterentwicklung.

➔ Mehr Infos unter www.drk-bielefeld.de



Wir wollen DICH in unserem Team!

Das bringst du mit:	Das erwartet dich bei uns:
➤ Leidenschaft für das Handwerk	➤ Jeden 2. Freitag frei
➤ Handwerkliches Geschick	➤ Tolles Team
➤ Teamgeist	➤ Fitness-Abo
➤ Zuverlässigkeit	➤ Job-Rad
➤ Eigenverantwortung	➤ Gemeinsame Events

MIT UNS GEHT DU HOCH HINAUS! RAUF AUFS DACH

Bist du ein leidenschaftlicher Handwerker mit einem Auge für Details und einem starken Arbeitsethos? Du bist zuverlässig und ein Teamplayer? Dann suchen wir genau dich! Wir erschaffen nicht nur Dächer, sondern verwirklichen Wohnträume! Egal, ob Flachdach, Steildach oder mehr Raum durch Dachfenster. Wir setzen uns für mehr Wohnraum und für eine höhere Wohnqualität in Bielefeld ein. Bei uns hast du die Möglichkeit, Teil eines dynamischen Teams zu werden, das sich der Herausforderung stellt, Dachdeckungen- und Abdichtungen sowie Balkonsanierungen in Bestform umzusetzen! Zusätzlich bieten wir regelmäßige Teamevents, um den Teamgeist zu stärken und Spaß zu haben. Zusammen geben wir ordentlich Gas und realisieren coole Projekte. Wenn du bereit bist, Höhen zu erobern und mit uns den Himmel über den Köpfen unserer Kunden zu sichern, dann bewirb dich jetzt!

➔ www.klein-hopfinger.de

DACHDECKERMEISTER

Klein + Hopfinger GmbH

Schelpmilsler Weg 14D
33609 Bielefeld
mail@klein-hopfinger.de

Tel 0521 390 61 20
Fax 0521 390 61 41

PEOPLE COMPANY WERKSTATT WAS MACHT GUTES LEADERSHIP AUS?

Laura Bornmann, eine führende Stimme in den Bereichen New Work und Leadership, hebt die Bedeutung eines nachhaltigen Ansatzes im HR-Management hervor. Auf der vom Unternehmensnetzwerk DAS KOMMT AUS BIELEFELD organisierten Fachtagung PEOPLE COMPANY WERKSTATT sprach sie als Keynote Speakerin über die dringend notwendigen Veränderungen in der Arbeitswelt. Ihre Mission ist klar: Menschen zufriedener und Unternehmen erfolgreicher machen. Mit 28 Jahren leitete Bornmann die Personalentwicklung für 18.000 Mitarbeitende bei REWE, später war sie Managing Director bei Startup Teens und Gen Talents. Heute ist sie mit fast 100.000 Follower*innen eine LinkedIn Top Voice. Ihre Botschaft lautet: „Menschen machen den Unterschied, deshalb sollte HR langfristig und nachhaltig sein.“ Die Generation der Baby Boomer geht bis Ende der 2030er in den Ruhestand. Die Belegschaft setzt sich dann zu



rund 80 Prozent aus der Gen Y, Z, und Alpha zusammen. „Der Fachkräftemangel ist die am besten prophezeite Krise, die auf uns zurollt“, erklärt sie. Um diesem Szenario entgegenzuwirken, fordert sie die Schaffung der richtigen Rahmenbedingungen. New Work bedeutet für Bornmann selbstbestimmtes Arbeiten und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse und Möglichkeiten. Vertrauen in die Mitarbeitenden und das Abgeben von Verantwortung sind für sie essenziell. „Gute Führungskräfte müssen sich darauf konzentrieren, Menschen wachsen zu lassen“, betont sie. „Wir müssen in resiliente Führung investieren und das Thema in den Mittelstand und in Startups transportieren.“

→ Mehr Infos unter www.das-kommt-aus-bielefeld.de

Da kann ja jeder kommen.

Genau!

Wir haben den Job,
der zu dir passt.

DAS
KOMMT AUS
BIELEFELD.DE

UGBI – ENGAGEMENT LOHNT SICH

Die Universität Bielefeld ist ein Ort, an dem gemeinsam geforscht und gelehrt wird. Die Menschen diskutieren miteinander, suchen produktive Lösungen für Konflikte, schaffen ein innovatives Umfeld für die nächste Generation. Die UGBi Universitätsgesellschaft Bielefeld begleitet seit ihrer Gründung im Jahr 1966 diese anspruchsvollen wie zukunftsweisenden Prozesse.

Foto: Dissertationspreise 2024



In den Räumen des ZIF werden jeweils im Frühjahr die Dissertationspreise für die besten Doktorarbeiten des Vorjahres verliehen, am 23. April 2024 waren es 16 Preise. Zahlreiche Professorinnen und Professoren ließen es sich nicht nehmen, ihre Doktoranden zu begleiten. Und auch die Rektorin der Uni, Prof. Dr. Angelika Epple war dabei, als Moderator Andreas Liebold die Arbeiten präsentierte. Die Preise sind mit jeweils 3.000 Euro dotiert und werden seit 1983 vergeben.

In das vielfältige Engagement der UGBi, Verein der Freunde und Förderer der Universität Bielefeld, wurden in den letzten sechs Jahrzehnten nahezu 7 Millionen Euro investiert: in Forschung und Lehre, in das Arbeiten und das Leben in der Universität Bielefeld. Der Vereinsvorstand und das breit aufgestellte UGBi Kuratorium waren stets mit bekannten Persönlichkeiten besetzt. Die rund 600 Mitglieder – persönliche Mitglieder und Firmenmitglieder – stehen dafür, dass die renommierte Hochschule einem breiten Publikum in Ostwestfalen-Lippe bekannt ist.

Die Verleihung des Jörg Schwarzbich Inventor Award ist einer der Höhepunkte im Vereinsleben. Der UGBi Preis wird im Rahmen der Mitgliederversammlung am 17. September 2024 vergeben. Das

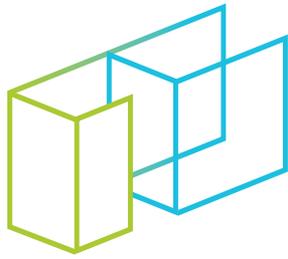
Preisgeld beträgt 40.000 Euro. Der Karl Peter Grottemeyer-Preis für gute Lehre wird von der UGBi seit 1997 verliehen. Das Besondere: Studierende haben maßgeblichen Einfluss auf die Auswahl der Preisträgerin oder des Preisträgers. In diesem Jahr soll der Preis im Rahmen der Tagung „BI. teach – Tag für die Lehre“ im November 2024 vergeben werden.

Studierende sind auch im Kuratorium der UGBi vertreten, aus dem rund 20 Persönlichkeiten aus OWL die Stärken der Universität Bielefeld in die Region tragen. Im Präsidium demonstriert Bielefelds Oberbürgermeister Pit Clausen als Stellvertretender Vorsitzender die intensive Verbundenheit der Stadt Bielefeld zu ihrer Universität. Im Umkehrschluss unterstützt die UGBi zum Beispiel den Aufbau der Wissenswerkstadt, die am 6. September 2024 eröffnet werden soll.

UGBi Mitglieder können sich quer durchs Jahr interessante Einblicke in die Arbeit der Uni verschaffen. Bestens besucht ist die jährliche Preisverleihung für die besten Doktorarbeiten. Kanzler Dr. Stephan Becker führt die Mitglieder persönlich über das Campus Gelände, auf dem seit Jahren gebaut wird. Unterstützt wird das Forum Offene Wissenschaft, zu dem Hunderte von Wissbegierigen in die Hörsäle kommen. Seit Jahren gibt es intensive Förderungen für Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Vorstandsmitglied und Geschäftsführer Dr. Rainer Wend ist überzeugt: „Eine Mitgliedschaft in der UGBi lohnt sich – für unsere Universität, aber auch für jedes einzelne Mitglied.“ Das sind Privatpersonen oder Unternehmen aus ganz OWL, Professorinnen und Professoren, Mitarbeitende im Wissenschaftsbetrieb oder aus der Verwaltung. Der Anteil der Studierenden ist ausbaufähig. Garantiert ist: Das breite Programm der UGBi und das pralle Leben der Uni Bielefeld sorgen immer wieder für erkenntnisreiche Impulse.

➔ www.uni-bielefeld.de/ugbi



UNIVERSITÄTSGESELLSCHAFT BIELEFELD

Verein der Freunde und Förderer
der Universität Bielefeld e. V.

UNIVERSITÄTS- GESELLSCHAFT BIELEFELD: BRÜCKENBAUER FÜR DIE WISSENSCHAFT

Wir unterstützen die Universität Bielefeld, ideell und finanziell. Seit 1966 hat die UGBi Projekte und Vorhaben der Universität in Höhe von rund 6,5 Millionen Euro gefördert.

Wir stärken die Verbindungen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Wir bauen Brücken zwischen der Universität Bielefeld und der Bevölkerung in der Stadt Bielefeld und in der Region Ostwestfalen-Lippe.

Beispiele für UGBi Aktivitäten:

- Jörg Schwarzbich Inventor Award, Dissertationspreise, Preis für gute Lehre: Karl Peter Grottemeyer-Preis
- Stiftungsprofessur „Führung von Familienunternehmen“
- Corona-Hilfsfonds für Studierende in Kooperation mit der Universität Bielefeld und dem Asta der Universität Bielefeld
- Stipendien für Studierende sowie Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler: Teilnahme an Tagungen und Kongressen sowie an internationalen Wettbewerben
- Kooperation mit der Stiftung Studienfonds OWL
- Unterstützung des International Office
- Stärkung von Projekten, die den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit forcieren: „Forum Offene Wissenschaft“, „Bielefeld 2000plus“, „teutolabs“
- Unterstützung der Wissenswerkstadt in der Innenstadt von Bielefeld

Die 600 UGBi Mitglieder wollen sich auch in Zukunft für unsere Universität Bielefeld engagieren. Machen Sie mit: Werden Sie Mitglied in der Universitätsgesellschaft Bielefeld! Wir brauchen Sie.

Universitätsgesellschaft Bielefeld

Verein der Freunde und Förderer der Universität Bielefeld e. V.

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Dr. Rainer Wend

www.uni-bielefeld.de/ugbi



BIELEFELD BULLDOGS

BIS ZUM TOUCHDOWN

Als Linebacker ist er, wie der Cornerback oder der Safety, Teil der Defensive der Bielefeld Bulldogs und sorgt dafür, dass die Gegenmannschaft möglichst wenig Raum gewinnt. „Wir machen Druck und versuchen durchgebrochene Running Backs oder angespielte Passempfänger mit einem Tackling früh zu Boden zu bringen“, erklärt Felix Labus. Mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga der German Football League (GFL 2) hat sich auch für ihn persönlich ein langgehegter Traum erfüllt.



Corinna Bokermann



Sandrin Heß

Ein Auslandsjahr in den USA brachte ihn vor über zehn Jahren zum American Football. „In North Carolina habe ich 2013 eine Saison in der Highschool-Mannschaft gespielt. Den Sport, den ich bis dahin nur aus Filmen kannte, fand ich absolut cool“, erzählt der gebürtige Hamburger, der eigentlich im Handball verwurzelt war und – zurück in Deutschland – zunächst beiden Sportarten treu blieb. Den Entschluss, den Sport ruhen zu lassen, fasste er 2017 als er fürs Jura-Studium nach Bielefeld wechselte. Der Plan ging nicht auf. In der Unihalle standen die Bielefeld Bulldogs und verteilten Flyer. Beim nächsten Training war er dabei. „Für mich ist American Football der ultimative Teamsport. Das Zusammenspiel von Taktik und Physis macht die Faszination aus. American Football ist wie Schach mit Kühlschränken“, betont der 26-Jährige, der den Satz „Football is family“ liebt. „Man verbringt als Team viel Zeit miteinander, hält füreinander die Knochen hin – das schweiß zusammen.“ Dem Sport beim 1. AFC Bielefeld Bulldogs e.V. ist er treu, steht als Spieler auf dem Feld und ist seit Ende 2023 Präsident des Vereins.

Nur das Studienfach hat er gewechselt. Statt Jura studiert er inzwischen Bauingenieurwesen. Am 25. Mai fand der Auftakt in der neuen Liga statt. „Wir haben den Aufstieg in den letzten fünf Jahren immer knapp verpasst, waren ewig Zweiter. Der Aufstieg fühlt sich wie ein Befreiungsschlag an. Gegen Bonn haben wir ihn klargemacht. Die Freude ist riesig. Hinzu kommt, dass es unser letztes Heimspiel – also unser Homecoming Game – war, wo neben vielen aktiven und ehemaligen Spielern aus 40 Jahren Bielefeld Bulldogs auch alle Sparten des Vereins dabei waren“, sagt Felix Labus. Die GFL Nord, zu der die Bielefeld Bulldogs nach dem Aufstieg gehören, spielt ebenso wie die GFL Süd, in zwei Staffeln. Gegner der Bielefeld Bulldogs, die in Staffel 2 antreten, sind die Rostock Griffins, die Langenfeld Longhorns und die Hamburg Pioneers. „Wie wir sind in die GFL 2 Nord auch die Hamburg Pioneers und die Cottbus Crayfish aufgestiegen“, erklärt er. Auf stärkere Teams zu treffen, die physisch und taktisch besser aufgestellt sind, zählt zu den Herausforderungen der 2. Bundesliga. „Wir haben auch ein wenig aufgestockt und wollen im Mittelfeld mitspielen“, so Felix Labus. Das Teamtraining haben die Bulldogs bereits umgestellt. Es stehen mehr Theorieeinheiten auf dem Stundenplan und auch taktische Komponenten gewinnen an Gewicht. „An der physischen Kondition zu arbeiten, rückt mehr in den Aufgabenbereich jedes Einzelnen“, sagt der Linebacker. Der 1,86 m große und 110 kg schwere Spieler hat in seiner Jugend auf fast allen Positionen gespielt. Wurde defensiv und offensiv eingesetzt. „Nur als Quarterback stand ich nie auf dem Feld“, erzählt er. „Wer Lust hat, in den Sport hineinzuschnuppern, ist übrigens herzlich willkommen. Wir suchen immer Nachwuchs. Schließlich braucht es pro Mannschaft allein 50 Spieler und man hat zwei Stammelfs.“ ✓



HEIMSPIELE AUF DER RUSSHEIDE:

6.7., 18:00 UHR, BIELEFELD BULLDOGS VS.
COTTBUS CRAYFISH

24.8., 18:00 UHR, BIELEFELD BULLDOGS VS.
LÜBECK COUGARS

7.9., 18:00 UHR, BIELEFELD BULLDOGS VS.
HAMBURG PIONEERS

WEITERE INFOS, AUCH ZU
AUSWÄRTSSPIELN:
WWW.BIELEFELD-BULLDOGS.NET

Ihre erste Adresse am Teutoburger Wald



Das Persönliche ganz *besonders*.
Das Besondere ganz *persönlich*.

Parkhotel Gütersloh
Kirchstr. 27
33330 Gütersloh
T +49 5241 877 - 0
info@parkhotel-gt.de
www.parkhotel-gt.de



PARKHOTEL
Gütersloh



Zum Parkhotel

Maries Mission

Julia und Björn Hagedorn

  Eike Birck



Menschen mit Missionen

„Kinder sind unser höchstes Gut. Was da im Netz passiert, tut mir weh“, sagt Björn Hagedorn. Zusammen mit seiner Frau Julia möchte der Cyber Security Consultant mit Maries Mission einen Betrag dazu leisten, Kindern eine sichere Cyber-Umgebung zu ermöglichen.

Die Initialzündung zu Maries Mission kam durch Björn Hagedorn, der in der Vergangenheit Pädophilie im Netz jagte und die entsprechenden Daten der Justiz übergab. „Das war sehr belastend, man bekommt Dinge zu sehen, die einen nicht mehr loslassen“, erinnert sich der 43-Jährige. Die Idee, präventiv zu wirken, nahm immer mehr Gestalt an. Zumal Björn Hagedorn durch seinen Beruf als IT-Forensiker genau weiß, wie perfide Hacker vorgehen, die sogenanntes Social Engineering betreiben. „Das kommt häufig beim Cybergrooming zum Einsatz. Darunter versteht man die Anbahnung von sexuellen Kontakten mit Kindern und Jugendlichen im Internet. Ein Erwachsener gibt sich als Gleichaltriger aus, loggt sich bei einem Online-Spiel ein und nimmt Kontakt zu einem Kind auf. Er lässt sich Zeit, es wird hin und her gechattet, manchmal monatelang, bis der Vorschlag zu einem Treffen kommt.“ Geschicktes Social Engineering ist so manipulativ, dass Menschen Dinge tun, die sie normalerweise nie tun würden – übrigens nicht nur Kinder. Maries Mission richtet sich an Kinder und deren Zugehörige im Grundschulalter. Hintergrund: Die Web-Nutzer*innen werden immer jünger. Und je jünger ein Kind ist, desto unbedarfter bewegt es sich im Netz.

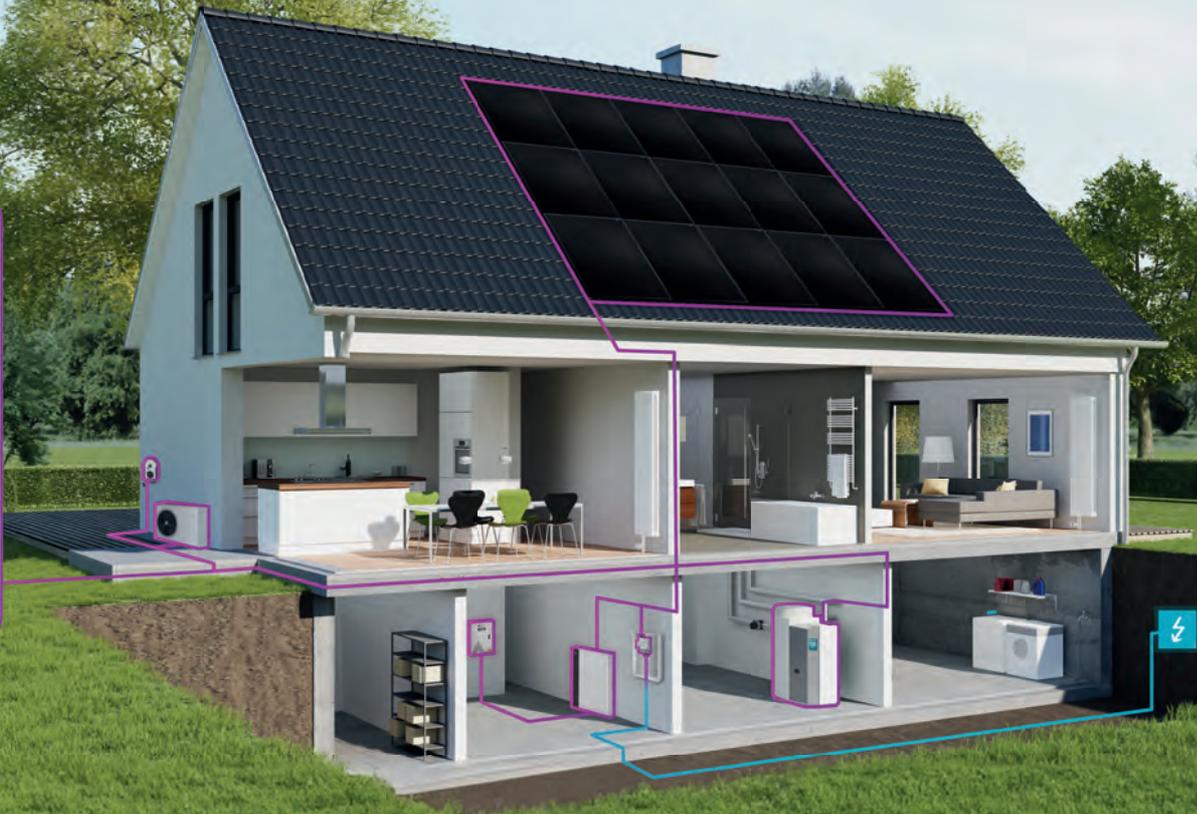
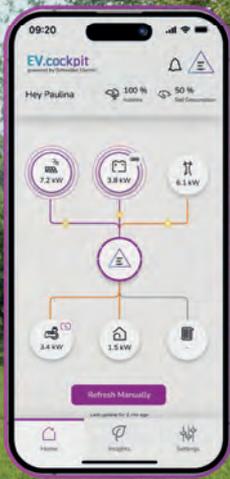
Cybermobbing, Hate Speech, Cyberbullying (Beleidigungen, Bedrohungen) oder Cybergrooming zählen zu den Gefahren, denen Kinder im Netz ausgesetzt sein können. „Wir möchten Eltern keine Angst machen“, stellt

Julia Hagedorn klar, „sondern für einen aufgeklärten und besonnenen Umgang mit dem Internet und seinen Möglichkeiten sensibilisieren.“ Dazu stellt Maries Mission leicht verständliche, altersgerechte Leitfäden und Materialien zur Verfügung, die Kinder über Online-Risiken aufklären. Die Blogbeiträge handeln von den Online-Erfahrungen der fiktiven Figur Marie und schildern, welchen Umgang sie mit problematischen Situationen gefunden hat.

Für Julia und Björn Hagedorn ist Maries Mission eine Herzensangelegenheit. Mit Workshops und Webinaren möchten sie Erwachsenen die notwendigen Werkzeuge an die Hand geben, um Kinder im digitalen Zeitalter zu führen und zu schützen. „Wir möchten Eltern vermitteln, warum Kinder auf eine bestimmte Weise handeln“, sagt die studierte Psychologin. Technische Lösungen, wie z. B. kindgerechte Browser-Einstellungen oder altersgemäße Apps sind die eine Sache, aber mindestens genau so wichtig ist die offene Kommunikation auf Augenhöhe. „Kinder müssen das Gefühl haben, dass sie über alles, was ihnen im Netz seltsam vorkommt oder ihnen Angst macht, mit ihren Eltern sprechen können“, betont Julia Hagedorn.

Ein Pilotprojekt an der Grundschule in Künsebeck soll den Startschuss zu weiteren Workshops in zwangloser Atmosphäre bilden, bei dem pädagogische, psychologische als auch technische Fragen rund um das Thema erläutert werden. ♥

www.maries-mission.de



EV.cockpit

Strom — immer zum günstigsten Preis



Jetzt QR-Code scannen und
Beratungstermin vereinbaren.



Peter Fox



Deichkind



Montez

30. & 31. August + 1. September Open-Airs im Ravensberger Park

Gleich drei Hochkaräter verwandeln den Ravensberger Park in DEN musikalischen Hotspot dieses Sommers. Den Auftakt übernimmt Peter Fox. Mit seinem Album „Love Songs“ mit Einflüssen von Afro-Beat über R'n'B bis Pink Punk feierte er bereits 2023 einen echten Summer of Love. Diese ansteckende Energie bringt er 2024 auch nach Bielefeld. Mitreißende Live-Performances? Dafür sind auch Deichkind bekannt. Die ungewöhnliche Hip-Hop-Truppe setzt sich mit ihrem unverwechselbaren Erscheinungsbild und ironischen Stil von anderen Künstlern ab. Dritter im Bunde ist Montez, der zur Spitze der Songwriter und Rapper im deutschsprachigen Raum zählt. Weitere Infos:

www.vibra-agency.de

20:00 Uhr (30.8.), 20:30 Uhr (31.8.), 19:00 Uhr (1.9.), Ravensberger Park



5. JUL **Cartoon Tunes**

Passend zum Ferienstart laden die Bielefelder Philharmoniker unter der Leitung von Kapellmeister Gregor Rot bei freiem Eintritt zu einem einmaligen Konzerterlebnis unter freiem Himmel. Unter dem Motto „Cartoon Tunes“ stehen unverwechselbare Soundtracks generationenübergreifend liebgewonnener (Zeichentrick-)Held*innen auf dem Programm, die ein mitreißendes Live-Konzert voller emotionaler und nostalgischer Höhepunkte versprechen. Zu erleben ist unter anderem Musik aus „Frozen“, „Drachenzähnen leicht gemacht“ und „Die Simpsons“.

19:00 Uhr, Kesselbrink

7. JUL **Joy Womack Company**

Wonach suchen wir, wenn wir tanzen, vor allem: Was wollen wir dabei finden? Aktuelle Krisen stellen eine Herausforderung für die Gesellschaft und das Individuum dar. **Die Frage nach einem passenden Umgang mit den Krisen stellen sich auch die internationalen Tanzensembles mit ihren Performances im Rahmen des Tanzfestivals.** Ihre Stücke sind berauschend und emotional, tiefgründig und magisch und in aufwühlenden Zeiten ein Ort der Zuflucht. Die Joy Womack Company aus den USA eröffnet mit ihrem Stück „Gala – Celebrating the Joy of Dance“ das Performance-Programm und gibt einen Einblick in die Welt einer dynamischen Ballettkünstlerin und ihrer namhaften Solisten.

20:30 Uhr, Tor 6 Theaterhaus



PREMIEREN

DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR

GESANG

Cabaret
John Kander /
Joe Masteroff / Fred Ebb
06.09.24, Stadttheater

Don Giovanni
Wolfgang Amadeus Mozart
04.10.24, Stadttheater

Lichtspieloper
Herzog Blaubarts Burg
Béla Bartók
18.10.24,
Rudolf-Oetker-Halle

Endstation Sehnsucht
(A Streetcar Named Desire)
André Previn
07.12.24, Stadttheater

Hoffmanns Erzählungen
Jacques Offenbach
01.03.25, Stadttheater

Die griechische Passion
Bohuslav Martinů
26.04.25, Stadttheater

Spartenübergreifende
Produktion
Fahrenheit 451
Ray Bradbury
17.05.25, Stadttheater

Alice im Wunderland
Pierangelo Valtinoni
07.06.25, Stadttheater

TANZ

Uraufführung
Great Expectations
Felix Landerer
26.10.24, Stadttheater

Uraufführung
Fortuna
Felix Landerer /
Giuseppe Spota
17.01.25, TOR 6
Theaterhaus

**Internationale
Gespielwoche Tanz**
19. – 23.02.25, TOR 6
Theaterhaus

Uraufführung
Double Bill (AT)
Paloma Muñoz /
Johannes Wieland
05.04.25, Stadttheater

Uraufführung
Carte Blanche
Junge Choreograf*innen
10.07.25,
FZZ Baumheide

SPIEL

Die Mausefalle
Agatha Christie
13.09.24, Theater am
Alten Markt

antigone. ein requiem
(τύφλωσις, I) eine
rekomposition nach
sophokles
Thomas Köck
14.09.24, Stadttheater

Deutschsprachige
Erstaufführung
Age is a Feeling
Haley McGee
27.09.24, TAM^{ZWEI}

Grand Horizons
Bess Wohl
08.11.24, Theater am
Alten Markt

Familienstück zur
Weihnachtszeit
Pippi Langstrumpf
Astrid Lindgren
16.11.24, Stadttheater

Die Wut, die bleibt
Mareike Fallwickl
23.11.24, Theater am
Alten Markt

Wolf
Saša Stanišić
25.01.25, Theater am
Alten Markt

Trümmer (Wreckage)
Tom Ratcliffe
31.01.25, TAM^{DREI}

Der Gott des Gemetzels
Yasmina Reza
01.02.25, Stadttheater

Penthesilea. Ein Requiem
Nino Haratischwili
21.03.25, TAM^{DREI}

Der große Gatsby
Francis Scott Fitzgerald
22.03.25, Stadttheater

Nathan der Weise
nach Gotthold
Ephraim Lessing
29.03.25, Theater am
Alten Markt

Uraufführung
Ein Recherche-Projekt
von Sina Ahlers
und Marie Schwesinger
10.05.25, TAM^{ZWEI}

Uraufführung
Lonely Hearts Club (AT)
Patty Kim Hamilton,
Elias Kosanke
16.05.25, Theater am
Alten Markt

Intendanz
Michael Heicks
Nadja Loschky



7. – 10.
JUL NOV

Zwischen Pixel und Pigment

Die vom Marta Herford gemeinsam mit der Kunsthalle Bielefeld entwickelte und an beiden Orten gleichzeitig stattfindende Ausstellung widmet sich der hybriden Malerei und spiegelt damit unsere postdigitale, zwischen dem Digitalen und Analogen verankerte Gegenwart. In dieser groß angelegten Kooperation wird der Fokus auf ein malerisches Denken gerichtet, das sich, durch die gleichberechtigte inhaltliche und technische Verschränkung des Hybriden, stark erweitert hat. Hybride Malerei in postdigitalen Zeiten zeigt Werke internationaler Künstler*innen wie Sónia Almeida, Pieter Schoolwerth oder Anicka Yi. Mit der Kunstakademie Münster als drittem Projektpartner findet ein zweitägiges Symposium am 19.7. in Bielefeld und 20.7. in Herford statt. [Uhrzeit und weitere Infos unter www.kunsthalle-bielefeld.de bzw. www.marta-herford.de.](http://www.kunsthalle-bielefeld.de)

Kunsthalle Bielefeld & Marta Herford



Pieter Schoolwerth,
Invisible Social Vandalism #1, 2018.
Öl, Acryl, Inkjet auf Leinwand, 210,8 × 183 cm.
Courtesy der Künstler



9. JUL The Hooters

Ob „All You Zombies“ oder „Johnny B“ – seit die Band in den 80ern in der Musikszene von Philadelphia auftauchte, hat sie erst in rasanter Geschwindigkeit die Ostküste erobert und danach weltweit Erfolge gefeiert. [Ihre einzigartige Mischung aus Ska, Reggae und Rock bringen The Hooters live besonders mitreißend rüber.](#) Da trifft es sich gut, dass sie nach ihrer Auflösung und dann Wiedervereinigung 2001 intensiv und dauerhaft auf Tour sind – immer wieder gerne auch in Bielefeld.

20:00 Uhr, Lokschuppen

Weitere Veranstaltungen
[im Netz](http://mein-bielefelder.de) unter
mein-bielefelder.de

10. JUL Joon & animat & Chamoné

Die Reihe „Summer Soundz“ bringt den Kesselbrink immer mittwochs mit vielfältigen Konzerten zum Klingen. Mit musikalischen Wurzeln im R'n'B, Blues, Alternative Rock und Pop verbindet Joon groovige Beats mit sphärischen Gitarrenriffs und schweren Synthiesounds. Mit strahlenden Stimmen und harmoniegetränkten Streicherarrangements lassen animat mal die Sonne und mal den Mond vor ihrem Publikum aufgehen. Der Klang von Chamoné ist ein emotionaler Wirbelwind, der zwischen Düsternis und Ekstase oszilliert, ein Mix aus Pop, Alternative und Hip-Hop. [Tipp: Das „Summer Soundz“-Hop-Hop-Special am 31.7. Gesamtes Programm auf www.newtone.de.](#)

18:45 Uhr, Kesselbrink

18. JUL NED Company

Die 2020 in Italien gegründete Company wurde unter der künstlerischen Leitung von Nico Benedetti ins Leben gerufen, um junge Menschen zusammenzubringen, die der großen Leidenschaft fürs Tanzen professionell nachgehen wollen. [Mit dem Stück „L'altro io della mia mente“ liefert die Gruppe eine berauschende Darbietung, die sich mit der Zerrissenheit des eigenen Seins beschäftigt.](#) Die NED Company entführt das Publikum in ihre eigene Tanzwelt, indem sie mit einer pulsierenden und mitreißenden Choreographie die Bewegungen der 12 Tänzer*innen miteinander verwebt.

20:30 Uhr, TOR 6 Theaterhaus

19. JUL Manfred Mann's Earth Band

Auch nach einem halben Jahrhundert sind der südafrikanische Keyboarder und seine Band noch immer nicht müde und touren 2024 durch Deutschland. In ihrer langen Geschichte hat die Ausnahmeband einiges ausprobiert, von Blues Rock, Jazz Rock und Progressive Rock bis zu Rhythm 'n' Blues. In den internationalen Charts haben dabei Hits – heute längst Klassiker – wie „Blinded by the light“ und „Davy's is on the road again“ ihren wohlverdienten Platz gefunden.

20:00 Uhr, Lokschuppen

24. JUL + 1. AUG Barbie

Wenn das Lunakino im Ravensberger Park wieder Klassiker und ausgewählte aktuelle Highlights zeigt, dann darf der große Überraschungserfolg von Regisseurin Greta Gerwig nicht fehlen. In Barbieland ist alles an seinem Platz. Die Frisur sitzt, die Kleidung und jedes Accessoire passen zueinander. Kurz: Es ist eine perfekte Welt, zumindest äußerlich. Doch dann gibt es echte Probleme, denn Barbie und Ken landen in der realen Welt und hier warten Abenteuer, die das geschniegelte Barbie-Weltbild durcheinanderwirbeln. Karten sowie [Infos zu allen Filmen, die vom 12.7. bis 29.8. laufen, auf www.Lunakino.de](#)

21:15 Uhr (24.7.) & 20:45 Uhr (1.8.), Ravensberger Park

26.–28. Sparrenburg-fest JUL

Am letzten Juli-Wochenende nehmen Ritter, Knechte, holde Damen und allerlei andere Gestalten die Gäste der Sparrenburg mit auf eine Zeitreise ins Mittelalter. Der bunte Tross der Fogelvreien hält Einzug mit Handwerk und Handel, Spielmannskunst und Gaukelei, Rittern und Edeldamen, Falconnieren und Wunderkrämer. [Das genaue Programm gibt's rechtzeitig vorab auf www.bielefeld.jetzt/sparrenburgfest.](http://www.bielefeld.jetzt/sparrenburgfest)

13:00–22:00 Uhr (26.7.), 11:00–22:00 Uhr (27.7.), 11:00–19:00 Uhr (28.7.), Sparrenburg



30. Wolfmother JUL

[DasHardrock-ProjektumAndrew Stockdale gibt der Welt seit 20 Jahren prägnante Rockriffs im Dutzend](#) und schafft es bei den Shows regelmäßig, den Moshpit zu elektrisieren. Bereits die erste Platte des Australiers holte Doppelplatin. Aus dem Stand spielte er alle großen Festivals und gewann den Grammy in der Kategorie „Beste Hardrock-Darbietung“. Und manche Dinge bleiben einfach zeitlos gut. Support: Picturebooks.

20:00 Uhr, Forum

28. Fior JUL

[Ein besonderes Musikerlebnis mit Texten von Wilhelm Busch und Theodor Fontane:](#) Dafür sorgt das Quartett aus Süddeutschland, das sich dem modernen Folk verschrieben hat und mit außergewöhnlichen Vertonungen zum Hören und Träumen einlädt. Mal einfühlsam, mal lebendig und mitreißend, bringen Fior ihren Zuhörer*innen mit ihrem rhythmischen Gitarrensound oder gefühlvollen Flötenspiel unterschiedliche Klangwelten näher. Die Band beschäftigte sich intensiv mit der Folkmusik anderer Länder. Ihre eigenen Kompositionen verbindet sie mit traditionellen deutschen Stücken, die sie neu aufleben lässt.

11:00 Uhr, BauernhausMuseum



CityLife Sommer

www.citybielefeld.de

Alle CityLife-Aktionen sind kostenlos. Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und viel Spaß!

VERANSTALTUNGSTIPPS

31. JUL Die Liedergärtner

Sabine Kästner und Stefan Deubler-Kästner machen Musik für die ganze Familie. Das Kinderliederduo schreibt und komponiert seit mehr als 15 Jahren eigene Musik und seine zwei Alben haben einen festen Platz in den Kinderzimmern und auf allen Streamingportalen gefunden. Auch im Kinderradio werden die Liedergärtner rauf und runter gespielt. [Auf der Bühne findet im Rahmen der Reihe „Kesselkidz“ ein großes Spektakel mit vielen verschiedenen Instrumenten und Überraschungen statt.](#)

16:00 Uhr, Kesselbrink



18. AUG Wackelpeter

Am letzten Ferienwochenende der Sommerferien findet wieder das weit und breit größte eintägige Kinder- und Familienkulturfest unter freiem Himmel statt. [Internationale und Bielefelder Künstler:innen faszinieren mit Akrobatik, Walk-Acts, Live-Musik und Theaterbühnen.](#) Das Kulturamt stellt zusammen mit Radio Bielefeld ein umfangreiches und spannendes Programm für die ganze Familie auf die Beine. Überall im Park gibt es etwas zum Mitmachen, (Be-)Staunen und Genießen und bei freiem Eintritt können alle Familien einen unbeschwertten Tag erleben.

11:00-18:00 Uhr, Ravensberger Park



2. AUG Pentimenti

Seit dem Herbst 2022 beschäftigen sich zwanzig bildende Künstlerinnen des Künstlerinnenforums Bielefeld-OWL e.V. intensiv mit den Unzulänglichkeiten der Kunst und dem daraus folgenden persönlichen Umgang mit großen und kleinen Irrtümern während der Herstellung eigener Werke. Der Begriff „Pentimenti“ heißt aus dem italienischen übersetzt Reuestriche und meint die Veränderungen an den Werken während des Schaffensprozesses, sei es Übermalungen oder nachträgliche Hinzufügungen. Oft findet man noch Jahrhunderte später mittels Röntgenaufnahmen unter vielen Schichten die Veränderungen am Bild großer Meister. Die Künstlerinnen fassen den Begriff „Pentimenti“ weiter auf, haben die Werke nicht nur übermalt, sondern auch bestickt, zusammengenäht oder bedruckt. [Die Ausstellung läuft bis zum 31. Oktober.](#)

Grüner Würfel auf dem Kesselbrink

7. AUG Birds of a Feather

Mit der unverwechselbaren Harmonie ihrer Stimmen erzählen Amy und Ryan mit einfühlsamen Folk- und Pop-Songs Geschichten aus ihrem Leben, die berühren. Eins haben alle ihre Shows gemeinsam: Sie versprühen Positivität und ziehen ihr Publikum musikalisch und emotional in den Bann. Im Rahmen der [Kultursommer-Reihe „Mittwochs auf der Burg“](#) zelebriert das Duo die ungezähmte, Energie spendende Kraft der Musik. Support: Stenberg|Artman.

19:45 Uhr, Sparrenburg

11. AUG NightWash Open Air

Ob Felix Lobrecht, Carolin Kebekus oder Faisal Kawusi – sie alle hatten einen ihrer ersten Auftritte bei NightWash. Die Kult-Marke für Stand-Up-Comedy in Deutschland hat einfach ein Gespür für Newcomer. Und da frische Comedy an der frischen Luft gleich doppelt Spaß macht, tourt die Show im Sommer wieder open air.

19:00 Uhr, Luna Kino im Ravensberger Park



Weitere Veranstaltungen [im Netz](#) unter mein-bielefelder.de





23. _ 25.
AUG AUG

Freifeld Festival

Gemeinsam wird die freie Theaterszene Bielefelds und die Gründung des neuen Vereins „Freies Feld“ gefeiert. Teilnehmende können sich auf Inszenierungen lokaler Künstler*innen, interaktiven Austausch in unterschiedlichen Formaten, einen Abend mit 15-minütigen Kurzaufführungen, gemeinsames Essen und Gespräche im Festivalcafé freuen. Das Festival wird zu einem Knotenpunkt für kulturellen Austausch und Zusammenarbeit und unterstützt die Vernetzung und das Wachstum der Bielefelder Theaterwelt. [Nähere Infos auf Instagram: @freies.feld.bielefeld](#)

Nr. z. P.

24. AUG Lariza

Eine ganz eigene Welt aus akustischen und elektronischen Klängen entwirft das Kölner Quintett um die Sängerin Lena-Larissa Senge im Rahmen der Kultursommer-Reihe „Jazz im Waldhof“. [Die fünf Musiker:innen laden zu einer Klangreise ein, bei der es immer darum geht, die Freiheit der Improvisation in unkonventionelle Songs zu gießen](#) und den Reichtum der klanglichen Möglichkeiten auszuschöpfen. Feingefühl, Komplexität und Aktualität stehen im Fokus des gemeinsamen Schaffensprozesses, der auf dem aktuellen Album „Weave“ seine volle Blüte erreicht.

20:00 Uhr, Kunstverein Bielefeld



SAISONSTART 24·25

Orchester im Treppenhaus
KULT

DO, 19.09.24, Großer Saal

Jazz im Konzerthaus

**Bundesjazzorchester
& WDR Big Band**

SA, 21.09.24, Großer Saal

Bielefelder Philharmoniker
Beethoven-Sonaten

1. Kammerkonzert

MO, 23.09.24, Kleiner Saal

Bielefelder Philharmoniker
Pleiten, Blech und P(f)annen

1. Kinderkonzert

SO, 06.10.24, Stadttheater

Concertgebouw Chamber Orchestra

Perspectives

SA, 12.10.24, Großer Saal

Bielefelder Philharmoniker
Lichtspieloper

Herzog Blaubarts Burg – Béla Bartók

1. Synchronkonzert

FR, 18.10. & SO, 20.10.24, Großer Saal

Nocturne – Handmade Electronic Music

Aggregat

SA, 19.10.24, Foyer

Bielefelder Philharmoniker

City Girl

34. Film+MusikFest

FR, 08.11.24, Großer Saal



VERANSTALTUNGSTIPPS

24. AUG Poor Things

Eine etwas andere Frankenstein-Geschichte: Die junge Bella Baxter wird von einem ebenso brillanten wie unorthodoxen Wissenschaftler wieder zum Leben erweckt, allerdings verfügt sie nun über das Gehirn eines Neugeborenen. Auf der Suche nach fehlender Lebenserfahrung bricht Bella zu einem rasanten Abenteuer über die Kontinente auf. Befreit von den Vorurteilen ihrer Zeit, ist sie entschlossen, für Gleichheit und Befreiung einzutreten. Phantastisch und zum Teil surreal verbindet die Retro-Science-Fiction-Burleske von Yorgos Lanthimos Komik, Absurdes und Poesie.

20:00 Uhr, Ravensberger Park

25. AUG Fest!

Mit dem beliebten Theatertag für die ganze Familie feiern die Städtischen Bühnen wieder gemeinsam mit dem Publikum den Beginn der neuen Spielzeit. Im und um das Theater am Alten Markt, auf den Bühnen im Haus und Open Air gibt es bei freiem Eintritt Beiträge aus allen Sparten. Mitmachen, anschauen, tanzen – bis nachts um 2:00 Uhr hat das Theater Bielefeld eine Menge vor.

14:00 Uhr, Theater am Alten Markt

Weitere Veranstaltungen
[im Netz](#) unter
mein-bielefelder.de



25. AUG Weiß der Geier!

Mythen, Märchen, Marketing – zu allen Zeiten fand die Kultur des Menschen im Verhältnis zum Tier einen sichtbaren Ausdruck. Tiere wurden gefürchtet und verehrt, gejagt, gezüchtet, geliebt und gegessen. Menschliche Eigenschaften wurden den Tieren angedichtet und tierische Attribute manchem Menschen zuerkannt. Mächtige Herrscher trugen Löwen oder Adler in ihren Wappen. Andere Zeitgenossen werden auch heute noch zuweilen dummer Esel oder diebische Elster genannt. In allen Religionen spielen Tiere eine mythologische Rolle und die großen Märchenklassiker sind

von verzauberten Fröschen und hässlichen Enten bevölkert. Heute sind Tiere Teil der Pop-Kultur und oftmals Werbeträger für nahezu jede Art von Produkt. Bis zum 23. Februar 2025 wirft die Sonderausstellung „Weiß der Geier! Was die Tiere uns bedeuten“ einen Blick auf die Geschichte der Beziehung zwischen Mensch und Tier.

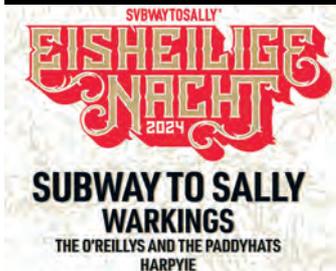
10:00 Uhr (Eröffnung),
Naturkunde-Museum



28. AUG Alicia Edelweiss & Band

Die aus Wien stammende österreich-britische Singer-Songwriterin verzaubert Menschen aus ganz Europa mit ihrer einzigartigen Stimme sowie der außergewöhnlichen Komposition ihrer musikalischen Begleitung. Für ihr außerordentliches Talent und ihre Beharrlichkeit wurde die Künstlerin 2022 mit dem Hubert von Goisern Kulturpreis geehrt. Mit ihrer Wildheit und Unbekümmertheit haben ihre Lieder nicht nur etwas Theatralisches, sondern vermitteln den Zuhörer*innen auf eine humorvolle Weise ihre eigenen Geschichten und Erfahrungen. Support: KaRlinA.

19:45 Uhr, Sparrenburg



Infos unter www.crunchtime.de



31. La Industrial Teatrera

Zwei Charaktere auf einer Mülldeponie, eine Frage im Zentrum des Geschehens: Welches Vermächtnis wollen wir zurücklassen? *„Inheritance“ nimmt das Publikum mit auf eine zärtliche und lustige Reise, geprägt von Clownerie und Denkanstößen.* Zwei Protagonist:innen, die in den Müll geworfen werden. Müll, der Müll ist. Müll, den wir erzeugen. Die Welt wird zu einem Meer aus Plastik. Und plötzlich bringt uns inmitten dessen die unerwartete Liebe dazu, einen Moment innezuhalten und unser Erbe zu verändern. Tipp: Am 14.9. geht das Bielefelder Sommertheater mit dem Ton und Kirschen Theater und seinem Stück „The Open Door“ in die zweite Runde.

20:30 Uhr, Klosterplatz

29. Oppenheimer

Christopher Nolan inszeniert ein pulsierendes Paradoxon um einen rätselhaften Mann, der die Zerstörung der Welt riskieren muss, um sie zu retten. J. Robert Oppenheimer ist ein theoretischer Physiker und Wissenschaftler mit Leib und Seele. Als Direktor in Los Alamos entwickelt er in einem Geheimplabor im Wettlauf mit den Nazis eine nie dagewesen gefährliche Waffe: die Atombombe. Eine beherrschbare Waffe, die den Zweiten Weltkrieg beenden könnte? Oder riskiert Oppenheimer mit seiner Erfindung die Zerstörung der Erde?

20:00 Uhr, Ravensberger Park



3. - 8. Weinmarkt

Im September verwandelt sich die Bielefelder Altstadt wieder in ein gemütliches Weindorf unter freiem Himmel. In mediterranem Ambiente genießen die Besucher:innen frischen Weißwein, prickelnden Schaumwein, jungen Federweißer oder vollmundigen Rotwein – abgerundet mit der ein oder anderen kulinarischen Köstlichkeit.

Altstadt

STRATMANN EVENT

LUKE MOCKRIDGE
13.09.24 • Paderborn
PaderHalle

MARCO GIANNI
15.09.24 • Bielefeld
22.10.24 • Paderborn

ONE VISION OF QUEEN
16.10.24 • Bielefeld
Stadthalle

THE KILKENNYS
21.10.24 • Bielefeld
Lokschuppen

WOLFGANG HAFFNER
02.11.24 • Osnabrück
12.11.24 • Bielefeld

FERDINAND VON SCHIRACH
24.01.25 • Bielefeld
Rudolf-Oetker-Halle

THE 10 TENORS
31.01.25 • Bielefeld
Rudolf-Oetker-Halle

OSAN YARAN
05.02.25 • Bielefeld
06.02.25 • Rheda-Wiedenbrück

Tickets und weitere Informationen:
www.stratmann-event.de und
facebook.com/stratmannevent

VERANSTALTUNGSTIPPS

4. SEP **Musikschule POW!**

Pop-, Rock-, Jazz-Unterricht und Band-Training zeichnen die Musikschule POW! seit 1994 aus. Nach dem grandiosen Auftritt auf dem Kesselbrink 2023 präsentieren sich in diesem Jahr weitere Musiker*innen. Die Happy to Bl here-Bühne zeigt einen Querschnitt des musikalischen Schaffens: Schüler*innen jeden Alters treten mit eigenen oder für dieses Konzert extra zusammengestellten Formationen auf und rocken die Stadt mit Leidenschaft und Lampenfieber.

19:30 Uhr, Kesselbrink

7. SEP **HG Butzko**

In einer Zeit, in der die Spaltung der Gesellschaft vorangetrieben wird, wagt HG. Butzko jetzt etwas Neues: Einen Akt auf dem Drahtseil, den Spagat auf schmalen Grat, und die Schublade, in die man ihn stecken will, ist aus dem Rahmen gefallen. Denn in einer durchpolarisierten Welt, in der sich zwei Seiten permanent gegenseitig anpöbeln, kennt der Gelsenkirchener Hirschrümmacher keine Verwandten und keine Gnade. „Der will nicht nur spielen“: Der Name seines aktuellen Kabarettabends ist Programm.

21:00 Uhr, Zweischlingen



William Ward Murta dirigiert

6. SEP **Premiere: Cabaret**

Berlin. Die goldenen Zwanziger wirken im Kit Kat Klub noch nach, wo eine selbstverständlich scheinende Freiheit gefeiert wird: sein zu dürfen, wer man ist oder wer man gern wäre. Spätestens seit der Verfilmung durch Bob Fosse 1972 mit Liza Minelli in der Hauptrolle ist „Cabaret“ eines der meistgespielten Musicals weltweit. Kein Wunder, mischen sich hier doch die unsterblichen Songs von Kander und Ebb mit einer Handlung, die das Showelement zum Aktionsmodus macht. Tanz, Verführung und Leichtigkeit drohen allerdings unter den Zwischentönen der politischen Bedrohungslage zu gerinnen, was diesem Musical Tiefgang und bemerkenswerte Aktualität verleiht.

19:30 Uhr, Stadttheater



Weitere Veranstaltungen im Netz unter mein-bielefelder.de

7. SEP **Der Auftakt**

Zum 49. Mal geht's auf Einladung der Theater- und Konzertfreunde festlich in die neue Spielzeit. Die Gäste erhalten erste exklusive Einblicke in das Programm der neuen Spielzeit und erleben die Bielefelder Philharmoniker, den Bielefelder Opernchor und vertraute sowie neue Mitglieder der Ensembles. Außerdem dürfen sie wieder gespannt darauf sein, wer für besondere Leistungen auf der Bühne mit den TheKo-Talern und den damit verbundenen Förderpreisen ausgezeichnet wird.

19:30 Uhr, Rudolf-Oetker-Halle



Fotos: Thomas Kiel, Philipp Ottendörfer, Torsten Silz, F. Stockmeier, Tips-Archiv



8. SEP Oder so!

Gut Ding will Weile haben. Dieser Ausspruch passt auf den ersten Longplayer der inklusiven Band aus Bielefeld/Bethel ziemlich genau. „Jetzt oder nie!“ beinhaltet zehn abwechslungsreiche, mit wunderbaren Hooklines gespickte Lieder. Mit Herzblut eingesungen und eingespielt, merkt man den Songs sofort ihre Authentizität und ungefilterte Aufrichtigkeit an. Und das Beste daran: Die gleiche Energie, die die Band in die Aufnahmen gesteckt hat, bringt sie auch bei ihren mitreißenden Konzerten auf die Bühne.

19:00 Uhr, Forum

11. SEP Randi Tytingvåg Trio

Die norwegische Sängerin und Songwriterin hat mit ihrem Trio einen vollständig akustischen Sound entwickelt, der sich zwischen dem Singer-Songwriter Genre, Folk und Jazz bewegt. Ein einzigartiger Fluss, der den Klang von Stimmen und Streichern feiert. Ein kleines Kammerorchester mit einer großen dynamischen Bandbreite, die um Randis warme, unverwechselbare Stimme kreist.

20:00 Uhr, Bunker Ulmenwall

10. SEP The Jakob Manz Project

Zur Eröffnung der Reihe „Jazz im Konzerthaus“ ist Jakob Manz ein weiteres Mal in Bielefeld zu erleben – nach seinem Duo-Abend mit Simon Oslender im März 2024 nun mit seiner eigenen Combo, The Jakob Manz Project, mit der er erfolgreich auf den bedeutenden deutschen Jazzbühnen unterwegs ist.

20:00 Uhr, Foyer der Rudolf-Oetker-Halle

13. SEP Kulinarischer Spaziergang

Das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden – dazu gibt es kaum eine bessere Gelegenheit als den kulinarischen Rundgang durch die Bielefelder Altstadt organisiert von der Bielefeld Marketing (Tickets, Termine & Infos: Tourist Information). Auf der vierstündigen Tour durch die Bielefelder Stadtgeschichte sind „alle Sinne“ angesprochen. Renommierte Köche servieren quasi am Wegesrand ein saisonales 3-Gänge-Menü. Los geht's am Alten Rathaus. Von dort aus begleiten erfahrene Tourguides die Gruppe auf eine spannende Tour durch die Bielefelder Altstadt. Neben viel Wissenswertem zur Entwicklung der Stadt am Teutoburger Wald steht in den Pausen ein Drei-Gänge-Menü in drei ausgesuchten Restaurants auf dem Programm.

17:00 Uhr, Altes Rathaus



VERANSTALTUNGSTIPPS



12. SEP (The) Chameleons

Für Freunde des melancholischen 80s-Style Gitarrensounds, Wave, Postpunk und des hymnischen Cinemascope-Klangs sind sie schlichtweg eine der größten Bands aller Zeiten. Und für viele sind und bleiben (The) Chameleons *eine der wichtigsten und einflussreichsten Bands der Achtziger überhaupt*. Sänger Mark Burgess hat sich explizit das Movie Bielefeld auf den Tourplan gewünscht. Für alle, die das Glück hatten, die Chameleons dort bereits zu erleben, die Euphorie zu spüren, ein klarer Pflichttermin und Höhepunkt des Konzertjahres. Support: Terror Bird.

20:00 Uhr, Movie



12. SEP Heinz Erhardt Revue

Erhardts spitzbübischer Humor und sein spielend leichter Umgang mit der deutschen Sprache sind legendär und unvergessen: von der „Made“ bis zum „König Erl“. *Wer federleichte Wortspiele und temporeiche Texte mag, kann nicht umhin, Heinz Erhardt zu lieben*. So geht es auch Thorsten Hamer, der vollends in der Rolle des Komikers aufgeht und mit seinem Ensemble (Michael Ophelders, Winnie Slüters) ein wahres Feuerwerk von Zwerchfell strapazierenden Gedichten, Sketchen und Liedern Erhardts abbrennt.

19:00 Uhr, Stadthalle

13. SEP Toc Toc

Die komödiantische Seelenmassage von Laurent Baffie eröffnet die neue Spielzeit der Komödie am Klosterplatz. Fünf Patienten, fünf Zwangsstörungen, ein Wartezimmer. Fred leidet am Tourette-Syndrom, Vincent zählt und berechnet alles, Blanche hat panische Angst vor Keimen, Marie leidet unter Kontrollzwang und Lilli muss jeden Satz zweimal sagen. Weil der renommierte Psychotherapeut aufgehalten wird, vertreiben sie sich notgedrungen die Zeit im Wartezimmer und schlittern in eine selbst gebastelte Gruppentherapie. Ein unterhaltsames und temporeiches Plädoyer für mehr Nachsicht mit den Eigenheiten der anderen.

19:30 Uhr (Premiere), Komödie am Klosterplatz

13. - 15. SEP Offene Ateliers

Seit über 30 Jahren lädt die größte Kunstaussstellung der Stadt an einem Wochenende im Jahr zu zahlreichen Begegnungen zwischen Kunst, Künstler*innen und Kunstinteressierten. Ob Lieblingskünstler*innen über die Jahre begleiten oder neue entdecken: Die geöffneten Ateliertüren bieten Raum für Erkenntnisse und Anregungen. Das genaue Programm mit allen Teilnehmenden erscheint rechtzeitig auf www.offeneateliers.de.

Ateliers der Künstler*innen

Weitere Veranstaltungen
[im Netz unter
mein-bielefelder.de](http://mein-bielefelder.de)

14. SEP TENGGER

Frisch ausgezeichnet mit dem Grulke Award des weltberühmten SXSW Festivals, USA, fügt sich TENGGER damit in die Reihe berühmter Namen wie Courtney Barnett, Dolly Parton, Iggy Pop, Damon Albarn, The Chills ode The Flaming Lips ein. TENGGER, das sind Itta und Marqido aus Süd-Korea & Japan und ihr Sohn Raai. *Das Trio kreiert seine psychedelisch/krautelektronische DRONE-Magie mit dem Einsatz von indischem Harmonium, Spielzeug-Instrumenten, Drum Machine und Rhythmusbox*. Der entrückte Gesang erinnert an Lisa Gerrard von Dead Can Dance. Es entsteht eine beeindruckende multimediale Liveaufführung, in der die asiatische Philosophie eine bedeutende Rolle spielt, nach der man erkennen sollte, dass es etwas Unsichtbares hinter den sichtbaren Dingen gibt.

19:00 Uhr, Historisches Museum



Rosalia Warnke spielt Antigone

14. SEP antigone. ein requiem

Thomas Köcks „Rekomposition“ von Sophokles' Tragödie lädt das antike Personal mit zeitgenössischer Bedeutung auf. Mit feinem Humor und sprachlicher Finesse seziert er den Konflikt zwischen Gesetz und Moral, Idealismus und Realpolitik und *eröffnet uns mittels eines Jahrtausende alten Mythos' eine neue Perspektive auf uns und unsere Zeit*. Müssen wir unsere Werte verteidigen, damit sie nicht zerstört werden? Oder zerstören wir unsere Werte gerade dadurch, dass wir sie verteidigen?

19:30 Uhr, Stadttheater



20. Matthias Reuter

SEP

„Matthias Reuter ist höchstwahrscheinlich echt“, so heißt das aktuelle Programm des Musikkabarettisten. Und es spricht einiges dafür, denn seine Texte beinhalten Ansichten, die kein Computer je teilen würde. Er ist nicht gephotostopt, stark kurzsichtig und seine Garantie ist auch so gut wie abgelaufen. Das hat aber auch seine Vorteile. Denn so macht er Dinge, die digital nicht möglich sind. Zum Beispiel Lachen. Oder Rührei. Oder sich im Kabaretttheater über die Welt wundern und Geschichten und Songs aus dem echten Leben fernab von Nullen und Einsen erzählen. Eben aktuelle Satire und Klavierkabarett mit selbst gemachten Gedanken.

20:00 Uhr, FZZ Stieghorst

15. Alexandra Janzen

SEP

Herzlich, mutig, klar und echt. So klingt die Berliner Popmusikerin Alexandra Janzen. Was diese Liedermacherin auszeichnet, ist ihr Bandsound. Unverkennbar, mit zum Teil rockigen und elektronischen Einflüssen. Alexandras Lieder sind wie gute Freunde, die Kraft geben. „Mit meinen Liedern möchte ich Mut machen: Aus dem Alltag ausbrechen. Neue Wege gehen. Raus aus der Komfortzone! Weg mit den Konventionen!“, so die Musikerin. Sie stand bereits auf den großen Bühnen der Welt und tourte als Front-Frau mit der Band ALEV: sechs on the road, Rock 'n' Roll und Jahre Abenteuer. Beth Ditto holte sie spontan bei einem Konzert auf die Bühne. Gemeinsam performten sie unter tosendem Applaus den Gossip Hit „Heavy Cross“.

19:00 Uhr, Neue Schmiede



BIELEFELDER

PHILHARMONIKER



20. SEP Murzarellas Music-Puppet Show

Sängerin Murzarella hat endlich akzeptiert, dass sie ihren Erfolg teilen muss: Auch ihre Puppen dürfen jetzt Stars sein. Doch die bodenständige Kanalratte Kalle, der freche Kakadu Dudu und die kapriziöse Diva Frau Adelheid begnügen sich nicht mehr nur damit, an der Seite von Murzarella zu singen – sie träumen von den großen Bühnen der Welt. [Die mehrfach mit Comedy-Preisen ausgezeichnete Künstlerin präsentiert ihre neue musikalische Puppet-Comedy-Show](#) in der Neuen Schmiede – in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld und gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, der LWL-Kulturstiftung.

20:00 Uhr, Neue Schmiede

20. SEP Dieter Nuhr

Der Meister der komischen Zeitanalyse seziert die Gegenwart, entdeckt überall Absurditäten und schreiert daraus immer neue Pointen. Dieter Nuhrs feine Ironie paart sich gerne mit grobem Unverständnis. Seine Fassungslosigkeit über den Zustand der Welt verarbeitet er mit Sarkasmus. Bei ihm entlädt sich die Lächerlichkeit des Daseins in einem witzigen Ideenfeuerwerk. [Dieter Nuhrs Satire basiert auf Beobachtung, Staunen und Zu-Ende-Denken.](#) Und als vieldiskutierter Meinungsmacher stößt er damit nicht nur auf Gegenliebe, sondern auch auf Widerspruch.

20:00 Uhr, Stadthalle



21. SEP Barbara Ruscher

Satirisch, bissig und charmant knöpft sich die aus TV-Sendungen („Nuhr im Ersten“, „Ladies Night“ etc.) bekannte Kabarett-Lady, WDR-Radiokolumnistin und alleinerziehende Mutter Barbara Ruscher erneut die brennenden Themen unserer Zeit vor. Wer weiß schon genau, wer man ist? Ist man der Typ ‚Earth, Wind and Eier‘ mit Hang zur eigenen Hühnerhaltung, aber gegen Windräder, sobald sie vorm Wohnhaus stehen? Wo fängt gesellschaftliche Verantwortung an und wo sind die Grenzen? Warum ist der Nachbar ein natur-affiner Stand-up-Paddeling-Fetischist, hat aber vorm Haus einen Schottergarten des Grauens? Mit dem Programm [„Mutter ist die Bestie“](#) geht Barbara Ruscher den Dingen auf den Grund.

21:00 Uhr, Zweischlingen

23. SEP Beethoven-Sonaten

Wie im Großen mit den Symphonien leistete Beethoven auch in der intimen Gattung der Cellosonaten Wegweisendes, da sie zuvor schlichtweg nicht existierten. Seine fünf Werke dieser Gattung bilden die Entwicklung des Komponisten vom jungen Unbekannten aus dem Jahr 1796 bis zum erfolgreichen Musiker des Jahres 1815 ab, der im jungen Cellisten Joseph Linke ein aufstrebendes Talent erkannte. [Beim 1. Kammerkonzert der Bielefelder Philharmoniker spielt Yoonha Choi mit ihrem Klavierpartner Jinsuk Kim.](#)

20:00 Uhr, Kleiner Saal der Rudolf-Oetker-Halle



Weitere Veranstaltungen
[im Netz](#) unter
[**mein-bielefelder.de**](http://mein-bielefelder.de)



Eike Leoni Garnschöder, Projektleiterin Stadtwerke Bielefeld,
 Karoline Jockheck, Katharina Schilberg (Projektleiterinnen Bielefeld Marketing) und
 Bielefeld Marketing-Geschäftsführer Martin Knabenreich
 sowie Martin Uekmann, Geschäftsführer Stadtwerke Bielefeld. (v.l.)

27. - 29. SEP SEP Summer Closing

Im Wiesenbad veranstalten die Stadtwerke Bielefeld, unterstützt von der Bielefeld Marketing, eine **Konzertreihe mit Familien-Acts und buntem Programm**. „Summer Closing“ verwandelt das bekannteste aller Bielefelder Freibäder in eine Open-Air-Area. Die ersten Künstler stehen bereits fest: Das Essener Rap-Duo 257ers wird genauso mit von der Partie sein wie der bekannte Kinder-Liedermacher Volker Rosin. Das abwechslungsreiche musikalische Programm für die ganze Familie reicht von Rap und Pop bis zu Musik für die Kleinen und sorgt für entspanntes Spätsommer-Feeling. Streetfood-Stände und ein traditionelles Karussell inklusive. „Als Hauptsponsor zahlreicher Veranstaltungen in Bielefeld, wie Nachtansichten, vielHarmonie oder run & roll City, wollen wir Stadt- und Kulturerlebnisse für die ganze Familie möglich machen“, sagt Martin Uekmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Bielefeld. Alle Neuigkeiten zum Line-up: www.bielefeld.jetzt/summerclosing.

Wiesenbad

28. + 29. SEP SEP Der selbstsüchtige Riese

Auf Einladung von Dagmar Selje bringt das Bielefelder Puppentheater Pulcinella Oscar Wildes berühmtes Märchen auf die Bühne. Der Klassiker der englischen Literatur erzählt von der Wandlung des egoistischen Riesen zum Menschenfreund und Spielgefährten der Kinder in seinem idyllischen Garten. Die Geschichte berührt bis heute und hat nichts an Poesie und Aktualität verloren. Geeignet für ZuschauerInnen ab vier Jahren.

16:00 Uhr, Bielefelder Puppenspiele in der Skala



THEATER GÜTERSLOH. SPIELZEIT 2024/2025

INFOS UND KARTEN

ServiceCenter Gütersloh Marketing,

05241 21136-36,

bei allen bekannten VKK-Stellen und unter

theater-gt.de

KulturPLUS+
 Dank starker Partner

BERTELSMANN

Volksbank
 Bielefeld-Gütersloh eG

nobilica

Sparkasse
 Gütersloh-Rietberg-Versmold

STADTWERKE
 GÜTERSLOH

BECKHOFF Miele



STADTBLICK

DIE NACHFOLGENDEN SEITEN 65 BIS 73
ENTHALTEN INTERESSANTE
INFOS AUS DER BIELEFELDER
GESCHÄFTSWELT





MANCHMAL MUSS MAN EINFACH MACHEN

Bielefelder Bürgerstiftung fördert ehrenamtliches Engagement

In unserer Gesellschaft spielt ehrenamtliches Engagement eine immer bedeutendere Rolle. Dies gilt auch für die Bielefelder Bürgerstiftung, die sich seit über 20 Jahren aktiv der Förderung des Gemeinwohls in Bielefeld verpflichtet hat. Ein wesentlicher Teil der Stiftungsarbeit sind etwa 80 „Aktive“, die ehrenamtlich in Gremien, als Projektleitende, in Orga-Teams, als Pat*innen, Ideengeber und Netzwerker tätig sind. Sie investieren Zeit und Energie, motiviert durch persönliche und gemeinschaftliche Werte. Viele Menschen fühlen sich unserer Stadt verbunden und möchten aktiv zur Verbesserung des Lebensumfeldes beitragen. Die Bielefelder Bürgerstiftung bietet eine Plattform, um diese Verbundenheit auszudrücken. Durch Projekte in den Bereichen Bildung, Kultur, Umwelt und Soziales können Ehrenamtliche sich aktiv beteiligen und positive Veränderungen bewirken. Das Wissen, dass ihre Arbeit einen konkreten Unterschied macht, motiviert viele, sich zu engagieren. Auch moralische Verpflichtungen spielen eine Rolle. Die Stiftung ermöglicht es, Werte wie Solidarität und Nachhaltigkeit zu leben und eine gerechtere Gesellschaft zu fördern. André Gide sagte: „Das Geheimnis des Glücks liegt nicht im Besitz, sondern im Geben. Wer andere glücklich macht, wird glücklich.“ Die Bürgerstiftung bietet eine breite Palette an Möglichkeiten, sich sinnvoll und gewinnbringend für unsere Stadt einzubringen. Dieses Engagement trägt nicht nur zur Stärkung des Gemeinwohls bei, sondern bereichert auch das Leben der Ehrenamtlichen auf vielfältige Weise.

**Werden Sie AKTIV –
die Bielefelder Bürgerstiftung freut sich auf Sie!**

Manufaktur Bethel
Besonders. Schön.



Keramikserie
Nyhavn

www.manufaktur-bethel.de

Naturnahes Wohnen

Bockermann Fritze DesignHaus



Die idyllische Lage gab der Wohnanlage, die aktuell in Enger-Pödinghausen entsteht, ihren Namen:

Granum Aureum.

Das „Goldene Korn“ steht für die jahrhundertelange landwirtschaftliche Nutzung zum Getreideanbau auf dem Höhenrücken zwischen zwei Bächen. Und gold ist nicht „nur“ die naturnahe Lage mit sehr guter Anbindung nach Bielefeld (rund 20 Minuten bis zum Jahnplatz), sondern es sind insbesondere die nachhaltigen Eigenschaften des Gebäudes mit 13 Wohnungen, das als erstes Wohngebäude in ganz OWL eine Zertifizierung der Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem Siegel „Gold“ erreicht. „Die Zertifizierung ist anspruchsvoll“, berichtet Dr. Klaus Bockermann, geschäftsführender Gesellschafter von Bockermann Fritze DesignHaus. „Hiermit wird eine besonders hohe Nachhaltigkeit bei der ökologischen, soziokulturellen und ökonomischen Qualität ausgezeichnet.“ Betrachtet wird der gesamte Lebenszyklus des Gebäudes: Bau, Nutzung und Rückbau. „Von der Effizienz unseres Energiekonzepts profitieren die künftigen Wohnungseigentümer“, sagt der erfahrene Ingenieur mit Blick auf die Nebenkosten. **Durch die konsequent nachhaltige Bauweise samt Zertifizierungen sind die Wohnungen förderungsfähig.** „Wir haben bei der KfW für jede Wohnung einen Kredit über 150.000 Euro reserviert. Der Zinssatz

ist festgelegt und liegt mit 1,8 Prozent deutlich unter dem Marktniveau. Interessierte können diese Summe für ihre Finanzierung verwenden“, so Klaus Bockermann. Im Dezember 2024 sind die Bauarbeiten abgeschlossen.

Der Anspruch des Bauträgers an Qualität ist hoch – ebenso an moderne Architektur und Ausstattung. Die 2-3-Zimmer-Wohnungen haben eine Größe von 64 bis 101 m². Je fünf Wohnungen befinden sich im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss. Das Staffelgeschoss verfügt über drei Wohnungen mit Dachgärten, die auch eine Bepflanzung mit kleineren Bäumen und Sträuchern zulassen. Mit herrlichem Blick auf die umgebende Natur vom Balkon oder der Terrasse. Das dreigeschossige Haus hat einen Aufzug und ist barrierearm geplant. Zu jeder Wohnung gehören ein Stellplatz sowie eine Wall Box zum Laden für E-Autos. Eine Bushaltestelle befindet sich direkt vor der Haustür. Bis zur Stadtgrenze Bielefeld sind es übrigens nur zwei Kilometer. Und in etwa 20 Minuten erreicht man die Uni.

Weitere Infos und Grundrisse unter www.bf-designhaus.de/granum-aureum



Fabienne Giebert
ist Ansprechpartnerin
für Interessierte.

Feine Räder Fahrräder und Stil im Herzen der Altstadt

In der Obernstraße, im Herzen der Altstadt, befindet sich ein vertrauter Anlaufpunkt für alle Fahrradliebhaber: Feine Räder. Gerade im Stadtleben darf das Fahrrad nicht fehlen. Seit fast 50 Jahren berät das erfahrene Team seine Kunden erfolgreich und mit Leidenschaft. Hier geht es nicht nur um den Verkauf von Fahrrädern, sondern auch um deren Wartung und individuelle Anpassung. Ob einfache Beratung oder komplexe Problemlösungen – wer sein Rad liebt, ist bei Feine Räder in besten Händen. Wer bei Feine Räder das perfekte Fahrrad gefunden hat, kann nun direkt nebenan auch das passende Outfit entdecken, freut sich Geschäftsführerin Sandra Rathert. Erst kürzlich wurde nur wenige Türen entfernt der neue Laden „Outfit by feine räder“ eröffnet. Dieser neue Shop richtet sich an alle, die beim Radfahren auf die richtige Ausrüstung und Kleidung setzen. Das Sortiment umfasst eine Vielzahl von Fahrradbekleidung und Zubehör in unterschiedlichen Farben und Designs, bei denen Sicherheit und Stil Hand in Hand gehen. Besonders die Auswahl an Helmen beeindruckt, die nicht nur durch ihre Schutzfunktion, sondern auch durch ihr ansprechendes Design überzeugen. Bei Outfit by feine räder vereinen sich die Freude am Fahrradfahren und stilvolles Design auf perfekte Weise.

www.feineraeder-bielefeld.de



Rheda-Wiedenbrücker Parkspektakel Hier wird gefeiert



Langeweile im Sommer? Aber nicht in Rheda-Wiedenbrück. Was kann es Schöneres geben, als die lauen Nächte mit großartigen Open Airs zu feiern? Das Rheda-Wiedenbrücker Parkspektakel ist der Höhepunkt des Sommergegnügens! Vom 21. bis 25. August 2024 verwandelt sich der Flora-Westfalica-Park in eine Bühne voller Leben und Unterhaltung. Markus Krebs eröffnet am Mittwoch mit seinem unverwechselbaren Ruhrpott-Humor. Am Donnerstag rockt Revolverheld die Bühne, begleitet von Malou Lovis. Atze Schröder, der „King of Comedy“, bringt am Freitag seine neue Show „Der Erlöser“.

Am Samstag sorgt das Musikfeuerwerk „Feuer & Flamme“ für spektakuläre Effekte und rockige Klänge. Den Abschluss bildet am Sonntag die Neue Philharmonie Westfalen mit „NPW goes POP: Best of 80er“ – eine Show mit Ohrwurmgarantie!

Tickets und weitere Infos unter www.flora-westfalica.de

RESTAURANT KREUZKRUG



Willkommen zuhause

- Genießen Sie unsere gehobene regionale Küche mit ihrem unverkennbar mediterranen Einfluss.
- Regionale Spezialitäten sind unsere Spezialität.
- Wir bieten den passenden Rahmen für Ihr Fest. Feiern Sie bei uns mit 10 bis 120 Gästen.
- Entspannen Sie vom Alltag.



Wertherstr. 462
33619 Bielefeld
Tel. 0521 102264
www.kreuzkrug.de

Öffnungszeiten:
11 – 14:30 Uhr, ab 17:30 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag



Parkhotel Gütersloh SommerRestaurant

Ab sofort ist das SommerRestaurant im Parkhotel Gütersloh eröffnet. Bis September genießen die Gäste umgeben von viel Grün auf der liebevoll gestalteten Terrasse den herrlichen Blick in den traumhaften Privatgarten samt hoteleigenem Koi-Teich. Und sollte das Wetter mal nicht mitspielen, lässt es sich im gemütlichen Innenbereich des Restaurants wunderbar entspannen. *[Das À-la-Carte-SommerRestaurant mit lässig-feiner Ausstrahlung kredenzt eine sommerlich leichte Küche.](#)* Das kreative Küchenteam wartet mit vielen saisonalen Spezialitäten auf. Da dürfte für jeden anspruchsvollen Gaumen etwas dabei sein. Ein aufmerksamer und herzlicher Service sorgt dafür, dass sich die Gäste rundherum wohlfühlen. Montags bis freitags von 12 bis 14 Uhr lockt das attraktive SommerLunch. Hier dürfen die Gäste wählen: Darf es ein Hauptgang, ein Zwei-Gänge- oder ein Drei-Gänge-Menü sein? Ein weiteres Highlight ist der all inclusive Familienbrunch „Immer wieder sonntags“. Von 12 bis 14:30 kann man sich hier nach allen Regeln der Kunst kulinarisch verwöhnen lassen. Und die Atmosphäre ist zu jeder Tageszeit einmalig: Ein vor sich hin plätschernder Springbrunnen, leises Blätterrauschen und eine gekonnt inszenierte Lichtstimmung – beim Blick in den Park des Hotels findet jeder Sommertag einen persönlichen und besonderen Abschluss.

www.parkhotel-gt.de/restaurants-bars/sommerrestaurant-garten/

Manufaktur Bethel – Handwerkskunst für Haus und Garten

Die Manufaktur Bethel steht für hochwertige Handwerkskunst und soziales Engagement. Mit viel Herzblut fertigt sie einzigartige Produkte, die Ihr Zuhause und Ihren Garten verschönern. Die Produktpalette reicht von stilvollen Dekorationen und praktischen Helfern für den Haushalt bis hin zu robusten Gartenelementen. *[Besonders zur Grillzeit bietet die Manufaktur Bethel Highlights, die Sommerabende besonders machen.](#)* Als Teil der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel ermöglichen wir Menschen mit Behinderungen in unseren Werkstätten die berufliche und damit auch soziale Teilhabe am Leben. Jedes Produkt verschönert nicht nur Ihr Heim, sondern unterstützt auch eine gute Sache. Für den Garten bietet die Manufaktur handgefertigte Produkte, die durch Langlebigkeit und zeitloses Design überzeugen. Zur Grillzeit offeriert sie exklusive Grillprodukte, die jeden Grillabend bereichern: handgefertigte Grillzangen sowie weitere praktische Helfer für die Grillküche. Jedes Stück ist ein Unikat, gefertigt mit höchster Sorgfalt und Präzision. Zusätzlich bietet die Manufaktur dekorative Elemente, die Terrassen und Gärten gemütlicher machen, von rustikalen Laternen bis hin zu stilvollen Windlichtern. Gartenliebhaber finden hier alles, was das Herz höherschlagen lässt. Interessierte sind eingeladen, die Manufaktur Bethel zu besuchen und sich von der Qualität der handgefertigten Produkte begeistern zu lassen. Jeder Kauf unterstützt das soziale Engagement der Manufaktur und bringt ein Stück Bethel in Ihr Zuhause und Ihren Garten. Besuchen Sie uns und erleben Sie unsere Leidenschaft für Handwerkskunst.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.manufaktur-bethel.de





Sonderausstellung „Wellen – Tauch ein!“

im Heinz Nixdorf Museums- Forum in Paderborn

Sie begegnen uns in Form eines Regenbogens oder beim Musik hören. Bienen und Delfine sind auf sie angewiesen und sie können ganze Landmassen bewegen – Wellen! Bis zum 5. Januar 2025 können Besucher im Paderborner Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF) die Faszination der Wellen in der interaktiven Sonderausstellung „Wellen – Tauch ein!“ erleben. [Auf 800 Quadratmetern werden die Ausstellungsgäste zu Forschern und erkunden die verschiedenen Arten von Wellen an vielseitigen Experimentiertischen.](#) Sie erfahren, wie Wellen entstehen, welche Rolle sie in unserem Umfeld spielen und wie sie vom Menschen genutzt werden. Ein Highlight der Ausstellung ist der seismische Brunnen, der die Kraft der Wellen hautnah erleben lässt und Erdbebenwellen mithilfe von Wasserfontänen anschaulich macht. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Mitmach-Exponate, an denen die Physik der Wellen erforscht wird. So kann man wie Delfine Vibrationen als Töne spüren, auf der Schallinsel kann das Gehör getestet werden oder man erspürt Ultraschallwellen auf der Handfläche. Wer rausfinden möchte, wie Wellen in Echtzeit auf Hindernisse reagieren, kann am Wellentisch experimen-



tieren. Beim Wellen-Quiz ist Allgemeinwissen gefragt. Die Ausstellung „Wellen – Tauch ein!“ ist nicht nur lehrreich und unterhaltsam, sondern regt auch zum Nachdenken an. Sie sensibilisiert für die Bedeutung der Umwelt und die Bedrohungen, der sie durch Verschmutzung und Klimawandel ausgesetzt ist. Neben der Ausstellung bietet das HNF ein vielfältiges Begleitprogramm an. Führungen, Workshops und Vorträge vertiefen das Wissen rund um die Welt der Wellen und bieten spannende Einblicke in die Forschung.

Mehr auf <https://www.hnf.de/wellenausstellung>.



O'zapft is!

25. + 26. OKTOBER 2024

18.00 UHR

SEIDENSTICKER HALLE
MIT DER MÜNCHNER
ZWIETRACHT



Zum 25sten Jubiläum
gibt es ein neues, ganz
besonders Angebot

Die exklusive Oktoberfest-Box

- separater Bereich: zünftig dekoriert und auf einem erhöhten Podest
- VIP-Zugang mit Garderobe
- Gruppenreservierung für 12 oder 24 Personen incl. reichhaltigem Speisenangebot und Hauptspeise von der Karte nach freier Wahl
- Welcome Drink „Bielefelder Spritz“
- Bielefelder Jausenbrett!
- Premium Service

Melden Sie sich gern für eine frühzeitige Reservierung unter: oktoberfest@stadthalle-bielefeld.de



Die Spielzeit 2024/2025 wird „tierisch menschlich“

Theater Gütersloh

Unter der Leitung von Christian Schäfer und Karin Sporer spielt in vielen Produktionen das Thema Tiere eine zentrale Rolle. Zum Auftakt am 14. September gibt es die Uraufführung von „WEBEREI oder Die Erfindung des Bademantels“ von Lisa Sommerfeldt, das den Aufstieg und Niedergang des Textilwesens in Gütersloh erzählt – inklusive westfälischer Seidenraupen. Weitere Highlights: Das Nationaltheater Mannheim zeigt Friedrich Dürrenmatts Kriminalgeschichte „Das Versprechen“ (18.9.). Andrea Eckert spielt die Diva Maria Callas in „Meisterklasse“ (28.9.). „Seite Eins“ mit Ingolf Lück feiert sein 10. Bühnenjubiläum (4.10.). Und mit dem Stück „Weiße Turnschuhe“ (6.10.) mit Jochen Busse in der Hauptrolle kommen auch Freunde des Boulevard-Theaters auf ihre Kosten. „Die Schurken“ präsentieren das musikalische Theater „Vergissmeinnicht“ für Kinder ab sechs Jahren (4.10. und 5.10.). Das Kindermusikfestival findet am 7.10. statt. Neu ist eine Koproduktion mit Urban Arts Ensemble Ruhr und der Schweizer Company MEK: „Same Love“ behandelt Motive aus „Romeo und Julia“ im Kontext der Migrationsgeschichte des Choreographen Muhammed Kaltuk (1.11. und 2.11.).

Court Hotel Halle

Legendäre Veranstaltungen

Entspannte Tagungen, Seminare und Co. führen zu besseren Ergebnissen. Wenn der Rahmen stimmt, sind das die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Veranstaltung. Das Court Hotel Halle bietet ein vielfältiges Raumangebot samt modernster Technik. Neu im Portfolio ist der „Legenden Club“ – das Business Area für Seminare, Tagungen und Firmenevents in der OWL ARENA. Das innovative Designkonzept feiert die großen Künstler und Sportler, die seit 1993 in der OWL ARENA aufgetreten sind. Das Interieur des Legenden Club kombiniert Vintage mit modernen Elementen und mutet in seinem britischen Grün an einen englischen Pub an. [Die stimmungsvolle Eventlocation garantiert denkwürdige Veranstaltungen, die von einem freundlichen und erfahrenen Service-Team professionell begleitet werden.](#) In den Sommermonaten können Tagungsgäste den ereignisreichen Tag auf der idyllischen Seeterrasse mit Blick auf den hauseigenen See bei einem köstliches Menü oder einem erfrischenden Cocktail ausklingen lassen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, bietet das gemütlich und liebevoll eingerichtete Court Bistro mit Wintergarten eine gute Alternative. Oder man gönnt sich nach getaner Arbeit eine Auszeit im Wellness-Bereich. Zieht ein paar Bahnen im Indoor-Pool und entspannt anschließend in einer der vier Saunen.

www.courthotel.de





Münzen, Medaillen, Edelmetalle

Expertise trifft Sammelleidenschaft

Udo Helmig ist Münzenhändler aus Leidenschaft. Seit 25 Jahren führt der Experte mit reichem Erfahrungsschatz seine Münzenhandlung direkt am Emil-Gross-Platz, wo sich alles um Münzen, Medaillen und Edelmetalle dreht. Vor seiner Selbstständigkeit war der Numismatikexperte 15 Jahre lang in leitender Position in einem der renommiertesten Auktionshäuser Deutschlands tätig. Die Entscheidung, sich selbstständig zu machen, hat er nie bereut. „Ich habe mir in meiner Heimatstadt einen Traum verwirklicht“, betont der 63-Jährige, der als kompetenter Ansprechpartner für Beratungen und Expertisen zur Verfügung steht. [Vertrauen und Seriosität genießen für ihn Priorität, wenn es um den An- und Verkauf von Edelmetallen geht.](#) Sammler dürften sich wiederum über die Expertise Udo Helmigs freuen, der diese mit deutschen Münzen fast aller Epochen versorgt. Auch, wer Bielefelder Münzen, Medaillen und Geldscheine wie das Bielefelder Notgeld sammelt, wird bei ihm fündig. Selbst Münzen der Antike, Amerikas, Australiens oder Asiens hält er für seine Kunden bereit.

www.muenzenversand.de

Mitmachen oder anfeuern „Stadtwerke run & roll City“ am 8. September

Einmal mit Inlinern über den Jahnplatz sausen? Beim „Stadtwerke run & roll City“ geht das! Egal ob Laufen, Rollschuhlaufen, Inlineskaten oder Rollstuhlfahren. Am 8. September wird das Bielefelder Altstadt-Hufeisen mit jeder Menge sportlicher Energie gefüllt. Der Kesselbrink dient dabei als Start- und Zielpunkt.



[Für Zuschauer am Wegesrand hat die Bielefeld Marketing bei der 19. Auflage des Sport-Events wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Gute-Laune-Musik und vielen Mitmach-Aktionen auf die Beine gestellt.](#) Insgesamt finden sieben verschiedene Wettkämpfe statt – da ist für jeden etwas dabei. Für alle Läufe gilt, Mitmachen dient nicht nur der eigenen Fitness, sondern gleichzeitig auch einem guten Zweck: Die Unternehmensgruppe der Stadtwerke Bielefeld spendet 5 Euro pro Läufer an den Wildwasser e.V., eine Anlauf- und Beratungsstelle für Menschen, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt erlebt haben.

Jetzt anmelden! Anmeldeschluss: 7. September 2024.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.run-and-roll-city.de.



Jauer Natursteine

Außergewöhnlich gestalten

Wer auf eine individuelle Einrichtung setzt, ist bei Jauer Natursteine in guten Händen. Die Spezialisten für Natursteine verpassen dem Interieur den ganz persönlichen Schliff. Zum Beispiel mit maßgeschneiderten Couchtischen aus Naturstein, Keramik und Quarzkomposit. Die unterschiedlichen Maserungen des Naturprodukts Stein verleihen Möbeln einen einzigartigen Charakter. „Größe, Form und Material stimmen wir mit unseren Kunden ab. Wir stehen gern mit Rat und Tat zur Seite“, sagt Inhaber Lars Jauer. Auch in puncto Wandgestaltung kennt sich das Team des 1973 gegründeten Familienunternehmens bestens aus. „Mit Wandverkleidungen lassen sich ganz besondere Akzente setzen“, zeigt sich der Naturstein-Experte von den vielfältigen Design-Möglichkeiten begeistert. So erinnert beispielsweise brauner Kalkstein mit der Oberfläche „Hardrock-Finish“ an eine natürliche Felswand, die mit indirekter Beleuchtung gekonnt in Szene gesetzt wird. Außergewöhnliche Gestaltungsideen können im Showroom an der Eisenstraße 4 besichtigt werden.

www.jauer-natursteine.de

Apotheke am Alten Markt

Gesundheitstests zur Früherkennung

Die älteste Apotheke der Stadt befindet sich im Herzen der Altstadt am Alten Markt. Sie wurde 1646 gegründet. Heute führt Dr. Ulrike Puhlmann das traditionsreiche Haus. Die Inhaberin setzt auf moderne medizinische, pharmazeutische und wissenschaftliche Informationen und bietet jetzt in Kooperation mit vivatura® – einem jungen Bielefelder Unternehmen, das deutschlandweit agiert – labormedizinische Gesundheitstests für Bielefelder*innen an.

Was steckt hinter den labormedizinischen Gesundheitstests?

Ulrike Puhlmann: Das Verfahren geht qualitativ weit über die üblichen Point of care (Poc) Tests hinaus. In der Praxis heißt das: Bei uns können Termine gebucht werden, in deren Rahmen wir eine kleine Blutprobe aus dem Finger entnehmen. Wir beraten selbstverständlich umfassend zu den gewünschten Laborparametern und haben die bereits bestehende Medikation im Blick. Die Blutproben werden täglich in ein ärztliches, deutsches Fachlabor gebracht, professionell analysiert und befundet. Das ausführlich erläuterte Ergebnis wird digital direkt an den Patienten übermittelt. Auf Wunsch können die Ergebnisse aber auch direkt zu uns in die Apotheke zugestellt und dort abgeholt werden. Gibt es Auffälligkeiten beim Laborbefund, kann der Patient auf eine umfangreiche Beratungs- und Betreuungsstruktur zurückgreifen: Bei uns in der Apotheke, bei der Ärztin oder dem Arzt des Vertrauens oder im Rahmen einer Videosprechstunde, die bereits von einigen ärztlichen Kolleg*innen angeboten wird. Das Netzwerk befindet sich zurzeit im Auf- und Ausbau.

Was wird untersucht?

Ulrike Puhlmann: Untersucht werden unterschiedliche Parameter. Sie werden in sogenannten „Paketen“ zusammengefasst, um eine größtmögliche Aussagekraft zu generieren. Das Spektrum reicht von Tests zur Darm- oder Prostatakrebsvorsorge über Langzeitblutzucker, Schilddrüse, Eisenwerte/roter Blutfarbstoff, Cholesterin, Stoffwechsel, Leber- und Nierenwerte bis hin zu Checks von Geschlechtskrankheiten oder Hepatitis B. Auf Wunsch können Tests auch komplett in Eigenregie durchgeführt werden.

Warum haben Sie sich entschieden, diese Tests in der Apotheke anzubieten?

Ulrike Puhlmann: Wir wollen ein niederschwelliges Analyse- und Beratungsangebot schaffen, das die Stärken und Kompetenzen aller Akteure und bereits bestehende Strukturen unseres Gesundheitswesens bündelt – natürlich unter strenger Berücksichtigung der Datenschutzrichtlinien.

www.apoam.de



Foto: v.l. Bernd Reger (CEO vivatura GmbH),

Ulrike Puhlmann (Inhaberin Apotheke am Alten Markt),

Anke-Kristina Foth (CEO vivatura GmbH)



Flic Flac in Bielefeld

Jetzt an Weihnachten denken

Weihnachten liegt zwar noch in weiter Ferne, doch wenn es darum geht, sich für die aufregendste Weihnachtsshow in der Region Tickets zu sichern, wird es langsam Zeit. [Denn vom 18. Dezember 2024 bis zum 5. Januar 2025 gastiert Circus Flic Flac mit der Jubiläums-X-Mas Show „NERVENKITZEL HOCH 10!“ in Bielefeld.](#) Der Vorverkauf für die 10. Weihnachtsshow läuft seit dem 12. Juni und die eigens für Bielefeld und Ostwestfalen produzierten Weihnachtsshow sind immer herausragend und ein ganz besonderes Highlight mit einem einzigartigen Mix aus Magie und Motordröhnen, Akrobatik und Action, unglaublichen Stunts, explosiven Attraktionen. Ganz neu in diesem Jahr gibt es auch eine musikalische Premiere unter der gelb-schwarzen Circus-Kuppel an der Radrennbahn.

**Tickets über Reservix,
www.flicflac-bielefeld.de**

Musik Kontor Herford

Nichts ist beständiger als der Wechsel. Das gilt beim Musik Kontor Herford auch in der neuen Spielzeit, denn neben der erstmaligen Nutzung des Stadttheaters Herford mit der Pink Floyd-Tribute-Band Kings of Floyd am 19. September lädt der Verein am 26. November zum Konzert mit Star-Trompeter Till Brönner in die Konzerthalle Bad Salzflufen ein. Den Anfang macht jedoch DJ Mr. Brown am 23. und 24. August jeweils ab 20 Uhr vor dem Hansa Hotel am Gehrenberg auf dem Hoeker-Fest. Mit der stimmgewaltigen finnischen Soul-, Jazz- und Bluessängerin Ina Forsman geht's am 21. September im Forum Museum Marta am angestammten Spielort weiter, tags drauf gastiert mit der Formation Triosence eines der angesagtesten deutschen Piano-Trios im Museum. Am 8. November zünden dort Fatcat ihre Funk- und Soul-Rakete, gefolgt am 9. November vom britischen Soul-Gentleman Myles Sanko. Am 10. November entert die Jazz-HipHop-Kombo Jazzkantine das Marta und feiert ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum. [Am 22. November reist mit Candy Dulfer der wohl erfolgreichste Musikstar der Niederlande in die Werrestadt.](#) Das Gastspiel der Saxophonistin findet im unbestuhlten Kulturwerk (ehemals X) statt. Den Schlusspunkt der Konzertreihe setzt der schwedische Pianist Martin Tingvall am 6. Dezember mit einem intimen Solokonzert in der Herforder Jakobikirche.



Foto: Carin Verbruggen

[Am 22. November reist mit Candy Dulfer der wohl erfolgreichste Musikstar der Niederlande in die Werrestadt.](#) Das Gastspiel der Saxophonistin findet im unbestuhlten Kulturwerk (ehemals X) statt. Den Schlusspunkt der Konzertreihe setzt der schwedische Pianist Martin Tingvall am 6. Dezember mit einem intimen Solokonzert in der Herforder Jakobikirche.

www.mk-herford.de



Nachhaltig und regional

Neue Flaschen und Kästen bei Carolinen

Seit Anfang Mai präsentiert das Traditionsunternehmen Carolinen seine neuen und praktischen Carolinen-Glas-mehrwegflaschen und Kästen mit höchstem Wiedererkennungswert! [Die neuen Flaschen und Kästen sind nicht nur ein Blickfang, sondern auch eine praktische Lösung](#), die die bisherigen vier Ausstattungsvarianten zu einer vereint. Die insgesamt 6 Millionen Flaschen und 500.000 Kästen stammen aus rein regionaler Produktion in NRW und bestechen mit vielen praktischen Details wie z. B. rutschsicherer Glas-Reliefprägung und Mitteltragegriff, die ihr Handling im Alltag mühelos machen. Zudem sind die neuen Kästen stabiler und besser stapelbar. Entlang des Claims „Aus gutem Grund. Aus der Region!“ spielte bei der Konzeption die Verbundenheit mit „OWL“ und seiner schützenswerten Natur, „die auch jeden Schluck des Carolinen Mineralwassers so besonders macht“ eine große Rolle. „Mit dem Launch unserer neuen Glasmehrwegflaschen und Kästen setzen wir einen wichtigen Meilenstein. Dies unterstreicht unsere langjährige Verpflichtung zu bester nachhaltiger Qualität aus der Region“, erklärt Sven Wortmann, Geschäftsführer von Carolinen Brunnen, mit stolzem Lächeln.

Gourmet Gang

Eine kulinarische Reise wert

In diesem Jahr heißt es bei der Gourmet Gang: [Asien trifft Ostwestfalen. Das kulinarische Thema verspricht eine außergewöhnliche Überraschungreise.](#) bei der Transparenz entlang der gesamten Lieferkette bis hin zum Teller genauso wichtig ist, wie die verantwortungs- und liebevolle Zubereitung. Als neuer Gastgeber komplettiert das Bellini vom Parkhotel Gütersloh die Gourmet Gang. So werden aus den vier Akteuren vom Tomatissimo, Klötzer's, Erbsenkrug und Buschkamp fünf. Am Konzept der renommierten Gastronomen hat sich nichts geändert. Jeden Monat übernimmt ein anderes Lokal die Menüführung. Jede der Genusskreationen versehen mit der individuellen Handschrift des Hauses. Von Juli bis November führt die Genussreise durch die verschiedenen Restaurants. Jeden Monat eine neue kulinarische Reise. Den Auftakt übernimmt im Juli das Historisches Gasthaus Buschkamp, gefolgt vom Erbsenkrug im August. Im September empfiehlt sich Klötzer's Restaurant, während das Bellini im Parkhotel Gütersloh im Oktober Appetit auf die kulinarische Reise macht. Das Tomatissimo setzt im November schließlich den Schlusspunkt. Nicht vergessen, einen Tisch zu reservieren!

www.gourmet-gang.de





AUSPRO BIERT



Susanne Schmitt

QIGONG IM BOTANISCHEN GARTEN

Der Botanische Garten zählt zu den schönsten Orten unserer Stadt. Ideal, um Qigong in freier Natur auszuprobieren. Am Pfingstmontag finden sich 18 Interessierte auf der Rasenfläche unterhalb des Fachwerkhauses ein. Ein Blick geht zunächst gen wolkenverhangenen Himmel – hält das Wetter?

  Eike Birck



**Qigong ist Entspannung
in der Bewegung
und stärkt Körper,
Seele und Geist.**

Ich hatte bisher immer Glück, wenn ich zum Qigong im Botanischen Garten war“, lacht Susanne Schmitt, die schon seit neun Jahren die chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform kostenfrei in unterschiedlichen Parks in Bielefeld anbietet. Das Üben in der Natur hat seinen besonderen Reiz, man spürt den Wind auf der Haut und nimmt den Duft der Blüten wahr. Die Teilnehmenden gruppieren sich in einem weiten Kreis. „Qigong ist Entspannung in der Bewegung und stärkt Körper, Seele und Geist“, erklärt Susanne Schmitt zur Einführung. Seit über 20 Jahren ist Qigong Teil ihres Lebens. Als Sozialpädagogin hatte sie in ihrem Beruf oft mit Menschen in schweren Lebenssituationen zu tun und war auf der Suche nach einem Ausgleich zum manchmal belastenden Alltag. „Qigong hat mich so begeistert, dass ich eine Ausbildung gemacht habe.“ Nun unterrichtet sie schon seit 20 Jahren. Zunächst in verschiedenen Bildungseinrichtungen und seit 2009 in eigenen Räumlichkeiten – und auch im Garten. Die Teilnahme im Botanischen Garten und im Gellershagenpark ist kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten, aber nicht für die Kursleiterin, sondern für medica mondiale, ein Projekt, das Frauen in Krisengebieten unterstützt. Ihr ist es wichtig, die Welt im Blick zu



haben. „Ich bin dankbar dafür, dass ich mit dem, was ich gern tue, meinen Lebensunterhalt bestreiten kann und möchte mit dem offenen Üben etwas weiter- und auch etwas zurückgeben“, unterstreicht Susanne Schmitt. Im Botanischen Garten geht es an diesem Pfingstmontag nun an die „18 Bewegungen“, bei der alle Meridia-

ne angesprochen werden. Meridiane sind in der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) Kanäle, in denen die Lebensenergie fließen soll. Die acht-samen, fließenden Bewegungen, die im Stehen aus einer schulterbreiten Position ausgeführt werden, unterstützen die Stabilisierung der eigenen inneren Mitte. Die Konzentration gilt drei Körperregionen: unterhalb des Bauches, auf Herzhöhe und oben zwischen den Augen. Körperbewegung, Atmung und Vorstellungskraft gilt es, in Einklang zu bringen. Bilder wie „den Regenbogen bewegen“, „die Wolken teilen“ oder „eine Welle ins Meer schieben“ helfen dabei, zur Ruhe zu kommen. Ganz im Hier und Jetzt rückt der Alltag in weite Ferne. Die eine Stunde des Übens vergeht wie im Flug und macht einfach Lust auf mehr. ✓

www.schmitt-susanne.de



Weitere kostenfreie Termine im Botanischen Garten:
21.07.2024 | 11.08.2024 | 22.09.2024 | jeweils um 10.00 Uhr



RadKulTour Bielefeld

UNTERWEGS IN SENNESTADT



Klingeln statt Klatschen. Wenn sich Applaus so ausdrückt, dann ist wieder die RadKulTour am Start. Bei dieser einzigartigen Veranstaltung sind rund 200 Akteur:innen aus kreativen Sparten wie Musik, Theater, bildender Kunst, Tanz und Literatur dabei. Gemeinsam lassen sie die rund 18 Kilometer lange Radroute durch Sennestadt zu DEM Kulturort des Spätsommers werden. Kulturamtsleiterin Brigitte Brand verrät mehr über die ungewöhnliche Kombination aus Kultur- und Naturerlebnis.



Stefanie Gomoll



Klaus Hansen

Warum die Radkultur bereits zum 2. Mal in den Süden der Stadt führt, steht [im Netz](#) unter [mein-bielefelder.de](#)

Was ist die Kernidee der RadKulTour?

Die Idee zur RadKulTour entstand während der Coronazeit. Wir suchten nach Möglichkeiten, trotz der Einschränkungen Künstler*innen Auftritte und Öffentlichkeit und den Bielefelder*innen vielseitige Kulturerlebnisse zu bieten. Zu der Zeit beschäftigten wir uns außerdem mit der Frage, wie Kulturveranstaltungen ökologisch nachhaltig umgesetzt werden könnten. Das Ergebnis war die RadKulTour.

Wie sind die Rückmeldungen der eingebundenen KünstlerInnen/Ensembles und nach welchen Kriterien werden sie ausgesucht?

Die Rückmeldungen sind seit der ersten RadKulTour 2021 ausgesprochen positiv. Die Zusammenarbeit wird als wertschätzend und unterstützend, die Möglichkeit, eine so große, kooperative Veranstaltung in und für Bielefeld umzusetzen als Gewinn für die städtische Kulturlandschaft wahrgenommen.

Die Kriterien bei der Auswahl lassen sich nach drei Schwerpunkten bündeln: Neben dem Wohn- bzw. Arbeitsort Bielefeld spielen die anteilige, spartenübergreifende Repräsentation der freien Szene und die jeweilige künstlerische und ästhetische Qualität sowie die Möglichkeiten und die Art einer ökologisch und sozial nachhaltigen Umsetzung der Kunstaktion im Rahmen der RadKulTour eine zentrale Rolle. Bisher konnten alle passenden Bewerbungen berücksichtigt werden.



BRIGITTE BRAND

Welche Rückmeldungen bekommt das Kulturamt vom Publikum und was begeistert Sie selbst als Besucherin?

Die Reaktionen des Publikums sind nicht weniger begeistert als die der Beteiligten: So freute sich z. B. eine Harfenistin über das Staunen und Verweilen zweier iranischer Kinder und eines Jugendlichen, der fasziniert und begeistert war, eine Harfe kennen zu lernen und dies auch noch aus nächster Nähe. Beteiligte berichten, dass Menschen für Gespräche auf sie zukämen und wir im Kulturamt erhalten Dankes- und Lobes-E-mails.

Mich selbst begeistert die Kombination des entspannten Radelns durch viel Natur, verbunden mit so vielen schönen Erlebnissen, die – da unplugged – sich auch wunderbar in das Naturerlebnis einfügen. Und sogar ich entdecke immer wieder Neues! ✓

www.kulturamt-bielefeld.de



1.9., 14-18 Uhr, Sennestadt



Baby You Can Drive My Car!

EINMALIG. ANDERS. GOLFEN.

www.gctw.de



NEWEN AFROBEAT



© Newen Afrobeat

BIELEFELD FEIERT

FAIRSTIVAL

*Drei Tage statt einem. Das Fairstival wächst über sich hinaus und findet zum ersten Mal über ein ganzes Wochenende statt. Dafür verwandelt sich das Gelände rund um die Alte Wassermühle zu Bentrup vom 23. bis zum 25.8. in eine Festivalarea. Vollgepackt mit Musik von Bands und DJ*s. Camping und spannende Kulturangebote inklusive. „Zwei Bühnen – eine Open-Air, eine Indoor – locken mit einem tollen Programm“, unterstreicht Stephan Noltze. Der Projektleiter des Fairstival e.V. verspricht besondere Acts aus den Bereichen World, Hip-Hop, Reggae, Balkan, Dub und Tanzmusik.*



Corinna Bokermann



FAIRSTIVAL

23.-25.08.2024, ALTE WASSERMÜHLE ZU BENTRUP

Rund 15 Bands und die gleiche Anzahl von DJ*s sind am Start. „Die letzten Feinheiten beim Booking laufen. Wir gehen mit großen Schritten voran, um das Fairstival zu einem kulturellen Highlight zu machen“, erklärt der 39-jährige Wahlbielefelder. Zum Line-up gehören internationale Bands wie Los Kamer aus Mexiko, Killabeatmaker aus Kolumbien und das Deutschrup-Urgestein Afrob aus Hamburg. „Ein persönliches Highlight sind für mich Newen Afrobeat aus Chile, eine der populärsten Bands des Genres, die sich einem großen Namen in der Weltmusikszene gemacht haben“, sagt Stephan Noltze. Die 12-köpfige Formation, die sich an der Musik Fela Kutis – allerdings mit einer besonderen lateinamerikanischen Prägung – orientiert, ist gerade auf Europatour und legt für das Fairstival extra einen Stopp in Bielefeld ein. Aber auch Afrob, der 1999 sein erstes Album veröffentlichte und bereits mehrere mit Samy Deluxe produziert hat, ist ein Act, auf den sich Stephan Noltze freut. „Er beherrscht alle Stilarten des Rap und Hip-Hop.“ Zusammen performt hat er zum Beispiel mit Crews wie Massive Töne, Freundeskreis, Max Herre, Gentleman oder den Spezialists, aber auch mit Größen wie Nas, Flavour Flav von Public Enemy oder DJ Dilla aus den USA. „Eine mega Stimme, die musikalische Genres und kulturelle Grenzen überwindet, bringt auch Treasha mit, eine renommierte Reggae- und R'n'B-Künstlerin, die lange als Backgroundsängerin von Gentleman gearbeitet hat“, schwärmt der Projektleiter, der im Kulturbüro des Welthauses arbeitet und Fairstival e.V. mitgründete. Seine Erfahrungen aus dem Kulturbereich bringt er ins Fairstival ein, das in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld e.V., dem Bezirksjugendwerk der AWO OWL und dem Afrika Wakati e.V. stattfindet. Während des dreitägigen Events sorgen auch hochkarätige Bands aus der Region für Lokalkolorit. Von Weiden spielt beim Fairstival ebenso auf wie Mavi Dünya, die verschiedene Musikstile miteinander verschmelzen. In ihren Songs verweben sich türkische traditionelle Melodien mit Jazzharmonien, die Klänge von Kanun und Tenorsaxophon mit den rhythmischen Beats der Drums, den Tiefen vom Kontrabass und dem Ideenreichtum am Klavier. „Rockers Inc., die Bielefelder Reggae-Band ist ein Urgestein in der Szene, tritt während des Fairstivals gemeinsam mit Gastkünstlerin Hawa Boussim aus Burkina Faso auf und bringt eine Fusion aus traditionellen Klängen mit modernen Reggae- und World-Music-Elementen auf die Bühne“, erklärt sich Stephan Noltze. Ergänzt wird das Live-Programm durch DJ-Sets und Soundsystem-Performances, bei denen die Besucher*innen zu feinsten Schallplattenmusik bis in die Nacht feiern können, u. a. mit der vierköpfigen Crew Destination Sound. Die Jungs aus Bielefeld, Bonn, Celle und Göttingen haben einen voll ausgerüsteten Boxenturm, über 30.000 Watt Verstärkerleistung und mehr als 20 Jahre Erfahrung im Gepäck und dürften damit Stimmung aufs Festivalgelände bringen. Von Roots-Reggae, Ska & Dub, über Hip-Hop und Jungle Hits der 90er bis hin zu Cumbia-Tunes und



Afrobeat sorgen sie für tanzbare Klänge. Darüber hinaus locken spannende Kleinkunst, Vorträge, Workshops und diverse Aktionen. „Wir wollen mit dem Fairstival nämlich auch ein inhaltlich signalstarkes Highlight für Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit setzen und zeigen, dass Kulturveranstaltungen auch nachhaltig umgesetzt werden können. Ganz nach dem Motto mehr „sustainability & subculture“ in Bielefeld und der Region“, betont der Projektleiter. ✓

TERMINE & TICKETS

Fairstival
23.8.-25.8.

ALTE WASSERMÜHLE
ZU BENTRUP

Tickets: Café Welthaus, Tourist-Information, Neue Westfälische, Souls & Street sowie online über www.fairstival.de

Wochenendticket
inklusive Camping: **48 €**

Wochenendticket
ohne Camping: **38 €**

Tagesticket Freitag: **16 €**

Tagesticket Samstag / Sonntag: **28 €**

**Kinder bis einschließlich 12 Jahren haben auf dem Fairstival 2024 freien Eintritt.*

⊙ EINSTÜRZENDE
NEUBAUTEN

Musik für Aliens

**Einstürzende Neubauten
Rampen (apm: alien pop music)**

Die Neubauten betreten stilistisches Niemandsland zwischen Vergangenheit und Zukunft, eine Art Rückkehr zu den Wurzeln, wie schon das alte Bandlogo aus frühen „Kollaps“-Tagen verdeutlicht. Der Opener „Wie lange noch?“ beschreibt das Dilemma des gesamten Albums. Und gleichzeitig die Urangst jedes Künstlers: „Alles schon geschrieben, alles schon gesagt. Wie lange noch?“ Mit der mantra-artigen Ode an den Konjunktiv „Es könnte sein“ zeigen die Neubauten ihre ganze Soundpalette zwischen lieblich und lärmig, laut und leise, flüstern und grollen, Saiteninstrument und Bohrhammer. Gewaltiger Krach trifft auf kryptisch fragmentarische Lyrics. (R.R.)

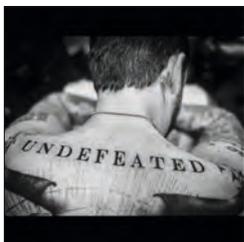
MELANCHOLISCH

**Mick Harvey / Five Ways
To Say Goodbye**

Herr Harvey, einstiger Weggefährte von Nick Cave oder PJ Harvey (nicht verwandt oder verschwägert) veröffentlicht hier sein erstes richtiges Soloalbum seit gut einer Dekade, die finale Veröffentlichung in einer Reihe von Releases, die eine Kombination aus Eigenkompositionen und Interpretationen von bereits existierenden Songs beinhaltet. Wunderschön melancholische Streicher, teilweise mit Piano ergänzt, treffen hier auf zerbrechlichen Gesang. Das zwölf Stücke umfassende neue Album enthält auch Songs von Ed Kueper, David McComb und Neil Young. Besonders „Like A Hurricane“ beeindruckt durch die kompromisslose Reduktion auf Klavier und schüchterne Gitarre. (R.R.)



Mit Ecken und Kanten / Frank Turner / Undefeated



Auf Album Nummer zehn hat der Mann aus Südengland nicht nur wie bisher all seine Songs selbst geschrieben, er hat auch die Produktion des Albums übernommen und nun kein Major-Label mehr, das hinter ihm steht. Mutig. Und

es hat sich gelohnt, gleich im Opener „Do One“ zeigt er uns, wo der Frosch die Locken hat, gute zwei Minuten geht der Song richtig gut nach vorne los. Und das wird sich bei den folgenden zwölf Songs dankenswerterweise kaum ändern. Die musikalische Bandbreite reicht von Singer/Songwriter über Folk, Rock 'n' Roll bis hin zu Punkrock, von introspektiven Balladen bis hin zu mitreißenden Hymnen. Voller ansteckender Energie – und damit zeigt er all seinen Kritikern den musikalischen Mittelfinger. (R.R.)



Spartanisch

**Sam Morton /
Daffodils & Dirt**

Die mehrfach Oscar nominierte Schauspielerin Samantha Morton und der Produzent Richard Russell präsentieren auf ihrem Debüt zwölf spartanisch arrangierte Tracks. Schon mit den ersten verhaltenen, geisterhaften Tönen von „Highwood House“ fühlen wir diese Atmosphäre von Unsicherheit, Angst und Verzweiflung. Samantha Morton spricht vorsichtig, ihre Stimme ganz nah, so als vertraue sie uns etwas an. Beim zweiten Track dann, „Hunger Hill Road“, beginnt sie zu singen. Die heisere Unschuld des Gesangs schwebt über einem fernen Mellotron und einem Beat, der zu stolpern scheint. Mortons Stimme hat trotz ihrer ätherischen Qualität eine unheimliche Eindringlichkeit, etwas Düsteres und Entschlossenes. Unter all dem liegt Richard Russells Talent für Leere und Tiefe, so sagte er einmal, dass das Wort „spartanisch“ seinen kreativen Prozess bestimme.

(R.R.)



KRAFTVOLL GECHILLT

Lenny Kravitz / Blue Electric Light

Aufgenommen während des Lockdowns auf seiner Privatsinsel auf den Bahamas hat Kravitz sämtliche Instrumente – abgesehen von Craig Ross an der Gitarre – seines 12. Studioalbums praktisch im Alleingang eingespielt und *die Spielfreude ist ihm deutlich anzuhören*. Die zwölf Stücke pendeln zwischen Rock, Funk, Soul und Synthie-Pop. Der Opener „It’s Just Another Fine Day“ ist ein typisch zeitloser Kravitz-Track, irgendwie gechillt und geht dann doch kraftvoll nach vorne. In „TK421“ steckt ganz viel Prince, die Gitarre hätte auch bei „Kiss“ zum Einsatz kommen können, „Honey“ ist dann ein entspannter Pop-Song, das titelgebende „Blue Electric Light“ beschließt dieses Album mit einer richtig schön dreckigen Gitarre. Insgesamt ein sehr gelungenes Album, das Herrn Kravitz’ Können in seiner ganzen Bandbreite abbildet. (R.R.)



KLANG VIELFALT

Lindsey Stirling / Duality

Der Titel ist Programm. Während sich die erste Hälfte auf einen grandiosen und kunstvoll komponierten Sound konzentriert, der von keltischer Musik und anderen globalen Einflüssen geprägt ist, *tendiert die zweite Hälfte zu einer kühnen und originellen Form von Pop*. Mit dem herrlich schrägen Gesang der Alt-Pop-Künstlerin Royal & the Serpent erzählt „Inner Gold“ die Geschichte, wie man durch Täuschung leidet und mit einem neuen Gefühl von Selbstvertrauen wieder auftaucht. Zwei faszinierende Klangwelten auf einem Album. (E.B.)



[kulturamt bielefeld]



Kultur SOMMER 2024

Foto: PantherMedia / chungking

www.kulturamt-bielefeld.de



Ihr Bielefelder Münzenfachgeschäft

Ihr Fachgeschäft für:

- Münzen
- Banknoten
- Militaria
- Medaillen
- Gold/Silber
- Bielefelder Stoffgeld



U. Helmig
MÜNZENHANDLUNG

Arndtstraße 9 • 33602 Bielefeld • Tel. (0521) 9677-63
info@muenzversand.de • www.muenzversand.de



LESESTOFF AUS BIELEFELD



Lesen bewegt. Das Kopfkinno ist eine ganz persönliche Angelegenheit. In Bücher kann man ganz eintauchen. Sie lassen der eigenen Fantasie Raum für Bilder und Gedanken. Lesen ist bewegend. Und Bielefelder AutorInnen wissen, wie es geht. Egal in welchem Genre.



Eike Birck, Corinna Bokermann



Eike Birck, Marco Sorrentino, privat



GARRELT RIEPELMEIER

Randale: Das konnte ja keiner ahnen!

Das ist mal eine amtliche Band-Biographie: 1,3 Kilo bringen die 248 Seiten mit über 800 Fotos auf die Waage. Gut, bei der Anthology der vier Jungs aus Liverpool sind es mehr als 3 Kilo, aber die Seltaebs – pardon Beatles – waren eben auch keine Bielefelder Kinder-Rockband, die in ganz Deutschland spielten. 20 Jahre Randale – für Schlagzeuger und Bandchronist Garrelt Riepelmeier Anlass, all seine Aufzeichnungen zu allen jemals gespielten Randale-Konzerten zu sortieren und Anekdoten sowie Fotos zusammenzutragen. Der Eisenbahnhistoriker hat bereits mehrere Bücher über seine dritte Leidenschaft nach Menschen und Musik geschrieben: Züge und Strecken. Aber für dieses Buch musste er eine neue kindgerechte Sprache finden. Und er schreibt das erste Mal aus der Ich-Perspektive. Während das Buch mit seinen vielen Abbildungen allmählich Form annahm, kam die Idee auf, mit längeren Bildunterschriften zu arbeiten. So entstand ein zweites Buch im Buch. Es ist ein sehr persönliches Werk, in das Garrelt Riepelmeier in Zusammenarbeit mit den Bandmitgliedern und zahlreichen Weggefährten, viel Herzblut gesteckt hat. Herausgekommen ist ein Buch für Kinder und für Erwachsene. Zum Blättern, Zeigen, Gucken, Vorlesen, Lesen und so liebevoll gestaltet, dass es auf jedem Coffee Table eine sehr gute Figur macht. Und auch das bestgehütete Geheimnis einer jeden Band wird zumindest ansatzweise gelüftet: Was passiert denn eigentlich im Tour-Bus?

P. S. Im August gibt es eine neue Randale-CD.

Regionalia Verlag, 29 €



KATHI HEEREN

Das Geheimnis von Vangerow

Es fing mit einer Reise nach Polen an und endete mit einem Roman: Eigentlich wollte Kathi Heeren nur ins ehemalige Pommern reisen, um zu erkunden, wo ihre Großeltern vor dem Zweiten Weltkrieg gelebt haben. Im kleinen Dorf Vangerow stieß die Bielefelder Grundschullehrerin dann auf ein „Geisterhaus“, das ihr Stoff für ihren Debütroman lieferte. „Während der vielen Stunden, die ich damit verbrachte, den Kinderwagen durch den Park zu schieben, kam mir das Haus, das ich bei meiner Reise 2015 in Polen gesehen hatte, immer wieder in den Sinn. Es entstanden Personen und Handlungsstränge in meinem Kopf“, erzählt Kathi Heeren, die zehn Jahre als Lokaljournalistin gearbeitet hat. Das war 2017. Doch als Mutter von mittlerweile drei Söhnen blieb ihr nie genug Zeit zum Schreiben. Es brauchte sieben Jahre. Ihre Protagonistin Leonie – wie sie Journalistin – ist schwanger, frisch getrennt und wohnt mit 27 immer noch bei Papa. Als Leonie herausfindet, dass Oma Wilhelmine heimlich ein Haus in Polen besitzt, kommt ihr das gerade recht. Sie macht sich auf den Weg, um herauszufinden, warum ihre Oma eisern über ihre Vergangenheit schweigt. Dabei trifft sie auf Jurek. „Der Roman ist trotz der ernsten historischen Hintergründe – vom Einmarsch der Russen bis hin zu Flucht und Vertreibung – mit einer ordentlichen Portion Humor geschrieben“, verspricht die Autorin.

Amazon

(ISBN 979-8324897604), 9,96 €



ANDRÉ GEORGI

Die große Kette des Seins

Ilja Iwanow – unter dem letzten russischen Zaren der weltweit führende Experte für künstliche Befruchtungen – hat schon allerlei wilde Kreuzungen vorgenommen: Rinder mit Wisenten, Mäuse mit Meerschweinchen und Pferde mit Zebras. Jetzt verfolgt der Wissenschaftler sein ambitioniertestes Projekt: Er möchte das in der Evolution angeblich verloren gegangene Wesen zwischen Menschen und Affen züchten. Ein hybrides Wesen, mit dem die zerbrochene, unendliche Kette des Seins wieder geschlossen werden soll. Eine wahre Geschichte, die den Bielefelder Autor André Georgi zu seinem neuen Roman inspirierte. Auf sprachlich und stilistisch hohem Niveau lässt er die Leserschaft miterleben, welche Anstrengungen der russische Biologe unternimmt, um sein Ziel zu erreichen. Koste es, was es wolle. Es ist ein schmales Buch mit 118 Seiten, aber mit einem langen Nachhall. Georgi stößt existenzielle Fragen an, die heute in Anbetracht der Möglichkeiten von KI immer drängender werden: Dürfen wir tatsächlich alles tun, was technisch möglich ist? Was macht den Menschen in Abgrenzung zum Tier oder auch der Maschine im Wesen aus? Wie reagieren wir auf ethisch fragwürdige Unterfangen? Und wohin führt das, wenn der moralische Kompass seinen Norden verliert? Ein höchst lesenswertes Buch, das viel Diskussionsstoff liefert.

Wehrhahn

Verlag, 15 €



TRÖST LICH

Fiona Williams/Jahreszeiten
S. Fischer, 24 €

Vier Jahreszeiten, vier Perspektiven, aus denen die Autorin die Geschichte einer Familie erzählt, die auseinanderzubrechen droht. Tess sehnt sich nach der Wärme ihrer jamaikanischen Heimat, ihr Mann vergräbt sich bei seinem Gemüseprojekt immer tiefer im englischen Schlamm und die Zwillingssöhne leiden unter der Ehekrise. Über all dem schwebt eine Katastrophe, die Fiona Williams nur

allmählich enthüllt. Poetisch und einfühlsam lauscht sie dem Herzschlag des Lebens und dem Rhythmus der Natur. (S.G.)



Verstrickt

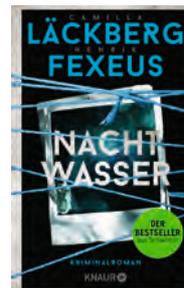
Mike Nicol/Hitman
btb, 14 €

Kapstadt ist in heller Aufregung: Auf den Straßen bekämpfen sich rivalisierende Gangs, ein populistischer Politiker wird vor dem Parlament niedergeschossen, sein Stellvertreter im Bett hingerichtet. Ein Kabinettsminister erschossen. Ein Polizist wird in seinem Auto ermordet. Ein anderer in seinem Strandhaus. Außerdem finden Kinder in den Dünen von Strandfontein die Leiche einer jungen Frau. Und Privatdetektiv Fish mittendrin. Auf der Jagd nach einem abtrünnigen Agenten wird klar, dass alles auf das Jahr 1986 und die Ermordung Olof Palmes zurückgeht. Geschickt verwebt Nicol Vergangenes mit der Gegenwart – ungeheuer spannend. (E.B.)

FULMINANT

Camilla Läckberg & Henrik Fexeus
Nachtwasser/Knaur, 22 €

Der schwedische Justizminister wird bedroht. Zufälligerweise der Exmann von Mina Dabiri, brillante Ermittlerin mit krankhaftem Hygienezwang. Zeitgleich verdichten sich die Hinweise auf einen terroristischen Bombenanschlag und es werden sorgfältig gereinigte und nach einem Muster aufgestapelte Knochen in den Stockholmer U-Bahn-Tunneln gefunden. Die Polizei hat alle Hände voll zu tun und bittet den berühmten



Mentalisten Vincent Walder um Hilfe. Dabei hat Vincent es mit einer ganz persönlichen Bedrohungslage zu tun. Wer wird am Ende überleben? Ein wahrhaft atemberaubendes Finale der Dabiri-Walder-Trilogie. (E.B.)

Eindringlich

Ann-Helén Laestadius

Die Zeit im Sommerlicht
Hoffmann und Campe, 26 €

In ihrem zweiten Erfolgsroman fasst die schwedisch-samische Journalistin ein heißes Eisen an. Die Samen sind ein nomadisch lebendes Volk im Norden Schwedens, das mit und von Rentieren lebt. Bis weit in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts hinein wurde diesen Familien Kinder entrissen, die auf Internate geschickt wurden. Sie durften kein samisch mehr sprechen und die Bräuche wurden ihnen ausgetrieben. Laestadius erzählt ihre Geschichte mit einem eindrucksvollen Plot und eindringlicher Sprache. Denn dieser Kindesentzug erschütterte samische Familien über mehrere Generationen hinweg. Umso wichtiger, dass hier ein Licht auf ein dunkles Kapitel schwedischer Geschichte geworfen wird. (H.O.)



FESSELND

Rowan Beard/Der Club der geschiedenen Frauen/Hoffmann und Campe, 25 €

Sechs Wochen in einer Pension in Reno zu verbringen: Das ist für Frauen im Amerika der 50er die einzige Chance, sich von ihren scheidungsunwilligen Männern zu trennen, einen Ausbruch und neuen Aufbruch zu wagen. So entsteht eine Notgemeinschaft, hinter der sich verschiedenste Schicksale verbergen. Dennoch

ist Lois auch hier eine Außenseiterin. Bis die geheimnisvolle Greer auf der Scheidungsfarm eintrifft und alle in ihren Bann zieht. Doch sie spielt ein doppeltes Spiel. Atmosphärisch dicht fängt die Autorin die mal ausgelassene, mal deprimierte Stimmung der jungen Frauen zwischen Partyexzess im nächtlichen Casino und unerträglicher Hitze im Wüstensand ein. (S.G.)



Außergewöhnlich

Julia Jost/Wo der spitzeste Zahn der Karawanken in den Himmel hinauf fletscht Suhrkamp, 24 €



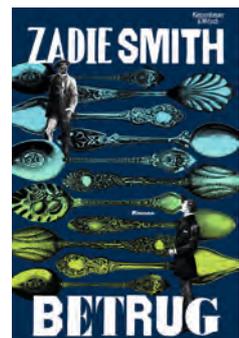
Gleich auf der ersten Seite steht der Satz, der diesem Roman seinen ungewöhnlichen Titel gibt. Ungewöhnlich ist auch die Erzählperspektive: *In einem Dorf in Kärnten hockt die Erzählerin unter einem*

Lkw und beobachtet die Leute – knieabwärts, versteht sich. Auch sie selbst ist eine außergewöhnliche Heranwachsende: kurzhaarig und heimlich in ein anderes Mädchen verliebt, immer ein wenig in Angst deswegen eines Tages im Dorfteich ertränkt zu werden. Es ist eine archaische Dorfwelt, doch ein Umbruch steht kurz bevor. Julia Jost gelingt es, das Außergewöhnliche der Erzählhaltung durch außergewöhnlich schöne Formulierungen mit hoher Glaubwürdigkeit aufzuladen. (H.O.)

FAZINIEREND

Zadie Smith/Betrug/
Kiepenheuer und Witsch, 26 €

Sie thematisiert soziale Ungleichheit, Herkunft und Identität. In dieser Hinsicht bleibt sich Smith auch in „Betrug“ treu. Der Unterschied: Er spielt im viktorianischen London statt in der Gegenwart. Und obwohl er zwei historische Erzählstränge virtuos und unterhaltsam miteinander verknüpft, ist die Thematik absolut gegenwärtig: *Denn der Tichborne-Prozess, der einen Hochstapler zum Medienstar macht, steht exemplarisch für die Macht von Fake News.* Wessen Wahrheit zählt, fragt sich Eliza Touchet, die ihrem Cousin, dem abgehalfterten Schriftsteller William Ainsworth, den Haushalt führt und mit Andrew Bogle – der ehemalige Sklave ist im Prozess Hauptzeuge – ins Gespräch kommt. Smith beweist ein Gespür für brüchige Lebensläufe und zeichnet ein faszinierendes Gesellschaftsportrait. (CB)



21.8.
MARKUS
KREBS



23.8.
ATZE
SCHRÖDER



25.8.
NEUE
PHILHARMONIE
WESTFALEN

24.8.
FEUER UND
FLAMME



22.8.
REVOLVERHELD

RHEDA-WIEDENBRÜCK

OPEN AIR
Park Spektakel

21.-25.
August 2024

Tel. 05242-9301-0
www.flora-westfalica.de



BIELEFELDER STADTMEN SCHEN

In einer quirligen Metropole trifft man auf spannende Menschen, die das Stadtleben durch ihr engagiertes Tun bereichern. Wir stellen einige von ihnen vor.



Eike Birck, Corinna Bokermann, Stefanie Gomoll



© Johannes Raab

Insa Pijanka (50)

Neue Orchestergeschäftsführerin

Mit Beginn der Saison 2024/25 übernimmt Insa Pijanka die Orchestergeschäftsführung der Bielefelder Philharmoniker. Aus ihren bisherigen Positionen bringt die gebürtige Mannheimerin einen umfangreichen Erfahrungsschatz mit nach Bielefeld – so wirkte sie von 2011 bis 2018 als Orchesterdirektorin des Staatsorchesters Kassel und war zuletzt vier Jahre Intendantin der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz. Insa Pijanka wird die letzte Spielzeit von Generalmusikdirektor Alexander Kalajdzic begleiten und ab der Saison 2025/26 eng mit der neuen Führungsspitze des Bielefelder Orchesters an dessen strategischer (Weiter-)Entwicklung arbeiten. Neben der organisatorischen und künstlerischen Arbeit für Orchester ist Insa Pijanka auch häufig auf der Bühne und vor dem Publikum präsent. Sie führt durch Konzerte, Galaprogramme und Open Airs. Besonders am Herzen liegen ihr die etwas „abseitigen“ Wege des Repertoires: Filmmusik-Konzerte, große Shows mit Musik u. a. von ABBA, Queen und Musiker*innen der 70er- und 80er-Jahre waren sowohl in Kassel wie auch in Konstanz ein großer Publikumserfolg. Immer wieder hat sich Insa Pijanka auch für die freie Musikszene eingesetzt und Ensembles betreut und beraten. Ein wichtiges Anliegen ist der neuen Orchestergeschäftsführerin zudem die Aus- und Weiterbildung insbesondere junger Musiker*innen. ✓

Lukas Kunze (25)

Fußball-Profi bei Arminia Bielefeld

Den meisten Fans des DSC dürfte der Neuzugang im Mittelfeld ziemlich bekannt vorkommen. Dabei hat Lukas Kunze noch nie für Arminia gespielt, das war nämlich sein Zwillingenbruder Fabian, der das Trikot der Blauen von 2019 bis 2022 trug. Lukas Kunze wechselt nun vom VfL Osnabrück in seine Heimatstadt. Der gebürtige Bielefelder kam bei den benachbarten Niedersachsen in den vergangenen drei Spielzeiten zu 104 Einsätzen (2. Bundesliga/3. Liga/Niedersachsenpokal) und erzielte dabei 13 Tore. Mit den Lila-Weißen gelang ihm als unumstrittener Stammspieler am letzten Spieltag der Saison 2022/23 in der Nachspielzeit (90.+6) der Aufstieg in die 2. Bundesliga. Der mit 1,91 Metern groß gewachsene Rechtsfuß wurde in der Jugend erst beim VfL Theesen, dann beim FC Schalke 04 sowie beim SV Rödinghausen ausgebildet. Dort debütierte er 2016 zuerst in der Westfalenliga, später in der Regionalliga West zusammen mit seinem Zwillingenbruder Fabian. Der laufstarke Mittelfeld-Spieler hat einen guten Zug zum Tor, ist ballsicher und will zusammen mit seinem Team in der Liga angreifen. In der ersten Runde des DFB-Pokals am 17.8. könnte es in der SchücoArena übrigens zu einem ein Aufeinandertreffen der Zwillingenbrüder auf dem Rasen kommen. Denn es geht gegen Fabians Club Hannover 96. ✓



© DSC Arminia Bielefeld



© Kleine Köche

Maria Munzert (43)

Kulturwissenschaftlerin mit Kochleidenschaft

Süß oder salzig, ob Kuchen oder Pasta – die Leidenschaft für Mehlspeisen leugnet sie nicht. „Die habe ich aus meiner Heimat in Süddeutschland mit nach Bielefeld gebracht“, sagt Maria Munzert, die leidenschaftlich gern kocht und dieses Wissen gern weitergibt. Und zwar an die Jüngsten. Kleine Köche heißt die Kochschule für Kinder und Jugendliche im Bielefelder Westen, wo die Kulturwissenschaftlerin ihre Begeisterung fürs Kochen und Backen lebt und sich selbst einen großen Traum erfüllt hat. Vom Kindergeburtstag über den Ferienkurs bis hin zum saisonalen Thementag, mit oder ohne Eltern, allein oder in Begleitung der liebsten Freunde reicht das Angebot. Mit bunten Zutaten darf hier experimentiert und neue Geschmacksrichtungen entdeckt werden. Gemeinsames Schnippeln, Mischen, Brutzeln, Dekorieren inklusive. „Mir ist es wichtig, das Bewusstsein für Lebensmittel und deren Herkunft und Eigenschaften zu wecken, aber vor allem die Freude am Lebensmittel weiterzugeben. Kochen und Backen macht auch jungen Menschen Spaß!“, betont Maria Munzert, die eine Weiterbildung zur Ernährungsberaterin gemacht hat und selbst seit ihrer Jugend gern in der Küche steht. „Schon Kinder ab sechs Jahren dürfen hier alles selbst machen und lernen, wie sie die Werkzeuge – natürlich unter Aufsicht – richtig nutzen“, sagt sie. Mit kleinen Händen im Teig wühlen und zwischendurch auch mal ein wenig naschen – auch das gehört für sie dazu. Kinder und Jugendliche neugierig auf leckeres und spannendes Essen zu machen, ist ihr Ziel. Dazu gehört natürlich auch Gemüse – am liebsten saisonal. ✓

www.kleine-koeche.de

www.facebook.de/kleinekoeche
oder Instagram @kleinekoeche

Einkauf erledigt!
Jetzt kommt meine tragende Rolle.

ARBEITEN



Parken Sie doch in der Innenstadt!

Hell, sicher und modern –

Die Parkhäuser der ProEinzelhandel OWL GmbH.

- zentral gelegen
- insgesamt ca. 1.600 Stellplätze
- 1. Stunde 1,- Euro
- Tageshöchstsatz 8,- bis 15,- Euro/24 Std.
- 10% Rabatt mit praktischem Prepaid-Tarif
- Abfrage freier Plätze über Internet

www.proeinzelhandel-owl.de

Tiefgarage Welle
Am Bach, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Kesselbrink
Kesselbrink, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Am Theater
Brunnenstraße, 33602 Bielefeld

Tiefgarage Willy-Brandt-Platz
Einfahrt Herforder Str. / Kavalleriestr., 33602 Bielefeld



ProEinzelhandel OWL

BIELEFELDER STADTMEN SCHEN

Thuy Linh Pham & Catherine Regañon

Ausgezeichnete Global Graduates

Der Verein zur Förderung internationaler Studierender in Bielefeld (ViSiB) hat Thuy Linh Pham, Studentin der HSBI, und Catherine Regañon, diesjährige Preisträgerin der Universität Bielefeld, für ihr außergewöhnliches soziales Engagement ausgezeichnet. Thuy Linh Pham studiert praxisintegriert Wirtschaftsinformatik im Bachelor am Fachbereich Wirtschaft. Ihr Studium an der HSBI begann die Vietnamesin im Wintersemester 2020. Die Hochzeit der Corona-Pandemie war für ihren Start in Deutschland mehr als schwierig. Trotz dieser Herausforderungen zeichnet sie sich durch herausragende akademische Leistungen aus. Bevor Thuy Linh Pham ihr Studium an der HSBI begann, engagierte sie sich in Vietnam und anderen Teilen Asiens ehrenamtlich: In Hanoi unterstützte sie die Drag-Szene und machte sich für menschliche und kulturelle Vielfalt sowie für gegenseitige Toleranz in der Gesellschaft stark. Zudem arbeitete sie ehrenamtlich bei der Jugendorganisation YPEER Vietnam und setzt sich für die Gleichberechtigung der sexuellen und reproduktiven Gesundheitsrechte aller Menschen ein. Catherine Regañon wiederum studiert Deutsch als Fremdsprache und Germanistik im Master an der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Uni Bielefeld. Neben ihrem Studium begleitet sie Intensiv-Deutschkurse als Lehrbeauftragte bei PunktUm, dem Deutschlernzentrum der Universität für internationale Studierende und Wissenschaftler:innen. Die Philippinin arbeitet auch als studentische Hilfskraft bei FörBI, einem Projekt, das Förderunterricht für Schüler:innen mit nichtdeutscher Muttersprache anbietet. ✓



© Handke



© privat

Elisa

Schülerin, 7. Klasse des Helmholtz-Gymnasium

Die Siegerinnen und Sieger im Wettbewerb Junior.ING kommen in diesem Jahr vom Helmholtz-Gymnasium, Bielefeld und vom Freiherr-vom-Stein Gymnasium, Oberhausen. In der jüngeren Altersstufe bis einschließlich zur achten Klasse sicherte sich Elisa aus der siebten Klasse des Bielefelder Helmholtz-Gymnasiums den ersten Platz. Für die Konstruktion ihres Achterbahnmodells „Sky-Train“ hat sie sich von den Al Wahda Arches in Katar, zwei um 20 Grad geneigte Stahlbögen, inspirieren lassen. Ziel des Wettbewerbs war es in diesem Jahr, das Modell einer Achterbahn mit einfachen Materialien zu planen und zu bauen. Bei der Gestaltung waren Fantasie und technisches Wissen gefragt, denn es kam sowohl auf die Gestaltung und saubere Verarbeitung als auch auf die Statik und reale Umsetzbarkeit an. Der diesjährigen Herausforderung haben sich 83 Gruppen gestellt und mit ihren Betreuerinnen und Betreuern in der Schule oder zu Hause fleißig geplant und gebaut. Aus allen Einsendungen hatte die Jury die besten sieben Einreichungen aus jeder der beiden Alterskategorien (Alterskategorie I bis achte Klasse und Alterskategorie II ab neunte Klasse) gewählt. Mit rund 5.000 Teilnehmenden gehört Junior.ING zu einem der größten Schülerwettbewerbe deutschlandweit. Elisa hatte, wie alle ausgewählten Schülerinnen und Schüler aus NRW die Chance, ihr Modell in einer persönlichen Präsentation vorzustellen und ihre Idee zu erklären. Erst danach fällte die Jury ihr endgültiges Urteil. Die großen Achterbahnen im Movie Park Bottrop standen beim Landesfinale des Wettbewerbs Junior.ING der Ingenieurkammer-Bau NRW für einen Tag im Schatten der kleinen Achterbahnmodelle, die die Schülerinnen und Schüler präsentierten. ✓

MACH MIT!

Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt? Du hast ein Faible fürs Schreiben? Du arbeitest vielleicht schon an einer Schülerzeitung oder einem Uni-Magazin mit? Du gehst mit offenen Augen durch die Stadt und denkst: Darüber müsste im BIELEFELDER dringend berichtet werden?

Dann melde Dich bei uns!

info@tips-verlag.de

IMPRESSUM

20. Jahrgang | 217. Ausgabe

Bielefelder

www.mein-bielefelder.de | www.tips-verlag.de

Herausgeber: Tips-Verlag GmbH

Geschäftsführung:

Sigrid Förster, André Mielitz
Goldstraße 16-18 · 33602 Bielefeld
Postfach 10 28 73 · 33528 Bielefeld

Telefon: 05 21/9 32 56-0

Anzeigen: 9 32 56-10

Redaktion: 9 32 56-41

Fax: 9 32 56-99

E-Mail: info@tips-verlag.de

Anzeigen: anzeigen@tips-verlag.de

Redaktion: redaktion@tips-verlag.de

Redaktionsleitung:

Thomas Volkmar (V.i.S.d.P.)

Redaktion:

Dr. Eike Birck, Corinna Bokermann,
Stefanie Gomoll

Mediaberatung:

Ebru Calik, Sigrid Förster,
André Mielitz

Administration:

Jette Jenß, Georgia Mpenoussi,
Jule Schrutek

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Hellmuth Opitz, Ralf Rissmann

Druck: Bonifatius Druck GmbH,
Paderborn

Produktion: Artgerecht

Werbeagentur GmbH
(www.artgerecht.de)

Art Direction:

Sarah Bröcker, Alexandra
Brünger, Alicia Retemeier,
Patrizia Roffino, Bettina Rieso

Vertrieb: Eigenvertrieb über
Geschäfte des Einzelhandels,
gastronomische Betriebe,
Freizeiteinrichtungen, Un-
ternehmen, Bürgerberatung,
Verkehrsverein, Touristinfor-
mation sowie bei besonderen
Veranstaltungen und Messen

Hinweis: Der Bielefelder
erscheint quartalsweise
zum 01.01.2024, 01.04.2024,
01.07.2024, 01.10.2024. Die
Urheberrechte der Artikel,
Fotos und Annoncenentwürfe
bleiben beim Verlag. Der Nach-
druck ist nur mit schriftlicher
Genehmigung des Verlages
gestattet. Keine Gewähr für
unverlangt eingesandte Fotos
und Manuskripte. Zur Zeit gilt
die Anzeigenpreisliste Nr. 1. Sie
wird auf Wunsch zugesandt.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion
wieder. Veranstaltungshin-
weise im Rahmen unseres
Veranstaltungskalenders sind
kostenlos. Programmangaben
sind ohne Gewähr.

Bankverbindung:

SPARKASSE
DE39 4805 0161 0000 1345 10

Wir sprechen mit unserem Magazin ausdrücklich alle an – unabhängig vom Geschlecht oder anderen Unterscheidungsmerkmalen. Sie werden in unseren Texten verschiedene Arten der Ansprache finden. Wir entscheiden im Sinne der Lesefreundlichkeit und lassen unserer Redaktion Raum für individuelle Lösungen.

HABEN WOLLEN!

DEN BIELEFELDER VIER MAL IM JAHR ZUM ANFASSEN DIREKT INS HAUS

JETZT ABONNIEREN!

JA! Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement des BIELEFELDER zum Preis von € 24,- (inkl. MwSt. und Zustellgebühr), zahlbar nach Rechnungserhalt. Dieses Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Die Bestellung kann innerhalb von 10 Tagen schriftlich widerrufen werden. Bei Geschenkabos benötigen wir die Adresse des Empfängers sowie die Rechnungsadresse.

Adresse

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Unterschrift

Datum..... Unterschrift.....

TIPS | VERLAG

Tips-Verlag GmbH
Goldstraße 16-18 | 33602 Bielefeld
info@tips-verlag.de | www.tips-verlag.de

SO KLINGT ZUHAUSE?!

Vielleicht liegt es daran, dass die eigenen Ohren älter werden, dass die Toleranz der eigenen Hörmuscheln immer mehr gegen Null tendiert. Vielleicht liegt es aber auch an der fortschreitenden Vereinheitlichung der Radiosender, einer Mainstreamisierung, die vor allem die Musik umfasst, aber längst nicht nur. Selbst die einst als reine Jugendprogramme konzipierten Sender 1Live oder N-Joy der großen Sendeanstalten WDR und NDR klingen mittlerweile genau wie die privaten Lokalsender von z.B. Radio NRW. Deren redaktioneller Anspruch besteht sowieso nur aus einigen spärlichen Lokalmeldungen, die sich gefühlt jede Stunde wortwörtlich wiederholen, dazu tumben Gewinnspielen wie Geldregen oder Geräusche raten und natürlich viel Durchgemöllertes aus dem Pop-Fleischwolf mit MarkForsterNicoSantos-ZoeWyssBeyoncéAvaMax u.a., der die geneigten Gehörgänge ununterbrochen zustopft. Es sind geschätzt ca. 30-40 Hits, die in den genannten Sendern auf „heavy rotation“ laufen, also quasi in Dauerschleife. Dabei bin ich durchaus bereit zu differenzieren. Nicht jeder Song von Taylor Swift, Miley Cyrus oder Ed Sheeran ist wirklich schlecht. Aber wenn du ihn an einem Tag mehr als fünf Mal reingedrückt

bekommst, stellt sich schnell Überdross ein. Als akustisches Nerv-Dessert gibt es dazu noch die Selbstlob-Jingles, die alle halbe Stunde auf einen einprasseln, also der übliche Bullshit aus „Eure Nr. 1“, „Der beste Mix“ und – besonders dreist – „So klingt Zuhause“. So klingt Zuhause?! Wie jeder andere 08/15-Mainstreamsender der Republik? Frechheit! Musikalische Heimatlosigkeit, das würde es eher treffen. Und was den „besten Mix“ angeht, der besteht ja zumeist aus „dem Besten der 80er, der 90er und dem Besten von heute“ wie es immer so schön heißt. Warum eigentlich immer die 80er? Und nicht vielleicht die 70er? Na, ist doch klar. Das Durchschnittsalter der Hörerschaft dieser Sender besteht aus Leuten, die zwischen 40 und 59 Jahren alt sind, die also ihre musikalische Prägephase in diesem Jahrzehnt hatten. Zugegeben, eine musikalisch durchaus reichhaltige Dekade. Zeigt sich das auch in der Auswahl der Songs? Von wegen! Da werden gefühlt immer dieselben 10 Klassiker gespielt: „Land Of Confusion“ von Genesis, „She’s a Maniac“ aus dem Flashdance-Soundtrack, „Bad“ von Michael Jackson und einige andere. Mehr hat es anscheinend nicht gegeben. Also nur die fade Auswahl, die irgendein Algorithmus der KI vorgibt.

Manchmal sind die Mainstream-Sender ja ganz kühn und wollen auch mal „rockig“ sein. Und was kommt dabei heraus, wenn Mainstreamer den wilden Mann machen? Bon Jovi! Ausgerechnet diese gelackten New Jersey-Frisurmodelle müssen als pars pro toto für den gesamten Rock herhalten. Bin ich ungerecht? Vielleicht! Bin ich am Ende meiner Tirade? Noch lange nicht! Nochein Wort euch, liebe DJs. Nichts dagegen, wenn ihr zusammen mit anderen Künstlern eigene Hits produziert. Aber alles dagegen, wenn musikalische Verwüstungsmaschinen wie Kygo oder Cyril mit minimalem Aufwand Songs von Tina Turner, Suzi Quatro, Coolio u. a. remixen und Geld scheffeln. Was haben Mainstream-Radiosender mit dieser Unsitte zu tun? Sie spielen diesen Mist am Fließband! So, das musste mal raus. ✓



Hellmuth Opitz

Autor und Lyriker



THE VOICE OF KINDERGARTEN.

An alle, die Kinderherzen glücklich machen möchten.

Wir suchen Singpat*innen, die Freude daran
haben mit Kindern in Kindergärten zu singen.
Der Lohn: glückliche Kindergesichter!

Hier mehr erfahren:
www.bielefelder-buergerstiftung.de



**bielefelder
bürgerstiftung**



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Übllichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 54-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

☑ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10 | Telefax 0521 305200-91
d.kropp@bankverein-werther.de | www.bankverein-werther.de



**Bankverein
Werther**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG